

Hessische Landeszentrale
für politische Bildung

HESSEN



PUBLIKATIONEN



1. Halbjahr / 2022

WIR ZIEHEN UM!

Im Laufe des ersten Halbjahres 2022 wird die Hessische Landeszentrale für politische Bildung ein neues Zuhause bekommen. Der genaue Termin für den Umzug steht noch nicht fest. Der neue Standort befindet sich dann im Welfenhof in der Mainzer Str. 98-102, 65189 Wiesbaden. Über den aktuellen Umzugstermin informieren Sie sich bitte unter www.hlz.hessen.de

Impressum

Hessische Landeszentrale für politische Bildung, Referat II/1
Wiesbaden, www.hlz.hessen.de

Gestaltung und Artwork: N. Faber de.sign, Wiesbaden

Druck: JVA Darmstadt

Gültig bis 30.06.2022

Bücher

- 8.....Hessen
- 25.....Weltgeschichte / Kulturgeschichte
- 28.....Deutsche Geschichte
- 36.....Nationalsozialismus
- 43.....Aufarbeitung SED Diktatur / DDR
- 47.....Deutschland: Das politische System
- 53.....Demokratie und Gesellschaft
- 60.....Aktuelle gesellschaftspolitische Entwicklungen
- 66.....Empfehlungen für Jugendliche
- 73.....Klima / Umwelt / Nachhaltigkeit
- 79.....Extremismus / Antisemitismus / Rassismus
- 84.....Europa
- 87.....Internationale Politik / andere Länder
- 93.....Wirtschaft / Soziales
- 95.....Politische Bildung

Schriftenreihen

- 98.....Polis
- 99.....Blickpunkt Hessen
- 102.....Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT
- 103.....forum hlz
- 104.....Hessische GeschichteN 1933-1945
- 105.....Informationen zur politischen Bildung
- 107.....Aus Politik und Zeitgeschichte

Anhang

- 108.....Datenschutzerklärung
- 110.....Namensverzeichnis
- 120.....Organigramm HLZ

Die Hessische Landeszentrale für politische Bildung (HLZ) ist seit ihrer Gründung 1954 eine Einrichtung des Landes Hessen und unmittelbar dem Hessischen Ministerpräsidenten zugeordnet.

Sie ist fester Bestandteil des politischen Lebens und der politischen Kultur in Hessen und führt als einzige hessische Einrichtung politische Bildungsarbeit im öffentlichen Auftrag durch. Ein Kuratorium aus neun Landtagsabgeordneten gewährleistet die überparteiliche Haltung.

Die HLZ leistet politische – nicht parteigebundene – Bildungsarbeit im Land Hessen. Sie hat insbesondere die Aufgabe, „die Entwicklung des freiheitlichdemokratischen Bewusstseins durch politische Bildungsarbeit zu fördern“ (Auszug aus der Satzung).

Dazu bietet die HLZ folgende Leistungen an:

- Seminare, Fachtagungen, Vortragsreihen zu grundsätzlichen Sachgebieten der Politik sowie zu aktuellen politischen Fragen
- Organisation von internationalen Begegnungen
- Förderung von Fahrten zu Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus
- Förderung der pädagogischen Arbeit von innerdeutschen Grenzmuseen
- Ausleihe von Publikationen, Hörbüchern und DVDs zu allen Themen der politischen Bildungsarbeit
- Abgabe von Publikationen und Schriftenreihen zu zentralen Themen politischer Bildungsarbeit und zu aktuellen politischen Entwicklungen
- Autorenlesungen und Ausstellungen in den Räumlichkeiten in der Taunusstraße.

Am Ende dieses Verzeichnisses finden Sie die Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner der HLZ.

Liebe Leserinnen,
Liebe Leser,

die Hessische Landeszentrale für politische Bildung stellt Ihnen hiermit das Publikationsangebot für das 1. Halbjahr 2022 vor.

Unser Leitbild orientiert sich am **Beutelsbacher Konsens** und bildet die Grundlage unseres Angebots.

Aufbauend auf dieser Selbstverpflichtung beinhaltet der Beutelsbacher Konsens z. B. das **Überwältigungsverbot**, nach dem die politische Bildung ihren Adressaten keine fertigen Meinungen darbieten darf, sondern sie zum eigenständigen Urteilen anleiten soll.

Weiterhin gilt auch das **Kontroversitätsgebot**, das die angemessene Berücksichtigung der unterschiedlichen politischen Positionen zu relevanten gesellschaftspolitischen Fragen vorsieht. Alles, was in der öffentlichen Debatte kontrovers diskutiert wird, soll auch in der politischen Bildungsarbeit kontrovers dargestellt werden. Eine Demokratie kann nur im steten fairen Wettstreit der Argumente, im steten Suchen nach der besten Lösung funktionieren.

Eine offene, demokratisch strukturierte Gesellschaft lebt vom permanenten Ringen um die besten Lösungen gesellschaftlicher Herausforderungen.

Dabei gilt es, die in unserer Verfassung grundgelegten Werte zu respektieren und im Lebensalltag (vor-) zu leben.

Wir wünschen Ihnen neue Anregungen bei der Lektüre unserer Angebote.



Dr. Alexander Jehn
(Direktor)



Jürgen Kerwer
(Ständiger Vertreter des Direktors)

Publikationsverzeichnis für das 1. Halbjahr 2022

Das vorliegende Publikationsverzeichnis für das erste Halbjahr 2022 richtet sich an alle politisch interessierten Bürgerinnen und Bürger in Hessen und wird Ihnen auf schriftliche Anfrage zugestellt. Sie können daraus Ihre Bestellauswahl treffen oder auch Themen Ihres Interesses angeben, zu denen wir Ihnen geeignete Veröffentlichungen zusammenstellen.

Ein Besuch unserer Bibliothek bietet Ihnen die Möglichkeit zur 4-wöchigen kostenlosen Ausleihe unserer Bücher, Hörbücher und Medien.

Wer kann Publikationen bestellen?

Interessierten Bürgerinnen und Bürgern, die in Hessen wohnen und/oder arbeiten, studieren, zur Schule gehen oder sich in Ausbildung befinden, werden Publikationen und Schriftenreihen zur Verfügung gestellt. Ein Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Wie viele Publikationen werden abgegeben?

Generell können sechs Bücher pro Kalenderhalbjahr (je 1 Exemplar pro Titel) aus unserem Publikationsverzeichnis bestellt werden. Bitte benutzen Sie den beiliegenden Bestellschein, senden Sie uns ein formloses Anschreiben oder bestellen über unseren Warenkorb unter www.hlz.hessen.de.

Insbesondere zum Aufbau oder zur Vervollständigung ihrer Bibliothek erhalten Institutionen und Organisationen (z. B. Schulen) ein größeres Kontingent an Publikationen unter Angabe des genauen Verwendungszwecks gegen Versandgebühr.

Alle Titel, deren Bestellnummern mit einem Buchstaben beginnen, werden nicht auf das Kontingent von sechs Büchern pro Halbjahr angerechnet und können auch in Gruppensätzen bestellt werden. Davon ausgenommen sind die Informationen zur politischen Bildung (Buchstabe „Z“). Für diese Titel wenden Sie sich bitte direkt an die Bundeszentrale für politische Bildung, Adenauerallee 86, 53113 Bonn (www.bpb.de).

Wichtige Hinweise zu Bestellung und Versand

Die Abgabe aller Publikationen erfolgt kostenlos.

Allerdings wird auf einige Publikationen eine Bereitstellungspauschale für Bearbeitung und Lagerung erhoben. Sie liegt je nach Aufwand bei 2,00 (Kennzeichnung „•“) bzw. 4,00 Euro (Kennzeichnung „••“).

Die Kosten für Porto und Verpackung werden nach Gewicht und Größe der Sendung berechnet.

Die Portokosten betragen max. 5,50 Euro innerhalb Deutschlands.

Sendungen ins Ausland werden nach Aufwand berechnet.

Für junge Menschen unter 27 Jahren, für Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte, der Familienkarte Hessen, der Jugendleiterkarte (Juleica) und der Azubi-Card entfällt die Bereitstellungspauschale. Bei Bestellungen bitte immer die Kartenummer und das Gültigkeitsdatum angeben.

Wie funktioniert die Bestellung?

Die Zusendung erfolgt ausschließlich auf schriftliche Bestellung. Eine Zustellung an eine Postfachadresse ist nicht möglich. Der Sendung ist **eine Gebührenaufstellung und ein Überweisungsformular** beigelegt, aus der für Sie der zu überweisende Betrag hervorgeht (Versandgebühren zuzüglich ggf. Bereitstellungspauschalen).

Wenn wir vier Wochen nach Lieferung keinen Zahlungseingang verbuchen konnten, erhalten Sie eine Mahnung. Bis zur vollständigen Begleichung unserer Forderungen können wir keine weiteren Bestellungen von Ihnen bearbeiten.

Persönliche Abholung:

Sie können bei uns während der Öffnungszeiten die Bücher persönlich abholen – dann entfallen für Sie die Versandgebühren.

Hessische Landeszentrale für politische Bildung
Tanusstraße 4-6, 65183 Wiesbaden
(Lageplan siehe Umschlaginnenseite hinten)

Die Bibliothek der HLZ

Die HLZ verfügt über eine wissenschaftliche Bibliothek mit einem Bestand von derzeit etwa 9.700 Titeln, davon über 750 audiovisuellen Medien und ein Angebot an Hörbüchern mit dem Schwerpunkt „Deutschland im 20. Jahrhundert“. Die HLZ-Bibliothek verfügt über einen EDV-Schlagwortkatalog, der in wenigen Augenblicken gewünschte, im Bestand vorhandene Titel aufzeigt bzw. zu thematischen Anfragen Publikationen benennt. Wir sind gerne bei Ihrer Recherche behilflich. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass wir komplexe Literaturrecherchen für wissenschaftliche Arbeiten grundsätzlich nicht durchführen können.

Die junge Bibliothek

Wir bieten in unserer Rubrik „Die junge Bibliothek“ gezielt Sachbücher für junge und sehr junge Leserinnen und Leser zwischen acht und sechzehn Jahren zur Ausleihe an, darunter die unterschiedlichsten Themenbereiche.

Einige dieser Titel stehen zusätzlich als Hörbücher zur Ausleihe bereit.

Thematische Schwerpunkte der HLZ-Bibliothek sind:

- Politisches Grundwissen
- Nachhaltigkeit
- Geschichte
- Politisches System
- Internationale Politik
- Hessen
- Nationalsozialismus
- Aufarbeitung SED-Diktatur
- Jugendsachbuch

Was heißt Ausleihe?

Die Ausleihe können Sie entweder persönlich zu unseren Öffnungszeiten, per Post oder via E-Mail vornehmen. Die Leihfrist beträgt grundsätzlich vier Wochen, Verlängerungen sind auf Anfrage möglich.

Die Ausleihe und ggf. Zusendung der Medien erfolgt kostenlos. Portokosten für die Rücksendung trägt der Ausleiher.

Infos unter Telefon (0611) 32 55 40 51

Unsere Öffnungszeiten

Montag	10 bis 16 Uhr
Dienstag	10 bis 16 Uhr
Mittwoch	10 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 19 Uhr
Freitag	10 bis 14 Uhr

Während der Sommerferien

Montag	11 bis 15 Uhr
Dienstag	11 bis 15 Uhr
Mittwoch	11 bis 15 Uhr
Donnerstag	11 bis 17 Uhr
Freitag	11 bis 14 Uhr

Pandemiebedingt können die Öffnungszeiten abweichen.

Sie können uns erreichen unter

(0611) 32 55 -40 51, -40 52, -40 54 Bibliothek / Publikationsausgabe

(0611) 32 55 40 53 Versand

(0611) 32 55 40 55 Fax

poststelle@hlz.hessen.de

Hinweise zum Datenschutz finden Sie auf Seite 108 f. oder auf unserer Internetseite www.hlz.hessen.de

Boehncke, Heiner; Sarkowicz, Hans

Die Geschichte Hessens

Von den Neandertalern bis zur schwarz-grünen Koalition
Aktualisierte, erweiterte Neuauflage. - Wiesbaden:
Waldemar Kramer, 2020. - 376 S.

Dieser Band macht die Vergangenheit lebendig. Die Autoren folgen der hessischen Geschichte von den Anfängen in der Steinzeit bis zur ersten schwarz-grünen Koalition auf Landesebene in Deutschland. Berühmte Persönlichkeiten wie Bonifatius, die Heilige Elisabeth, Goethe, Kaiser Friedrich, die Brüder Grimm u. a. werden vorgestellt. Zahlreiche Bilder, Zitate und die zentralen Dokumente zur Landesgeschichte ergänzen den chronologischen Überblick.

• Bestell-Nr. 0731-HE

Kroll, Frank-Lothar

Geschichte Hessens

3., erweiterte Auflage. - München: C.H. Beck, 2017. - 128 S.

Das Buch von Frank-Lothar Kroll bietet ein weites Panorama von Geschichte, Politik und Kultur dieses Landes in der Mitte Deutschlands und Europas - von den mittelalterlichen Anfängen bis zur Gegenwart.

Bestell-Nr. 0266-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Verfassung des Landes Hessen und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2019. - 212 S.

Dieser Band enthält die Verfassung des Landes Hessen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, die Charta der Vereinten Nationen von 1948 und den Text der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

Bestell-Nr. X002-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Faksimile des Originals der Urfassung der Verfassung des Landes Hessen

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2016. - 20 S.

2016 jährte sich zum 70. Mal Verabschiedung, Annahme und Inkrafttreten der Hessischen Landesverfassung.

Bestell-Nr. X004-HE

Mühlhausen, Walter

Die Entstehung der Hessischen Verfassung 1946

Blickpunkt Hessen Nr. 20/2022

Aktualisierte Ausgabe. - Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2022. - 24 S.

Bereits 20 Monate, nachdem amerikanische Truppen erstmals bis in Gebiete des heutigen Hessen vorgestoßen waren, trat im Land eine Verfassung in Kraft, und zwar mit den Weihen des Volkes versehen. Dass Hessen schon am 1. Dezember 1946 mit der Volksabstimmung über die Verfassung zum Verfassungsstaat wurde, ist umso erstaunlicher, als der demokratische Wiederaufbau auf Trümmern erfolgte, auf sichtbaren und unsichtbaren.

Bestell-Nr. H020-HE

Kerwer, Jürgen (Hrsg.)

Zwischen Kriegsende und modernen Ansprüchen: 70 Jahre Hessische Verfassung

Ausgewählte Debattenbeiträge

Polis 58

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. - 43 S.

Vor 70 Jahren am 1. Dezember 1946 trat die Hessische Verfassung in Kraft. Aus diesem Anlass fand – initiiert von der Historischen Kommission für Hessen und in Kooperation mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung – im November 2016 in Marburg eine Podiumsdiskussion statt. Die Veranstaltung bezweckte eine Annäherung an die Verfassung aus zeithistorischer Perspektive, aber auch eine Debatte über ihre Entwicklung und ihre Aktualität. Die Impulsreferate haben wir in diesem Band zusammengeführt.

Bestell-Nr. P058-HE

Handkarte Hessen / Deutschland

Hessen (politisch) 1 : 500 000

Deutschland (politisch) 1:2.000.000

(DIN A2) gefalzt

Bestell-Nr. X010-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Hessische Gemeindeordnung – HGO

Hessische Landkreisordnung – HKO

inkl. Ergänzungsbeilage mit allen Änderungen – Stand 21. Dez. 2020 Wiesbaden: HLZ, 2019. - 116 S.

Unkommentierte Textausgabe der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) und der Hessischen Landkreisordnung (HKO) mit einem Vorwort von Christina Springer zu den Grundlagen der Hessischen Kommunalverfassung und zu dem Gesetz zur Änderung der Hessischen Gemeindeordnung und anderer Gesetze.

Bestell-Nr. X517-HE

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Hessen-Puzzle

72 Teile – 37 x 29 cm

● Bestell-Nr. 0645-HE

Hessischer Landtag (Hrsg.)

Handbuch des Hessischen Landtags

20. Wahlperiode

Abgeordnete – Gremien und Organisation – Geschäftsordnung
des Hessischen Landtags

Rheinbreitbach: Kürschner, 2019. – 400 S.

Biografien mit Bildern aller Abgeordneten des Hessischen Landtags, Präsidium, Ältestenrat, Fraktionen, Ausschüsse, Gremien, Statistiken, Verhaltensregeln für die Mitglieder des Landtags, Angaben der Abgeordneten nach den Verhaltensregeln, Wahlergebnis vom 28. Oktober 2018, Verwaltung des Landtags, Hessische Landesregierung, Zuständigkeit der Ministerien, Geschäftsordnung des Landtags.

Bestell-Nr. X001-HE

Horn, Joachim; Kerwer, Jürgen (Hrsg.)

Eine optimistische Welt?

Mensch und Natur in den Umbrüchen des 19. Jahrhunderts

Wiesbaden: Waldemar Kramer, 2021. – 215 S.

Der vorliegende Band fasst sämtliche wissenschaftliche Beiträge und begleitende Exkursionen des Kolloquiums „Eine optimistische Welt? Mensch und Natur in den Umbrüchen des 19. Jahrhunderts“, das am 6./7. März 2020 auf Schloss Heiligenberg in Jugenheim stattfand, zusammen. Das Kolloquium widmete sich den kulturellen und wissenschaftlich-technischen Neuerungen sowie den politischen Umwälzungen des 19. Jahrhunderts und stellte sich auch der Frage, welche Bedeutung diese für die heutige Zeit noch haben.

●● Bestell-Nr. 0818-HE

Friedel, Mathias

Zensur und Zensierte

Hessische Presse zwischen 1806 und 1848

Weinheim: Edition Diesbach, 2010. – 250 S.

Beschrieben wird die Geschichte der hessischen Presse zwischen 1806 und 1848. Mit einem Rundflug über die Presselandschaft Nassaus, Frankfurts, des Großherzogtums und des Kurfürstentums Hessen wird eine integrierende Darstellung vorgelegt.

Bestell-Nr. X433-HE

Friedel, Mathias

Politische Presse und Parlamentarismus in Hessen (1849 – 1868)

Weinheim: Edition Diesbach, 2012. – 291 S.

Nach dem Scheitern der Revolution von 1848 wurden auch in Nassau, in Frankfurt, im Großherzogtum und im Kurfürstentum Hessen die errungenen demokratischen Freiheiten wieder abgeschafft. Die darauf folgenden Staatsrepressionen richteten sich nicht zuletzt gegen die Idee politischer Teilhabe und gegen die Pressefreiheit. Dennoch entstand wenig später, in den 1860er Jahren, erneut eine politische Öffentlichkeit.

Bestell-Nr. X529-HE

Horn, Joachim; Jehn, Alexander; Sarkowicz, Hans; von Hessen, Rainer (Hrsg.)

Die Battenbergs

Eine europäische Familie

Wiesbaden: Waldemar Kramer, 2019. – 266 S.

Am Anfang stand eine unschickliche Liebesheirat. Und heute sitzen ihre Nachkommen auf europäischen Königsthronen, waren und sind die Battenbergs – deren Stammsitz in Seeheim-Jugenheim an der Bergstraße liegt, mit so gut wie allen europäischen Königshäusern des 19. und 20. Jahrhunderts verwandt. Tatsächlich suchten die Zaren Alexander II. und Nikolai II. bis 1910 Schloss Heiligenberg als Sommerfrische auf; ihr Weltreich wurde in dieser Zeit von dort aus regiert.

●● Bestell-Nr. 0503-HE

Hollmann, Michael; Wettengel, Michael

Nassaus Beitrag für das heutige Hessen

Hessen: Einheit aus der Vielfalt, Band 2

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 1992. – 92 S.

Beschrieben wird die Geschichte Nassaus unter dem Aspekt ihres Beitrags zur heutigen gesamthessischen politischen Kultur. Der erste Teil zeigt die Entwicklung Nassaus vom hohen Mittelalter bis zum Ende des Alten Reiches. Im zweiten Teil wird die Zeit von der Gründung des Herzogtums Nassau bis zum Bundesland Hessen dargestellt.

Bestell-Nr. X021-HE

Menk, Gerhard

Waldecks Beitrag für das heutige Hessen

Hessen: Einheit aus der Vielfalt, Band 4

2. erhebl. erweiterte Auflage. Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2002. – 232 S.

Dieser Titel bietet eine umfassende Darstellung der Entstehung und Geschichte Waldecks vom 12. Jahrhundert bis in die Nachkriegszeit.

Bestell-Nr. X023-HE

Franz, Eckhart G.

Von Hessengau und Terra Hassia zum heutigen Hessen

Hessen: Einheit aus der Vielfalt, Band 6

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2002. – 96 S.

Der Autor will zeigen, dass Hessen kein Kunstprodukt ist, das von den Amerikanern nach dem Zweiten Weltkrieg gegründet und durch die Besatzungsmächte geformt wurde, indem er das Werden der „großhessischen“ Raumkonzeption über die Jahrhunderte deutlich macht

Bestell-Nr. X025-HE

Mühlhausen, Walter

Revolution über Hessen – Demokratiegründung 1918/19

Blickpunkt Hessen Nr. 25/2018

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2018. – 32 S.

„Revolution!“ schlagzeilte der „Hessische Volksfreund“ am 8. November 1918. Die wenige Tage zuvor von den revoltierenden Matrosen der Kriegsmarine an Nord- und Ostsee entfachte, von der kriegsmüden, ausgehungerten und demoralisierten Bevölkerung durch das Land getragene revolutionäre Fackel loderte nun auch in den hessischen Gebieten. Walter Mühlhausen schildert anschaulich die Ereignisse der Revolutionsjahre 1918/19 auf dem Gebiet des heutigen Hessen.

Bestell-Nr. H025-HE

Hedwig, Andreas (Hrsg.)

Zeitenwende in Hessen

Revolutionärer Aufbruch 1918/1919 in der Demokratie

Marburg: Hessisches Staatsarchiv Marburg, 2019. – 136 S.

Die Novemberrevolution von 1918/19 markierte den revolutionären Wendepunkt von der mit der Niederlage des Ersten Weltkriegs scheiternden Monarchie zur ersten deutschen Demokratie. Am 19. Januar 1919 wählten alle Deutschen, erstmals auch Frauen, die verfassunggebende Weimarer Nationalversammlung, die eine demokratische Reichsverfassung aushandelte und damit die Weimarer Republik begründete.

• Bestell-Nr. 0427-HE

Mühlhausen, Walter

Hessen in der Weimarer Republik

Politische Geschichte 1918–1933

Wiesbaden: Verlagshaus Römerweg, 2021. – 256 S.

Dieses Buch zur Geschichte Hessens in der Weimarer Republik nimmt zwar einen Raum in den Blick, der als politische Einheit erst ab 1945 in den heu-

tigen Grenzen bestand, aber sich auch davor schon durch historische, ideale und institutionelle Verschränkungen auszeichnete. Präsentiert wird die politische Geschichte Hessens in den Jahren 1918 bis 1933 mit dem Verweis auf wirtschaftliche, gesellschaftliche und soziale Entwicklungen insofern sie diese Politik verständlich machen.

• Bestell-Nr. 0822-HE

Mühlhausen, Walter
Republik!

Die Verfassung des Volksstaates Hessen von 1919
 Blickpunkt Hessen Nr. 27/2020
 Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
 2020. – 28 S.

Die am 12. Dezember 1919 in Kraft gesetzte Verfassung legte die staatsrechtliche Grundlage für die Entwicklung Hessens zu einem demokratischen Volksstaat. Walter Mühlhausen beschreibt in diesem Text den historischen Kontext der Entstehung, die Bedeutung für den Volksstaat Hessen und die Umstände Ihrer Ablösung im Jahre 1933.

Bestell-Nr. H027-HE

Aigner, Maximilian
Vereinsführer

[neu]

Vier Funktionäre von Eintracht Frankfurt im Nationalsozialismus
 Göttingen: Wallstein, 2020. – 304 S.

Vor der Machtübernahme der Nationalsozialisten galt die Frankfurter Eintracht als liberaler und weltoffener Fußballverein. Dennoch kooperierte die Eintracht ab 1933 relativ widerstandslos mit dem neuen Regime. Vier Funktionäre prägten die Politik des Vereins während der NS-Zeit maßgeblich – unter ihnen Rudolf Gramlich und Adolf Metzner. Der Autor stellt ihre Lebenswege in biographischen Skizzen vor. Dabei schildert er ihr Agieren als Sportfunktionäre und ihre persönliche Partizipation am nationalsozialistischen Herrschaftssystem.

• Bestell-Nr. 0868-HE

Mühlhausen, Walter
**Als die Synagogen brannten –
 Die November-Pogrome 1938 in Hessen**

Blickpunkt Hessen Nr. 15/2013
 Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
 2013. – 24 S.

Die Pogrome von 1938 waren ein inszeniertes Schauspiel der Erniedrigung und der Demütigung der jüdischen Bevölkerung und Signal für die Verschärfung der antijüdischen Politik. Sie nahmen ihren Anfang im hessischen Norden mit Kassel im Zentrum und erfassten Tage später das ganze Reich.

Bestell-Nr. H015-HE

Ulrich, Axel; Knigge-Tesche, Renate
Der „20. Juli 1944“ und Hessen

Ein Rückblick nach 70 Jahren
Blickpunkt Hessen Nr. 18/2014
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2014. – 36 S.

Über Jahre hatten sich Hitler-Gegner unterschiedlicher politischer Couleur – auch in Hessen – darauf vorbereitet, im Fall eines gelingenden Umsturzes gegen das NS-Regime am Wiederaufbau eines demokratischen Deutschlands mitzuwirken. Viele von ihnen mussten nach dem gescheiterten Attentat auf Hitler am 20. Juli 1944 ihr Leben lassen. Doch diejenigen, die unentdeckt blieben, wurden ab 1945 zu Wegbereitern unserer Demokratie.

Bestell-Nr. H018-HE

Knigge-Tesche, Renate (Hrsg.)
**Politischer Widerstand gegen die
NS-Diktatur in Hessen**

Polis 46
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2007. – 92 S.

Dieses Heft präsentiert Vorträge einer Tagung der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung zum politischen Widerstand gegen die NS-Diktatur im März 2006.

Bestell-Nr. P046-HE

Bermejo, Michael
**Der Verfolgung ausgesetzt –
Hessische Parlamentarier in der NS-Zeit**

Biographische Dokumentation zu Abgeordneten der Preußischen Kommunallandtage in Kassel und Wiesbaden und des Landtages des Volksstaats Hessen.

Hrsg. von Klaus Eiler.
Wiesbaden: Historischen Kommission für Nassau, 2016. – 364 S.

Die Dokumentation erfasst die wichtigsten Lebensdaten der Abgeordneten, umreißt ihren beruflichen und politischen Weg vor 1933, beschreibt ausführlich die Schicksale während der NS-Herrschaft und liefert auch Ausblicke auf den Werdegang nach dem Krieg. Dabei werden vielfach Brüche in den Lebensläufen und im Verhalten unter dem Druck eines brutalen und diktatorischen Regimes offenbar.

Bestell-Nr. 0730-HE

*Wojak, Irmtrud***Fritz Bauer und die Aufarbeitung der NS-Verbrechen nach 1945**

Blickpunkt Hessen Nr. 2/2003

2. überarbeitete Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2011. – 16 S.

Der hessische Generalstaatsanwalt Fritz Bauer war einer der großen Juristen und Justizreformer der beiden ersten Jahrzehnte der Bundesrepublik. Insbesondere sein Beitrag zur Rehabilitation der Männer des 20. Juli 1944 und seine Bedeutung für das Zustandekommen des Frankfurter Auschwitz-Prozesses und der Gestaltung des Prozesskonzepts sind zentrale Themen dieser Schrift von Irmtrud Wojak.

Bestell-Nr. H002-HE

*Steinbacher, Sybille***25 Jahre Fritz Bauer Institut**

[neu]

Zur Auseinandersetzung mit den nationalsozialistischen Verbrechen

Göttingen: Wallstein, 2021. – ca. 80 S.

Das Fritz Bauer Institut wurde 1995 mit dem Auftrag gegründet, »im Land der Täter« die nationalsozialistischen Verbrechen, insbesondere den Holocaust zu erforschen und das Wissen darüber der Öffentlichkeit zu vermitteln. Im Januar 2020 feierte das Institut sein 25-jähriges Bestehen. Bei dem zu diesem Anlass veranstalteten Festakt, der in diesem Band dokumentiert ist, wurde der Blick zum einen auf die Entstehungszeit und ihre Akteure, auf die Ideen von damals und die politischen Kontexte der Gründung gerichtet.

Bestell-Nr. 0887-HE

*Friedel, Mathias***Lokaljournalismus zwischen Weimarer Republik und NS-Zeit am Beispiel der Bensheimer Presse**

Blickpunkt Hessen Nr. 9/2008

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2008. – 16 S.

Die Presselandschaft der 1925 rund 10.000 Einwohner zählenden Kreisstadt Bensheim an der Bergstraße war zwischen Weimar und der NS-Zeit von zwei Zeitungen geprägt, die sich nach Typus und Tendenz entgegensetzten: Das Bergsträßer Anzeigebblatt (heute: Bergsträßer Anzeiger) und der bis 1936 erschienene Starkenburger Bote.

Bestell-Nr. H009-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Die ehemaligen Landsynagogen in Großkrotzenburg und Klein-Krotzenburg

Hessische GeschichteN 1933 – 1945 Nr. 1/2012

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2012. – 20 S.

Hessische Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen für die Opfer des Nationalsozialismus stellen in dieser neuen Reihe sich und ihre Arbeit vor. Den Anfang machen die ehemaligen Landsynagogen in Großkrotzenburg und Klein-Krotzenburg, die vor 20 bzw. 15 Jahren als Gedenk- und Begegnungsstätten eingerichtet wurden.

Bestell-Nr. X538-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Die ehemalige Landsynagoge Roth und Gedenkstätte und Museum Trutzhain

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 2/2021

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 32 S.

Hessische Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen für die Opfer des Nationalsozialismus stellen in dieser Reihe sich und ihre Arbeit vor. Im zweiten Heft der Reihe werden die ehemalige Landsynagoge in Roth bei Weimar sowie die vom Land Hessen geförderte Gedenkstätte und Museum Trutzhain, ein ehemaliges Kriegsgefangenenlager und DP-Camp bei Schwalmstadt, vorgestellt.

Bestell-Nr. X548-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Das ehemalige KZ-Außenlager Münchmühle bei Stadtallendorf und das Aktive Museum Spiegelgasse in Wiesbaden

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 3/2021

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 28 S.

Im dritten Heft der Reihe werden das ehemalige KZ-Außenlager Münchmühle bei Stadtallendorf und das Aktive Museum Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte vorgestellt. In der Münchmühle, einem Außenlager des KZ Buchenwald, wurden Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter gefangen gehalten, um für die Rüstungsindustrie zu arbeiten, und seit 20 Jahren erforschen Ehrenamtliche die Geschichte der Wiesbadener Juden.

Bestell-Nr. X558-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau e. V. und Rückblende gegen das Vergessen Volkmarsen e. V.

Hessische GeschichteN Nr. 4/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 32 S.

Das vierte Heft der Reihe beschäftigt sich mit zwei Vereinen, der eine in Nord-, der andere in Südhessen, die die jüdische Geschichte ihrer Region aufgearbeitet, ein Dokumentationszentrum eingerichtet und die ehemalige Landsynagoge Erfelden zu einem Gedenk- und Kulturort ausgebaut haben. Durch ihre Arbeit zeigen sie auch, dass die Aufarbeitung der Zeit des Nationalsozialismus vor Ort bis heute aktuell ist.

Bestell-Nr. X568-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Das „Dritte Reich“ und die Archäologie – von Geschichtsverfälschungen bis zu Ausgrabungen in Gedenkstätten heute. Zwei Beispiele

Hessische GeschichteN 1933-1945 aktuell Nr. 5/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 28 S.

In der erweiterten Schriftenreihe Hessische GeschichteN 1933-1945 aktuell sollen aktuelle Themen (Tagungsbeiträge, Forschungsarbeiten, beispielhafte Projekte aus der Arbeit der hessischen Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen für die Opfer des Nationalsozialismus) aus den Bereichen Nationalsozialismus und Rechtsextremismus publiziert werden. Zwei Beiträge aus einer Tagung der HLZ, die sich mit dem Einsatz von Zwangsarbeitern bei archäologischen Grabungen während der NS-Diktatur und dem Geschichtsbild der extremen Rechten beschäftigen, werden in der ersten Ausgabe behandelt.

Bestell-Nr. X603-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Arbeitskreis Synagoge in Vöhl e. V. und Gedenkstätte Breitenau

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 6/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2014. – 32 S.

Vorgestellt werden der Förderkreis Synagoge Vöhl, dessen Mitglieder sich seit 1999 ehrenamtlich um die ehemalige Synagoge der jüdischen Gemeinde kümmern und sie mit Leben füllen. sowie die Gedenkstätte Breitenau, eines der „frühen Konzentrationslager“, Arbeitserziehungslager und Konzentrationsmülllager, von dem aus viele Gefangene in andere große Konzentrations- oder Vernichtungslager verschleppt wurden.

Bestell-Nr. X604-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

NS-Geschichte vermitteln gestern – heute – morgen: Aspekte der hessischen Erinnerungskultur

Hessische GeschichteN 1933-1945 aktuell Nr. 7/2014

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2014. – 36 S.

Beispielhafte Beiträge einer Tagung des Studienkreises Deutscher Widerstand 1933-1945, in Kooperation mit der HLZ und der Goethe-Universität Frankfurt, thematisieren neue Herausforderungen, um die Gedenkarbeit in Gedenkstätten für die Opfer des Nationalsozialismus zukunftsfähig zu machen – auch über Hessen hinaus.

Bestell-Nr. X605-HE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Wetzlar erinnert e. V. und Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e. V.

Hessische GeschichteN 1933-1945 Nr. 8/2015

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2015. – 32 S.

Das Projekt „Jüdisches Leben in Frankfurt e.V.“ arbeitet seit vielen Jahren am Besuchsprogramm für ehemalige jüdische Frankfurter mit. Doch auf Grund des hohen Alters dieser Zeitzeugen werden auch deren Kinder und Enkel mittlerweile in das Programm mit einbezogen und gehen mit einem neuen pädagogischen Ansatz auch in Schulen. Der Verein „Wetzlar erinnert e.V.“ beschäftigt sich mit der Aufarbeitung der Geschichte Wetzlars während des NS-Zeit, dazu gehören Opfer und Täter.

Bestell-Nr. X612-HE

Mühlhausen, Walter

Die Gründung des Landes Hessen 1945

Blickpunkt Hessen Nr. 4/2005

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2005. – 24 S.

Über Jahrhunderte war Hessen keine homogene Einheit gewesen, sondern ein „verwirrendes Mosaik an Kleinterritorien“, „ein territoriales Puzzlespiel irgendwelcher Herren“ (Alfred Pletsch). Am 19. September 1945, vier Monate nach Kriegsende, verkündete der US-Oberbefehlshaber in Deutschland, General Dwight D. Eisenhower, in der Proklamation Nr. 2 die Gründung des Landes Groß-Hessen.

Bestell-Nr. H004-HE

Heidenreich, Bernd; Neitzel, Sönke (Hrsg.)

Neubürger in Hessen

Ankunft und Integration der Heimatvertriebenen

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2006. – 70 S.

Es ist vielfach unbekannt, dass Hessen bis 1954 1.264.043 Vertriebene aus den früheren deutschen Siedlungsgebieten aufgenommen hat. Damit wurde Hessen für 1,8 Millionen Deutsche zur neuen Heimat. Das sind 30 Prozent der hessischen Bevölkerung. Flucht und Vertreibung sind daher für das Bundesland Hessen ein bedeutender Teil seiner Geschichte.

Bestell-Nr. X236-HE

Heidenreich, Bernd; Mühlhausen, Walter (Hrsg.)

Einheit und Freiheit

Hessische Persönlichkeiten und der Weg zur Bundesrepublik
Deutschland

Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 2000. – 282 S.

1999 jährte sich zum 50. Mal die Verabschiedung des Grundgesetzes der Bundesrepublik: Anlass, die hessischen Persönlichkeiten zu würdigen, die sich nach dem Krieg um die Gründung der Bundesrepublik Deutschland, die Grundsteinlegung einer freiheitlichen Demokratie und die Erarbeitung des Grundgesetzes verdient gemacht haben.

Bestell-Nr. X009-HE

Brunner, Peter; Lautner, Gerd

Leben und Wirken Georg Büchners und seiner Familie in Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 12/2021

Überarbeitete und aktualisierte Ausgabe. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 24 S.

2012 jährte sich am 19. Februar der Todestag von Georg Büchner zum 175. Mal, und 2013 wurde am 17. Oktober der 200. Geburtstag gefeiert.

Bestell-Nr. H012-HE

Mühlhausen, Walter

Philipp Scheidemann 1865 – 1939

Arbeiterführer und Republikgründer

Blickpunkt Hessen Nr. 22/2016

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2016. – 24 S.

Philipp Scheidemanns Verdienste um die deutsche Demokratie waren vielschichtig. Er hatte dazu beigetragen, die SPD zur stärksten Kraft im Kaiserreich zu formen und diese schließlich am Ende des Weltkrieges regierungsfähig zu machen. Mit der Ausrufung der Republik am 9. November 1918 legte er den Weg in die Demokratie frei, an deren Wiege er als Pate stand.

Bestell-Nr. H022-HE

Braun, Gottfried

Ein Leben für Freiheit und Gerechtigkeit – der hessische Zentrumspolitiker Friedrich August Bockius

Blickpunkt Hessen 24/2017

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 32 S.

Den Lebensweg eines Politikers aus dem Regierungsbezirk Rheinhessen in Großherzogtum / Volksstaat Hessen zu betrachten, der sich der NS-Diktatur entgegenstellte, würdigt beispielhaft die Courage eines einzelnen und mahnt uns zugleich, die Erinnerung an dieses dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte wachzuhalten.

Bestell-Nr. H024-HE

Mühlhausen, Walter

Carl Ulrich – vom sozialdemokratischen Parteiführer zum hessischen Staatspräsidenten

Blickpunkt Hessen Nr. 3/2003

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2003. – 16 S.

Der erste hessische Staatspräsident Carl Ulrich hatte die Sozialdemokratie in Hessen vor dem Ersten Weltkrieg wesentlich geprägt und sie 1918 in die Regierungsverantwortung geführt.

Bestell-Nr. H003-HE

Ulrich, Axel

Carlo Mierendorff gegen Hitler

Wiesbaden: Thrun-Verlag, 2018. – 175 S.

Zu den couragiertesten Widerstandskämpfern gegen die NS-Gewaltherrschaft gehörte der frühere Darmstädter SPD-Reichstagsabgeordnete Dr. Carlo Mierendorff. Erstmals wird in dieser Monografie Mierendorffs freilich schon nach kurzer Zeit gescheiterter Versuch erhellte, 1933 im Bereich Südhessens und Rheinhessens eine frühe Widerstandsbewegung zu initiieren. Auch auf Mierendorffs Beteiligung an den Neuordnungsdiskussionen des Kreisauer Kreises wird gebührend eingegangen.

Bestell-Nr. 0760-HE

Ulrich, Axel

Wilhelm Leuschner – ein deutscher Widerstandskämpfer

Wiesbaden: Thrun-Verlag, 2012. – 332 S.

Über den letzten Innenminister des Volksstaates Hessen und bedeutenden deutschen Gewerkschaftsführer Wilhelm Leuschner liegt nun eine wissenschaftlich fundierte Darstellung vor. Die Publikation zeigt sein couragiertes antinazistisches Engagement im Lichte der neuesten Forschungsergebnisse.

Bestell-Nr. X542-HE

Liepach, Martin

Oskar Schindler – Vater Courage

Blickpunkt Hessen Nr. 8/2008

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2008. – 16 S.

Durch den Film „Schindlers Liste“ von Steven Spielberg aus dem Jahr 1993 wurde er weltberühmt: der deutsche Fabrikbesitzer, der unter Einsatz seines Lebens und seines gesamten Vermögens fast 1.100 Juden vor dem sicheren Tod im Vernichtungslager Auschwitz rettete.

Bestell-Nr. H008-HE

Dertinger, Antje

Ein ermutigendes Frauenleben: Elisabeth Selbert

Blickpunkt Hessen 23/2017

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 24 S.

Lange, allzulange war sie vergessen; sogar die Frauenbewegung im letzten Drittel des 20. Jahrhunderts erinnerte sich ihrer großen Bedeutung erst spät: Inzwischen aber ist Elisabeth Selbert, eine der vier „Mütter des Grundgesetzes“ und verdienstvollste Streiterin für das dort verankerte Gleichberechtigungsgebot, im Bewusstsein vieler wieder präsent.

Bestell-Nr. H023-HE

Mühlhausen, Walter

Christian Stock (1884-1967)

Arbeiterführer, Sozialpolitiker, Ministerpräsident

Blickpunkt Hessen Nr. 17/2013

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2013. – 28 S.

Dieser Band beschreibt das Leben und Wirken von Christian Stock; einem Mann der Arbeiterbewegung, einem versierten Sozialpolitiker und dem ersten Ministerpräsidenten Hessens.

Bestell-Nr. H017-HE

Mühlhausen, Walter

Karl Geiler und Christian Stock

Hessische Ministerpräsidenten im Wiederaufbau

Marburg: Schüren Verlag, 1999. – 164 S.

Die ersten Ministerpräsidenten des Landes Hessen nach dem Zweiten Weltkrieg sind weitgehend in Vergessenheit geraten. Sie werden hier in einer Doppelbiografie vorgestellt. Schwerpunkt ist das politische Wirken an der Spitze Hessens; im Zentrum steht dabei das Politik- und Amtsverständnis der beiden führenden „Männer der ersten Stunde“.

Bestell-Nr. 0007-HE

Mühlhausen, Walter

Georg August Zinn – Baumeister des modernen Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 21/2016

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2016. – 28 S.

Georg August Zinn stand für eine neue Generation von sozialdemokratischen Parteiführern, denen nicht der Makel des Scheiterns der Weimarer Republik anhaftete. Seit 1945 Justizminister und von 1950 bis 1969 Ministerpräsident des Landes Hessen formte er das Land zu einem „durch und durch erfolgreichen Modell deutscher Demokratie“ (Eugen Kogon).

Bestell-Nr. H021-HE

Menk, Gerhard

Erwin Stein – Mitgestalter des neuen Bundeslandes Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 1/2003

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2003. – 11 S.

Erwin Stein zählt zu den Männern und Frauen der ersten Stunde, die einen wesentlichen Beitrag nicht nur zur intellektuellen Formung des Bundeslandes Hessen, sondern auch der künftigen Bundesrepublik Deutschland leisteten.

Bestell-Nr. H001-HE

Mühlhausen, Walter

Eugen Kogon – Ein Leben für Humanismus, Freiheit und Demokratie

Blickpunkt Hessen Nr. 5/2013

2. vollkommen neu bearbeitete Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2013. – 16 S.

Eugen Kogon war einer der großen deutschen Publizisten im 20. Jahrhundert „der abenteuerlichen Verwandlungen“, wie er das Zeitalter der zwei Weltkriege in seiner Dankesrede zur Verleihung des Kulturpreises des Landes Hessen charakterisiert hatte – der Hessische Kulturpreis wurde 1982 erstmals an ihn verliehen.

Bestell-Nr. H005-HE

Sahmland, Irmtraud

1908: Studentinnen in hessischen Hörsälen

Blickpunkt Hessen Nr. 10/2008

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2008. – 28 S.

Das Jahr 1908 ist ein wichtiges Datum für die Emanzipation der Frauen in Deutschland: endlich wurde ihnen der Zugang zu den Universitäten zur Aufnahme eines offiziellen Studiums in ganz Deutschland nicht länger ver-

weigert, nachdem sich nun auch Preußen und das Großherzogtum Hessen dieser Entwicklung anschlossen.

Bestell-Nr. H010-HE

Wolff, Kerstin; Geyken, Frauke (Hrsg.)

Starke Hessinnen

100 Jahre Politikerinnen im Hessischen Landtag

Blickpunkt Hessen Nr. 26/2019

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2019. – 48 S.

Der vorliegende Blickpunkt zeichnet die Debatte über das Frauenwahlrecht in Hessen von der Gründung der Weimarer Republik bis heute nach. Im Fokus steht dabei die Auseinandersetzung um die politische Partizipation der Frauen und ihre Übernahme von Mitverantwortung im Staat in den letzten 100 Jahren.

Bestell-Nr. H026-HE

Hoffmann, Hilmar

Frankfurts starke Frauen

Ohne Quote ganz nach oben

Frankfurt am Main: Societäts Verlag, 2014. – 288 S.

Frankfurt ist eine Stadt der starken Frauen. Ihr Einfluss zeigt sich in Politik, Kunst, Wirtschaft und Forschung gleichermaßen. Im Lebenswerk der im Buch vorgestellten Frauen spiegeln sich immer auch die Ereignisse der Frankfurter Zeugeschichte. Das Buch ist eine Hommage an all jene Frauen, die Frankfurt zu einer lebens- und liebenswerten Stadt machen.

● Bestell-Nr. 0021-HE

Schwarze, Dirk

Die Karriere einer Ausstellung – 60 Jahre documenta

Blickpunkt Hessen Nr. 19/2015

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2015. – 34 S.

Dieser Band der Reihe „Blickpunkt Hessen“ zeichnet die Zeiten der documenta in ihrem Werdegang, mit ihren Krisen, den neuen Perspektiven, der Eroberung der Stadt Kassel und ihrer Weltbedeutung.

Bestell-Nr. H019-HE

www.politische-bildung.de

Die Bundesarbeitsgemeinschaft Politische Bildung Online betreibt eine Plattform, um die Internet-Angebote der Bundeszentrale und der Landeszentralen für politische Bildung zusammen zu fassen und einem breiten Internet-Publikum zur Verfügung zu stellen.

Mathes, Gerd

Kleindenkmale schreiben Geschichte

Historische Grenzsteine in Hessen

Blickpunkt Hessen Nr. 13/2021

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2021. – 12 S.

In den Wäldern und Feldfluren Hessens trifft man auf historische Grenzsteine, die recht unterschiedliche Bedeutungen besitzen, denen der Autor in der Broschüre nachgeht.

Bestell-Nr. H013-HE

Lacher, Michael

Arbeit und Industrie in Kassel

Zur Industrie- und Sozialgeschichte von 1914 bis heute

Marburg: Schüren Verlag, 2018. – 480 S.

Im Mittelpunkt der vorliegenden Studie steht die Beschreibung der verschiedenen Stadien der Industrieentwicklung und ihrer betrieblichen Ausprägungen vom Ersten Weltkrieg, über „Weimar“, die Nazizeit, den Zweiten Weltkrieg und Nachkriegsepoche bis zu der Modernisierung der heutigen industriellen Verhältnisse in Kassel.

Bestell-Nr. 0383-HE

Clausen, Malte; Strauß, Rinaldo

Kampf um Anerkennung. Vier Jahrzehnte

Bürgerrechtsarbeit des Hessischen Landesverbandes Deutscher Sinti und Roma.

Darmstadt: Verband Deutscher Sinti und Roma, LV Hessen, 2020.
– 122 S.

Das Buch befasst sich mit verschiedenen Bereichen der Bürgerrechtsarbeit und lässt dabei die Beteiligten der Bewegung und ihre Verbündeten selbst zu Wort kommen. Meilensteine des Kampfes um Anerkennung aus vier Jahrzehnten der in den 1970ern gegründeten Bewegung werden so auf anschauliche Weise dokumentiert. Das Buch schlägt einen Bogen von der Situation der Überlebenden des NS-Völkermords in der Nachkriegszeit bis zu Antiziganismus und der Bürgerrechtsarbeit heute

Bestell-Nr. 0869-HE

Schoch, Bruno

25 Jahre Hessischer Friedenspreis der Albert-Osswald-Stiftung

Frankfurt: Societäts-Verlag, 2020. - 176 S.

1993 beschloss Albert Osswald einen Hessischen Friedenspreis zu schaffen. Mit 25.000 Euro dotiert, wird dieser seither alljährlich zumeist im Hessischen Landtag überreicht. Heute ist der Hessische Friedenspreis einer der bedeutendsten Friedenspreise in Deutschland und erfreut sich inzwischen internationaler Reputation.

Bestell-Nr. 0829-HE

*Kaufhold, Martin***Die großen Reden der Weltgeschichte**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2015. – 224 S.

Der Band bietet eine Auswahl berühmter Reden der Geschichte von der Antike bis in die Zeitgeschichte in neuer Übersetzung. Von der Gefallenenrede des Perikles bis zu Winston Churchills entschlossener Kampfansage an Hitlerdeutschland, von Moses bis zum Kardinal von Galen, von Martin Luther bis zu Martin Luther King bietet der Band große Redetexte mit einer historischen Einführung.

● Bestell-Nr. 0309-WK

*Nautz, Jürgen***Die großen Revolutionen der Welt**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 192 S.

Dieses Buch spannt einen Bogen von den Ereignissen, die wir in den vergangenen Jahren in Osteuropa beobachtet haben, zu den Anfängen einer langen Reihe von Revolutionen. Die »großen« politischen Revolutionen stehen im Mittelpunkt, ohne die Vielzahl von kleineren Revolutionen und Aufständen aus dem Auge zu verlieren.

● Bestell-Nr. 0785-WK

*Ackerl, Isabella***Die bedeutendsten Staatsmänner**

4. Auflage. - Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. – 256 S.

Was zeichnet einen Staatsmann aus, was sind seine Absichten und Leitgedanken, welcher Mittel bedient er sich zur Erreichung seiner Ziele und wie kann er sich der Unterstützung sicher sein? Das Buch vermittelt einen klar formulierten Einblick in ihr Leben und Wirken - seien es auch so unterschiedliche Persönlichkeiten wie Antonius, Caesar und Cicero in der Antike oder Tito, Charles de Gaulle und Helmut Kohl im 20. Jahrhundert.

● Bestell-Nr. 0806-WK

*Kossert, Andreas***Flucht – Eine Menschheitsgeschichte**

München: Siedler, 2020. – 432 S.

Das vorliegende Buch stellt die Flüchtlingsbewegung des frühen 21. Jahrhunderts in einen großen geschichtlichen Zusammenhang. Immer nah an den Einzelschicksalen und auf bewegende Weise zeigt der Autor, welche existenziellen Erfahrungen von Entwurzelung und Anfeindung mit dem Verlust der Heimat einhergehen und warum es für Flüchtlinge und Vertriebene zu allen Zeiten so schwer ist, in der Fremde neue Wurzeln zu schlagen. Ob sie aus Ostpreußen, Syrien oder Indien flohen: Flüchtlinge sind Akteure der Weltgeschichte.

●● Bestell-Nr. 0849-WK

Neuhold, Helmut

Der Dreißigjährige Krieg

Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. – 224 S.

Im Jahre 1618 brach eine Katastrophe über Deutschland und weite Teile Europas herein, deren Ausmaß und Folgen sich niemand zuvor hätte vorstellen können. Der später so genannte „Dreißigjährige Krieg“ war ein militärischer Konflikt, der nach und nach große Gebiete des Heiligen Römischen Reiches verwüstete, ausländische Mächte auf den Plan rief und letztlich ein entvölkertes, wirtschaftlich destabilisiertes und politisch relativ machtloses „Reich“ hinterließ.

• Bestell-Nr. 0787-WK

von Hellfeld, Matthias

Das lange 19. Jahrhundert

Zwischen Revolution und Krieg 1776–1914

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2015. – 288 S.

Der Autor widmet sich den epochalen Umwälzungen von der Amerikanischen Unabhängigkeitserklärung über die Französische Revolution bis zur »Urkatastrophe« des Ersten Weltkriegs. Revolutionen, Säkularisierung, Romantik, Biedermeier, Freikörperkultur, Industrialisierung, Kolonialismus, wissenschaftlich-technischer Fortschritt, Demokratiebewegung, Nation und Nationalstaat – diese Stichwörter künden von der ungeheuren Dynamik, mit der das bürgerliche Zeitalter in die Menschheitsgeschichte trat.

Bestell-Nr. 0642-WK

Berghahn, Volker

Der Erste Weltkrieg

[neu]

München: C.H. Beck, 2020. – 110 S.

Knapp und anschaulich stellt dieser Band die Geschichte des Ersten Weltkriegs dar. Nach einer Erläuterung der Ursprünge des Krieges und der Julikrise von 1914 folgt dann eine Analyse des Krieges aus der Perspektive der politischen, militärischen und wirtschaftlichen Eliten, bevor in einem weiteren Kapitel von «unten» die Erfahrungen von Millionen von Soldaten an allen Fronten sowie der in der Heimat zurückgebliebenen Frauen und Kinder geschildert werden.

Bestell-Nr. 0419-WK

Schreiber, Gerhard

Der Zweite Weltkrieg

[neu]

München: C.H. Beck, 2013. – 127 S.

Dieses Buch bietet einen Überblick über die Ursachen, die Vorgeschichte und den Verlauf des Zweiten Weltkrieges von der Einverleibung der Mandschurei durch Japan 1931 bis zum Abwurf der Atombomben auf Hiroshima und Nagasaki 1945. Es schildert aus konsequent globaler Sicht nicht nur die Kriegsziele der großen Mächte und ihre militärischen und politi-

schen Strategien, sondern behandelt ebenso die schrecklichen Verbrechen, die im Kontext dieses Krieges möglich wurden.

Bestell-Nr. 0881-WK

Pohanka, Reinhard

Dokumente der Freiheit

Wiesbaden: Marix Verlag, 2009. – 256 S.

Das vorliegende Buch stellt 25 Verträge und Urkunden dar, welche die Entwicklung der Menschenrechte vom Augsburger Religionsfrieden von 1555 bis zum Rom Statut von 2002 mit der Einrichtung eines Internationalen Gerichtshofes für Kriegsverbrechen nachzeichnet.

Bestell-Nr. 0380-WK

Gärtner, Heinz

Der Kalte Krieg

Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. – 256 S.

John F. Kennedy wusste, dass ein mit den Atomwaffen von USA und Sowjetunion geführter »heißer Krieg« wohl das sichere Ende der Menschheit bedeutet. Das Gleichgewicht des Schreckens, das durch zahlreiche Konflikte immer wieder auf die Probe gestellt wurde, zementierte die Spaltung Europas und der übrigen Welt in zwei Machtblöcke bis zum Ende des Kalten Krieges.

• Bestell-Nr. 0791-WK

Lenz, Hans

Kleine Geschichte der Zeit

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 256 S.

Alles in uns und um uns geschieht in der Zeit. Aber unsere Sinne genügen nicht, sie wahrzunehmen. Seit Jahrtausenden haben Menschen über ihre Geheimnisse nachgedacht. Die Ergebnisse ihres Bemühens findet man in steinzeitlichen Bauwerken, in den Schriften antiker Philosophen, in den vielfältigen Kalendern der Völker, in der Handwerkskunst der Uhrmacher, in den Erkenntnissen der Wissenschaftler so unterschiedlicher Gebiete wie Archäologie, Biologie, Geologie, Medizin, Physik, Soziologie oder Völkerkunde. Das Buch vermittelt tiefgehende Einblicke in diese Vielfalt, erklärt Begriffe, schafft Übersicht und deckt Zusammenhänge auf.

• Bestell-Nr. 0788-WK

Grabner-Haider, Anton

Die wichtigsten Philosophen

Wiesbaden: Marix Verlag, 2021. – 256 S.

In 70 biographisch-werkgeschichtlichen Porträts werden maßgebende Vertreter abendländischen Denkens in ihrer Lebensgeschichte, ihren wesentlichen Gedankengängen und Wirkungen vorgestellt, die unser heutiges Philosophieverständnis prägen.

• Bestell-Nr. 0784-WK

*Fahrmeir, Andreas***Deutschland. Globalgeschichte einer Nation**

München: C.H. Beck, 2021. – 936 S.

2000 Jahre Geschichte und Geschichten von Menschen und Mächten, Ereignissen und Erfindungen, Ideen und Kunstwerken. Historikerinnen und Historiker, Publizisten und Kulturwissenschaftlerinnen erzählen darin, welche Einflüsse von Deutschland aus in die Welt hinausgingen und welche aus der Welt auf Deutschland einwirkten: von den Römern in Germanien bis zur Corona-Pandemie, von Maria Sibylla Merian in Surinam bis zu Kurt Masur und dem Fall der Mauer, von der Erfindung des Schießpulvers bis zur Energiewende.

●● Bestell-Nr. 0856-GE

*Whaley, Joachim; Chapoutot, Johann***Unsere Geschichte**

Deutschland 800 bis heute

Darmstadt: WBG, 2018. – 304 S.

Joachim Whaley betont die große Bereicherung, die aus dem vielstimmigen Konzert der Herrschaftsstruktur des Heiligen Römischen Reiches erwächst. Und Johann Chapoutot zeigt neben nationalistischer Arroganz und dem Gang in die Hölle auch die Leistung der Erneuerung und den ernstesten Willen zur politischen Kooperation im Nachkriegsdeutschland. Ohne Schuld und Versagen zu verwischen entwerfen beide Historiker ein anderes Narrativ deutscher Geschichte: Erfrischend, glänzend erzählt und hochgelehrt. Ein Blick von außen auf die eigene Geschichte.

Bestell-Nr. 0257-GE

*Winkler, Heinrich August***Wie wir wurden, was wir sind**

Eine kurze Geschichte der Deutschen

München: C.H. Beck, 2020. – 255 S.

Es gibt bequemere Nationalgeschichten als die deutsche. Aber nicht nur die großen Katastrophen des 20. Jahrhunderts wirken bis in die aktuellen Debatten nach und prägen deutsche Politik und deutsches Selbstverständnis. Auch ältere historische Ereignisse wie die Reichsgeschichte, die Reformation oder der Konflikt zwischen Einheit und Freiheit im 19. Jahrhundert haben Deutschland tief geprägt.

Bestell-Nr. 0857-GE

*Herzig, Arno***Geschichte Schlesiens**

Vom Mittelalter bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2015. – 128 S.

Arno Herzig beschreibt, wie das Land an der Oder über Jahrhunderte um seine Identität kämpfte und warum Schlesien nach den Katastrophen des

20. Jahrhunderts und der Vertreibung der deutschen Bevölkerung seit 1989 wieder einen wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung erlebt.

Bestell-Nr. 0688-GE

Kossert, Andreas

Ostpreussen

Geschichte einer historischen Landschaft

München: C.H. Beck, 2014. – 128 S.

Ostpreußen ist bis heute ein deutscher Sehnsuchtsort. Die große Vielfalt seiner Kultur ist zwar durch Nationalismus und Krieg untergegangen, aber Geschichte und Mythos dieses versunkenen Landes wirken immer noch nach. Andreas Kossert schildert in seinem Überblick anschaulich die Geschichte dieser einst östlichsten Provinz Deutschlands vom Mittelalter bis zur Gegenwart.

Bestell-Nr. 0639-GE

Schorn-Schütte, Luise

Die Reformation

Vorgeschichte, Verlauf, Wirkung

München: C.H. Beck, 2017. – 128 S.

Im Zentrum diese Publikation stehen die Ereignisse der Reformation vom Thesenanschlag 1517 bis zum Augsburger Religionsfrieden 1555 unter Berücksichtigung der neuesten sozial- und religionsgeschichtlichen Forschungsergebnisse. Das Buch skizziert ferner die Deutungsmuster der Reformation, die je nach Lager – z. B. katholisch, marxistisch, protestantisch, sozialhistorisch – stark differieren.

Bestell-Nr. 0565-GE

Pölking-Eiken, Hermann; Sackarnd, Linn

Der Bruderkrieg

Deutsche und Franzosen 1870/71

Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 688 S.

Der Deutsch-Französische Krieg von 1870/71 markiert einen zentralen Einschnitt der europäischen Geschichte. Er bereitete den Boden für die beiden Weltkriege und das Völkerschlachten des 20. Jahrhunderts. Dieser Krieg legt die Saat für eine Erbfeindschaft, die für drei Generationen das Verhältnis zwischen Deutschen und Franzosen vergiftet. Hermann Pölking und Linn Sackarnd haben aus jahrelangen Recherchen und aus der intensiven Lektüre der Erinnerungsliteratur eine faszinierende Erzählung der Ereignisse geschaffen.

●● Bestell-Nr. 0847-GE

Epkenhans, Michael

Die Reichsgründung 1870/71

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Die Reichsgründung 1870/71 wurde einst als große Leistung gefeiert, galt in der Bundesrepublik aber bald als Ursache der politischen Katastrophen im Europa des 20. Jahrhunderts. Michael Epkenhans wirft auf der Grundlage aktueller Forschungen neues Licht auf die Ursachen, den Verlauf und die Folgen dieses denkwürdigen deutschen Ereignisses.

Bestell-Nr. 0833-GE

Nonn, Christoph

12 Tage und ein halbes Jahrhundert.

Eine Geschichte des deutschen Kaiserreichs 1871-1918

München: C.H. Beck, 2020. – 687 S.

1871 wurde der deutsche Nationalstaat begründet. In den darauf folgenden fünf Jahrzehnten entstand das moderne Deutschland. Das Buch beschreibt die Janusköpfigkeit des deutschen Kaiserreiches, das sowohl Wegbereiterin des Dritten Reiches als auch unserer heutigen Demokratie war. In zwölf Kapiteln, die jeweils von den Ereignissen eines bestimmten Tages ausgehen, beleuchtet Christoph Nonn diese faszinierend bunte Epoche und lässt die Menschen lebendig werden, die sie gestalteten und durchlebten

●● Bestell-Nr. 0863-GE

Nonn, Christoph

Das deutsche Kaiserreich

Von der Gründung bis zum Untergang

München: C.H. Beck, 2021. – 128 S.

Während der Zeit des Kaiserreichs verwandelte Deutschland sich in atemberaubendem Tempo. 1871 noch ein ländlich geprägtes Entwicklungsland, war es 1918 eine der modernsten Industrienationen der Welt geworden. Die wirtschaftliche Dynamik veränderte auch Gesellschaft und Politik nachhaltig. Anschaulich zeichnet Christoph Nonn nach, wie Adels- und Fürstentum in die Defensive gedrängt wurden.

Bestell-Nr. 0732-GE

Regulski, Christoph

Die Novemberrevolution 1918/19

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 222 S.

Die Novemberrevolution 1918/19 und die durch sie entstandene Weimarer Republik sind ein Meilenstein der deutschen Geschichte. Christoph Regulski erklärt verständlich die Ursachen, den Verlauf und die Ergebnisse bis in das Jahr 1920. Trotz ihrer Errungenschaften ist noch immer die Rede

von einer unvollendeten Revolution 1918/19. Dass die aus ihr hervorgegangene Republik nach einem Jahrzehnt katastrophal scheiterte, verdunkelte stets den Blick auf ihren Ursprung.

• Bestell-Nr. 0384-GE

Mühlhausen, Walter

Das Weimar-Experiment

Die erste deutsche Demokratie. 1918–1933

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz, 2019. – 256 S.

Populistische Aktionen, Politikverachtung und gesellschaftliche Desintegration kündeten von einer Erosion des freiheitlich-demokratischen Grundkonsenses. Ein Blick auf das Scheitern von Weimar zeigt, wie fragil erkämpfte demokratische Ordnungen sein können: Wenn der demokratische Grundkonsens nicht mehr von allen getragen oder wenn er zielgerichtet infrage gestellt wird, dann hat Demokratie keinen Ewigkeitscharakter mehr.

Bestell-Nr. 0577-GE

Mühlhausen, Walter

Die Weimarer Reichsverfassung vom 11. August 1919

Erfurt: Landeszentrale für politische Bildung Thüringen, 2019. – 48 S.

Am 31. Juli 1919 verabschiedete die Nationalversammlung mit 262 Stimmen von SPD, Zentrum und DDP gegen 75 Stimmen von DVP, DNVP und USPD die „Verfassung des Deutschen Reichs“, die von Reichspräsident Friedrich Ebert am 11. August 1919 unterzeichnet und auf die er am 21. August vereidigt wurde. Die Verfassung, die als die freiheitlichste und demokratischste ihrer Zeit galt, legte das Fundament eines modernen parlamentarisch-demokratischen Rechtsstaates.

Bestell-Nr. X007-GE

Mühlhausen, Walter

Friedrich Ebert

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2017. – 184 S.

Der Sohn eines Schneiders kam von ganz unten und durchlief eine Karriere wie aus dem Bilderbuch: Seit 1913 Vorsitzender der SPD, ebnete er in den Wirren von Kriegsniederlage und Revolution den Weg in die Demokratie und steuerte als Staatsoberhaupt mit Verantwortungsethos und Beharrungsvermögen die junge Demokratie durch vielschichtige Krisen in eine Phase der relativen Stabilität. Auf dem neuesten Forschungsstand und mit breiter Quellenbasis liefert diese Biografie ein konzentriertes, klares Bild Friedrich Eberts.

Bestell-Nr. 0388-GE

Straumann, Tobias

1931

Die Finanzkrise und Hitlers Aufstieg
Darmstadt: WBG, 2020. – 264 S.

Für Tobias Straumann bildet die deutsche Finanzkrise von 1931 nicht nur eine wirtschaftshistorische Zäsur. Sie läutete auch das Ende der Weimarer Republik ein. Die deutsche Regierung erklärte das Reich für zahlungsunfähig, woraufhin das Bankensystem zusammenbrach. Weltweit brach eine Panik aus, die das globale Finanzsystem in seinen Grundfesten erschütterte und die Weltwirtschaft in eine tiefe Depression riss. Infolgedessen erstarkten die politisch extremistischen Kräfte rasant.

• Bestell-Nr. 0813-GE

Klier, Freya

Wir letzten Kinder Ostpreußens

Zeugen einer vergessenen Generation
Freiburg: Verlag Herder, 2017. – 448 S.

In ihrem bewegenden und aufwühlenden Buch zeichnet Freya Klier Flucht und Vertreibung von sieben Kindern aus Ostpreußen nach. Nach Jahrzehnten des Schweigens erhalten sie endlich die Gelegenheit, ihre Kindheitsgeschichte zu erzählen, beginnend mit dem Sommer 1944 bis hinein in unsere Gegenwart. Ein ergreifendes Zeugnis und Buch für eine ganze Generation - und deren Nachkommen!

• Bestell-Nr. 0741-GE

Hölscher, Monika; Krause, Viola; Lutz, Thomas (Hrsg.)

Geschichte und Geschichtsbilder

Der Erste und Zweite Weltkrieg im internationalen Vergleich
Polis 57

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2016. – 128 S.

Diese Publikation fasst Beiträge der gleichlautenden Fachtagung der HLZ, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V., Landesverband Hessen in Frankfurt, und der Stiftung Topografie des Terrors in Berlin vom Oktober 2015 zusammen. Ziel der Tagung war es, die beiden Weltkriege in Bezug zu setzen. Im Mittelpunkt stand die Frage, welche Wertung und Gewichtung die Erinnerungen an die Weltkriege in den verschiedenen Ländern erfuhren und ob- und wenn ja, wie – eine transnationale oder gar internationale Erinnerung an die Weltkriege möglich ist.

Bestell-Nr. P057-GE

Heidenreich, Bernd; Brockhoff, Evelyn; Rödder, Andreas (Hrsg.)

Der 8. Mai 1945 im Geschichtsbild der Deutschen und ihrer Nachbarn

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung
2016. - 132 S.

Auch sieben Jahrzehnte nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges bleibt der 8. Mai 1945 noch immer ein interpretationsbedürftiges Datum der deutschen aber auch der internationalen Geschichte. Denn schon mit dem Ende des Krieges begann für alle Nationen das Gedenken. Diesem Panorama von Geschichtsbildern geht das Buch in deutscher und internationaler Perspektive nach.

Bestell-Nr. X677-GE

Maron, Wolfgang; Plöger, Juliane

Deutschland seit 1945 – Eine illustrierte Geschichte der Gegenwart / Germany since 1945 – An illustrated History

(deutsch/englisch)

Münster: Aschendorff Verlag, 2016. – 112 S.

Das Buch geht bis in das Jahr 1945 zurück, an das Ende des Zweiten Weltkrieges. Damals hatte Deutschland als Staat zu bestehen aufgehört. Vier Jahre später, 1949, entstanden auf deutschem Boden gleich zwei deutsche Staaten, die Bundesrepublik und die DDR. Im Herbst 1989 begannen die Menschen im Osten eine friedliche Revolution, die im Jahr darauf zum Ende der DDR und zur Einigung Deutschlands führte.

Bestell-Nr. 0648-GE

Hölscher, Monika (Hrsg.)

Zerstörung – Vernichtung – Neuanfang.

Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945

Polis 56

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2014. – 98 S.

Ausgewählte Vorträge der 20. März-Tagung 2013 des Gedenkstättenreferats bei der HLZ sollen den langen Weg jüdischen Lebens in Deutschland von der Zerstörung der Synagogen 1938, über die Ermordung in den Vernichtungslagern, den Neuanfang als DP's, Flüchtlinge oder Remigranten bis hin zum Wiederaufbau von jüdischen Gemeinden in zwei deutschen Staaten beleuchten.

Bestell-Nr. P056-GE

Kretschmann, Carsten

Zwischen Spaltung und Gemeinsamkeit

Kultur im geteilten Deutschland

Berlin: be.bra verlag, 2012. – 200 S.

Diese deutsch-deutsche Kulturgeschichte nimmt erstmals die Entwicklungen in Ost und West vom Ausgang des Zweiten Weltkriegs bis zur Wiedervereinigung gemeinsam in den Blick. Am Beispiel von Kunst, Literatur und Musik, aber auch anhand der Phänomene von Massen- und Populärkultur analysiert Carsten Kretschmann übergreifende kulturelle Prägungen und Mentalitäten und beschreibt das spannungsreiche Verhältnis zwischen Kultur und Politik.

Bestell-Nr. 0534-GE

Brechenmacher, Thomas

Die Bonner Republik

Politisches System und innere Entwicklung der Bundesrepublik

Berlin: be.bra verlag, 2010. – 207 S.

Die Geschichte der „Bonner Republik“ ist eine Erfolgsgeschichte. Was als Provisorium aus den Trümmerfeldern des Zweiten Weltkriegs erwuchs, festigte sich über vierzig Jahre hinweg in politischen, sozialen und wirtschaftlichen Integrationsprozessen zu einem Staat, der sich in zahlreichen Krisen bewährte.

Bestell-Nr. 0494-GE

Görtemaker, Manfred

Die Berliner Republik

Wiedervereinigung und Neuorientierung

Berlin: be.bra verlag, 2009. – 208 S.

Der bekannte Zeithistoriker Manfred Görtemaker spannt den Bogen von der Wiedervereinigung 1990 bis zum Jahr 2005: Erstmals werden hier die großen Themen der Außen- und Innenpolitik (wie die Auslandseinsätze der Bundeswehr oder die Reform des Sozialstaats) und die Veränderungen im Parteiensystem im Kontext der jüngeren deutschen Vergangenheit analysiert.

Bestell-Nr. 0377-GE

Decker, Markus

Zweite Heimat

Westdeutsche im Osten

2. Auflage. – Berlin: Ch. Links Verlag, 2014. – 240 S.

Der Weg in die zweite Heimat ist lang, mitunter steinig und voller Überraschungen. Von der Faszination des Fremden, dem Anderssein und der Sehnsucht anzukommen, davon handeln diese lebensprallen, einfühlsam erzählten Porträts. Sie bieten einen neuen Blick auf die gesamtdeutsche Geschichte – 25 Jahre nach dem Mauerfall.

Bestell-Nr. 0599-GE

Ogiermann, Jan Martin

Der Reichstag – Vom Parlament des Kaiserreichs zum Symbol der Berliner Republik

The Reichstag – From Imperial Germany to the Berlin Republic

Berlin: Ch. Links Verlag, 2017. – 128 S.

Kein anderes Bauwerk fängt die Brüche, Desaster und Erfolge der neueren deutschen Geschichte so ein wie das Reichstagsgebäude in Berlin. Dieses Buch beschreibt kurz und prägnant seine Geschichte von der Planung bis heute. Das umfangreich illustrierte Bändchen ist als Wendebuch jeweils in deutscher und englischer Sprache gestaltet.

Bestell-Nr. X003-GE

Ludwig, Andreas; Schaulinski, Gernot

Metropole Berlin

Traum und Realität 1920 | 2020

Berlin: Berliner Landeszentrale für politische Bildung, 2020. – 144 S.

Das reich bebilderte Buch liefert einen kompakten, leicht verständlichen Überblick darüber, wie sich die 1920 aus selbstständigen Städten, Landgemeinden und Gutsbezirken gebildete Stadtregion Berlin zu einer modernen Metropole entwickelt hat. In vier Kapiteln spannen die Autoren einen Bogen von der Entstehung Groß-Berlins vor hundert Jahren bis in die heutige Gegenwart.

Bestell-Nr. 0826-GE

Thamer, Hans-Ulrich

Die NSDAP

Von der Gründung bis zum Ende des Dritten Reichs
München: C.H. Beck, 2020. – 127 S.

Am 24. Februar 1920 wurde die NSDAP in München gegründet. Wie sich der Aufstieg der radikal völkisch-nationalistischen Splitterpartei zur Massenpartei mit über sieben Millionen Mitgliedern vollzog, die im Juli die stärkste Reichstagsfraktion stellte, wird in dem vorliegenden Band beschrieben.

Bestell-Nr. 0811-NS

Herbert, Ulrich

Das Dritte Reich

Geschichte einer Diktatur

2. Auflage. – München: C.H. Beck, 2016. – 134 S.

Ulrich Herbert bietet mit diesem Band eine knappe Gesamtdarstellung des Dritten Reiches auf dem neuesten Stand. Nach einer Analyse der Faktoren, die den Aufstieg des Nationalsozialismus und die Etablierung der Diktatur ermöglicht haben, ist der größere Teil des Buches den Jahren von 1939 bis 1945 gewidmet, in denen sich die deutsche Geschichte in eine europäische und welthistorische Dimension ausweitet.

Bestell-Nr. 0704-NS

Benz, Wolfgang

Gewalt im November 1938

Die „Reichskristallnacht“ - Initial zum Holocaust
Berlin: Metropol Verlag, 2018. – 232 S.

Mit der „Reichskristallnacht“ begann offene Gewalt gegen Juden, staatlich inszeniert, ausgeübt nicht nur von fanatischen Nationalsozialisten, sondern auch von Menschen, die zuvor freundliche Nachbarn und friedliche Mitbürger waren. Die Gewalt im November 1938 war ein Rückfall in finstere Barbarei. Die „Reichskristallnacht“ war der Auftakt zum Holocaust.

Bestell-Nr. 0373-NS

Roth, Markus

Die 101 wichtigsten Fragen – Holocaust

[neu]

München: C.H. Beck, 2021. – 144 S.

Wen sahen die Nationalsozialisten als Juden an? War Hitlers "Mein Kampf" ein Fahrplan für den Holocaust? Mussten alle Juden einen gelben Stern tragen? Warum hat man die Vernichtungslager im besetzten Polen errichtet? Ermordeten die Nationalsozialisten die Juden, um an ihren Besitz zu kommen? Und wussten die Deutschen wirklich nichts vom Holocaust? Markus Roth erschließt dieses dunkelste Kapitel der deutschen Geschichte in 101 Fragen, die einen Einstieg liefern in Vorgeschichte, Ablauf und Folgen des Holocaust.

Bestell-Nr. 0879-NS

*Trus, Armin***Die „Reinigung des Volkskörpers“**

Eugenik und „Euthanasie“ im Nationalsozialismus.

Eine Einführung mit Materialien

Berlin: Metropol-Verlag, 2019. – 364 S.

Armin Trus zeichnet die Geschichte der Zwangssterilisations- und „Euthanasie“-Verbrechen umfassend nach. Dabei geht er auf die tief gestaffelte Vorgeschichte ebenso ein wie auf den gesellschaftlichen und justiziellen Umgang mit Opfern und Tätern nach dem Untergang des „Dritten Reichs“. Ein umfangreicher Materialenteil illustriert die Darstellung.

• Bestell-Nr. 0433-NS

*Steinbacher, Sybille***Auschwitz**

Geschichte und Nachgeschichte

5., durchgesehene Auflage. - München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Die Autorin schildert knapp und präzise die Geschichte von Auschwitz. Im Mittelpunkt steht dabei die konzeptionelle, zeitliche und räumliche Einheit von Vernichtungspolitik und «Lebensraumeroberung». Sie fragt nach der Wahrnehmung des Mordgeschehens in der (deutschen) Öffentlichkeit und nach der Situation der Häftlinge, nach Möglichkeiten zum Widerstand gegen die Lager-SS und dem Verhalten der Alliierten. Abschließend werden die juristische Ahndung der Verbrechen nach Kriegsende und die «Auschwitz-Lüge» behandelt.

Bestell-Nr. 0834-NS

*Ullrich, Volker***Acht Tage im Mai**

Die letzte Woche des Dritten Reiches

München: C.H. Beck, 2020. – 317 S.

Die letzte Woche des Dritten Reiches hat begonnen. Hitler ist tot, aber der Krieg noch nicht zu Ende. Alles scheint zum Stillstand zu kommen, und doch ist alles in atemloser Bewegung. Volker Ullrich schildert Tag für Tag diese «zeitlose Zeit» und entführt den Leser in eine zusammenbrechende Welt voller Dramatik und Gewalt, Hoffnung und Angst.

• Bestell-Nr. 0859-NS

Benz, Wolfgang; Pehle, Walther H.

Lexikon des deutschen Widerstandes

3. Auflage. – Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag, 2008. – 432 S.

Der Band bietet in seinem ersten Teil Überblicksdarstellungen zum Widerstand vor 1933, zum kommunistischen, sozialistischen und bürgerlichen (nationalkonservativen) Widerstand, zur Widersetzlichkeit von Kirchen und Christen, zum militärischen Widerstand, zur Jugendopposition, zum Widerstand von Verfolgten, von Frauen und von Emigranten. Im zweiten Teil folgen mehr als 60 Sachartikel.

Bestell-Nr. 0063-NS

Heidenreich, Bernd; Gigli, Marzia; Neitzel, Sönke (Hrsg.)

Besatzung, Widerstand und Erinnerung in Italien, 1943 – 1945

Geschichte und Erinnerung
Unveränderter Nachdruck. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2017. – 222 S.

Die vorliegende Publikation, hervorgegangen aus einer Tagung der HLZ in Zusammenarbeit mit der Friedensschule Monte Sole im Jahr 2008, klärt, stellvertretend für die deutsche Besatzungspolitik in Italien, über die Zusammenhänge des Massakers vom Marzabotto auf.

Bestell-Nr. 0397-NS

Strohm, Christoph

Die Kirchen im Dritten Reich

2., durchgesehene Auflage. – München: C. H. Beck, 2017. – 128 S.

Christoph Strohm legt mit diesem Buch einen kompakten Überblick über die Rolle der Kirchen im Dritten Reich vor. Er zeigt, wie es 1933 zu einem Konkordat mit der Katholischen Kirche, zur Gründung der Deutschen Christen und zur Bekennenden Kirche kam, und beschreibt die nationalsozialistische Kirchenpolitik, die kirchlichen Reaktionen auf Verfolgung und Mord sowie den Umgang der Kirchen mit der Schuldfrage nach 1945.

Bestell-Nr. 0395-NS

Nanetti, Anna Rosa

„Die Kinder von 1944“

Das Leben nach dem Massaker
Marzabotto, 2008. – 135 S.

Die Sammlung von Augenzeugenberichten, die Anna Rosa Nanetti zusammengestellt hat, lässt einen nicht unberührt. Wir werden nicht mitten in das Gemetzel und Wüten selbst hineinversetzt, sondern in das „danach“ mit seinen Fragen. Wie soll man angesichts solcher Schmerzen, die immer noch anhalten reagieren? Wie soll man auf den Trümmern wieder aufbauen? Wie inmitten anhaltender Schwierigkeiten den Sinn des Lebens wiederfinden?

Bestell-Nr. 0623-NS

*Steiner, František***Fußball unterm gelben Stern**

Die Liga im Ghetto Theresienstadt 1943–44

Herausgegeben, übersetzt und kommentiert von Stefan Zwicker
Paderborn: Verlag Ferdinand Schöningh, 2017. – 195 S.

Die NS-Propaganda stellte das Lager Theresienstadt, nördlich von Prag gelegen, als „jüdisches Siedlungsgebiet“ dar. Tatsächlich war es eine Zwischenstation zur Deportation in die Vernichtungslager. Das von der jüdischen Selbstverwaltung im Lager organisierte Kultur- und Sportleben lässt sich nicht als Ablenkungsaktion der NS-Propaganda abtun. František Steiner verfasste unter Mitarbeit von Zeitzeugen eine berührende Geschichte des Fußballs im Lager Theresienstadt.

Bestell-Nr. 0279-NS

*Dorkam-Dispeker, Joel***Stacheln im Honig**

Eine deutsch-israelische Familiengeschichte

Marburg: Schüren Verlag, 2014. – 352 S.

Mit Hilfe von Auszügen aus den Erinnerungen seines Vaters Sigmund erzählt der Autor eine Familiengeschichte, die im 17. Jahrhundert beginnt und dann durch zwei Weltkriege hindurch weiterführt nach Israel in eine immer wieder neu ungewisse Zukunft.

Bestell-Nr. 0655-NS

*Simonsohn, Trude mit Elisabeth Abendroth***Noch ein Glück**

Erinnerungen

Göttingen: Wallstein, 2013. – 151 S.

Seit Jahrzehnten erzählt die in Frankfurt lebende Trude Simonsohn in Schulen, Institutionen und kulturellen Vereinen aus ihrem Leben, das sie zu einer Zeugin der großen politischen Verwerfungen im zwanzigsten Jahrhundert werden ließ. Die Erinnerungen an ihr ereignisreiches Leben schrieb die Autorin zusammen mit der Frankfurter Sozialwissenschaftlerin Elisabeth Abendroth auf.

Bestell-Nr. 0698-NS

*Günzler, Lilo***Endlich reden**

2. Auflage. – Frankfurt: Henrich edition, 2022. – 226 S.

„Als meine Mutter und ich am Morgen auf dem Weg zum Kindergarten in den Frankfurter Börneplatz einbogen, blieben wir entsetzt stehen. Die Synagoge brannte lichterloh. An diesem Tag sah ich meine Mutter zum ersten Mal weinen, hörte das Wort ‚Jude‘. Ohne zu ahnen was es für mich bedeuten sollte, machte es mir Angst. Meine unbeschwerte Kindheit war zu Ende,“ so die Autorin in diesem Band.

Bestell-Nr. 0463-NS

Jalowicz Simon, Marie

Untergetaucht

Eine junge Frau überlebt in Berlin 1940-1945
Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2014. – 416 S.

Berlin 1942: Die Verhaftung durch die Gestapo steht unmittelbar bevor. Die junge Marie Jalowicz will leben und taucht unter. Über 50 Jahre danach erzählt sie erstmals ihre ganze Geschichte und schildert, was es heißt, sich Tag für Tag im nationalsozialistischen Berlin durchzuschlagen. Der authentische Bericht einer außergewöhnlichen jungen Frau, deren unbedingter Lebenswille sich durch nichts brechen ließ.

Bestell-Nr. 0650-NS

Naor, Abba

Ich sang für die SS

Mein Weg vom Ghetto zum israelischen Geheimdienst
München: C.H. Beck, 2018. – 253 S.

Als Abba Naor am 2. Mai 1945 bei Waakirchen befreit wird, weiß der gerade 17-Jährige bereits mehr vom Tod, von Verzweiflung und menschlicher Brutalität, als die kampferprobten amerikanischen Truppen. Nach der Befreiung findet er seinen Vater wieder. 1946 beschließt Abba Naor, nach Palästina zu gehen, wo er 1947 ankommt.

Bestell-Nr. 0663-NS

Cohen, Zvi

Der Junge mit der Mundharmonika

Aus dem Ghetto Theresienstadt mit dem Zug in die Freiheit
Berlin: Metropol-Verlag, 2019. – 156 S.

Berlin - Theresienstadt - Israel: Orte, die das Leben von Zvi Cohen prägen. 1931 in Berlin als Horst Cohn geboren, erlebt er als Jude die nationalsozialistische Verfolgung. Als 12-Jähriger wird er mit seinen Eltern nach Theresienstadt deportiert. Eindrücklich erzählt er, warum seine Mundharmonika ihm das Leben rettet und wie er im Februar 1945 mit dem Zug in die Schweiz der Hölle entkommt.

• Bestell-Nr. 0677-NS

Knigge-Tesche, Renate; Reif-Spirek, Peter (Hrsg.)

Hermann Louis Brill 1895–1959

Widerstandskämpfer und unbeugsamer Demokrat
Wiesbaden: Thrun-Verlag, 2011. – 205 S.

1946 wurde Hermann Brill als Staatssekretär erster Chef der hessischen Staatskanzlei, nahm auf verschiedenen Ebenen entscheidenden Einfluss auf die demokratische Gestaltung der Bundesrepublik Deutschland und engagierte nicht zuletzt für ein vereinigtes Europa.

Bestell-Nr. 0452-NS

Rautenberg, Hans-Josef

Ich hab' das Lachen nicht verlernt

Ein Leben voller Erinnerungen
Remscheid, Rediroma-Verlag, 2020. – 68 S.

Der Titel des Buches ist nicht nur so dahingesagt im Leben von Edith Erbrich. Weil ihre Jugend geprägt war von Ausgrenzung und Deportation, von Hunger und Angst, weiß sie die schönen und besonderen Momente des Lebens zu schätzen. Und sie nimmt ihre Verantwortung wahr, ist unermüdlich präsent an Schulen, um jungen Menschen zu erzählen, wohin Ausgrenzung, Rassismus und Hass führen können. Dieses kleine Buch erzählt Ediths Geschichte.

Bestell-Nr. 0602-NS

Knigge-Tesche, Renate

„... weit mehr als ein Gerichtsverfahren ...“

Der Auschwitz-Prozess 1963 bis 1965 in Frankfurt am Main
Blickpunkt Hessen Nr. 16/2013

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2013. – 24 S.

Am 20. Dezember 1963, mehr als achtzehn Jahre nach dem Ende des verbrecherischen NS-Regimes, begann vor dem Schwurgericht des Landgerichts Frankfurt am Main das Verfahren „Strafsache 4 Ks 2/63 gegen Mulka und andere“, das als Auschwitz-Prozess weltweit Beachtung finden sollte.

Bestell-Nr. H016-NS

Lindner, Stephan H.

Aufrüstung – Ausbeutung – Auschwitz

Eine Geschichte des I.G.-Farben-Prozesses
Göttingen: Wallstein, 2020. – 339 S.

Die I. G. Farben galt und gilt als Paradebeispiel für die Bereitschaft der deutschen Großindustrie, mit dem NS-Regime zu kooperieren und davon zu profitieren. 1947 wurden Manager des Konzerns in Nürnberg vor ein amerikanisches Militärgericht gestellt und wegen der Planung von Angriffskriegen, Raub und Plünderung sowie Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit angeklagt. Unter Auswertung der Prozessunterlagen sowie zahlreicher Nachlässe von Verteidigern, Angeklagten, Anklägern und Richtern untersucht der Autor den Prozess völlig neu.

• Bestell-Nr. 0854-NS

Renz, Werner

Auschwitz vor Gericht

Fritz Bauers Vermächtnis und seine Missachtung
Hamburg: Europäische Verlagsanstalt, 2018. – 291 S.

Werner Renz zeichnet in diesem Band die NS-Prozesse nach, angefangen mit dem ersten Auschwitz-Prozess unter Generalstaatsanwalt Fritz Bauer in Frankfurt am Main über die Frankfurter Nachfolgeprozesse bis hin zu den jüngsten Verfahren gegen Demjanjuk, Hanning und Gröning. Dabei analysiert er die jeweilige Rechtsauffassung und die Rechtspraxis dieser Prozesse und deren Resonanz in der Öffentlichkeit. So hatte eine uneinheitliche Rechtsprechung in den vergangenen Jahrzehnten eine inkonsequente Justizpraxis zur Folge. Zahllose Holocaust-Täter blieben unbehelligt.

Bestell-Nr. 0364-NS

Bauer, Fritz

Die Wurzeln faschistischen und nationalsozialistischen Handelns

Hamburg: CEP Europäische Verlagsanstalt, 2016. – 122 S.

»Die Wurzeln faschistischen und nationalsozialistischen Handelns« ist der Titel eines Vortrags, den Fritz Bauer 1960 mit außergewöhnlich großer Resonanz vor Vertretern von Jugendverbänden hielt. Der Vortrag von Fritz Bauer und die in Auszügen hinzugefügte Debatte von 1962 dokumentieren ein Stück Zeitgeschichte und schlagen einen Bogen zu den heutigen Auseinandersetzungen.

● **Bestell-Nr. 0721-NS**

*Mählert, Ulrich***Kleine Geschichte der DDR**

4. überarbeitete Auflage. – München: C.H. Beck, 2004. – 208 S.

Am 3. Oktober 1990, vier Tage vor ihrem 41. Jahrestag, hörte die DDR auf, als Staat zu existieren. In den Köpfen der Menschen lebt die Erinnerung an das, was war, immer noch fort – im Osten wie im Westen.

Bestell-Nr. 0190-DS

*Veith, Ines***Hoheneck – Frauen in politischer Haft**

1950-1989 Erfahrungen und Erinnerungen

Bad Liebenzell: Merch Movie Edition GmbH, 2001. – 235 S.

Die Autorin traf sich nach der Wende mit ehemaligen Insassinnen der Haftanstalt Hoheneck in Stollberg. Die Gespräche verarbeitete sie zu Kurzgeschichten, die in Verbindung mit authentischen Gedichten und Fotografien von Guido Haug Erlebtes, Erfahrenes und Empfundenes wiedergeben.

Bestell-Nr. 0607-DS

*Bausch, Volker; Friedel, Mathias; Jehn, Alexander (Hrsg.)***Die vergessene Vertreibung.**

Zwangsaussiedlungen an der innerdeutschen Grenze

Berlin/Boston: de Gruyter, 2020. - 267 S.

Die Zwangsaussiedlungen entlang der 1.400 km langen innerdeutschen Grenze gehören zu den weitgehend vergessenen Kapiteln der kommunistischen Diktatur in der DDR. Ab Ende Mai 1952 wurde die Grenze zu Westdeutschland zu einer abgeschotteten Sicherheitszone ausgebaut und ein brutales und repressives Grenzregime geschaffen. Der vorliegende Sammelband führt Aufsätze ausgewiesener Kenner der Thematik zusammen.

Bestell-Nr. 0552-DS

*Kowalczyk, Ilko-Sascha***17. Juni 1953**

München: C.H. Beck, 2013. – 128 S.

Die Ereignisse um den 17. Juni 1953 gehören zu den wenigen demokratischen Massenaufständen in der deutschen Geschichte. Nur acht Jahre nach dem Zusammenbruch des Dritten Reiches ging es im kommunistischen Osten Deutschlands um Demokratie, Freiheit und Wiedervereinigung. Etwa eine Million Menschen beteiligten sich in über 700 Orten der DDR. Ilko Sascha Kowalczyk schildert Vorgeschichte, Abläufe und Folgen auf dem aktuellen Forschungsstand.

Bestell-Nr. 0640-DS

Heumann, Marcus

Das Kahlschlag-Plenum.

Die 11. Tagung des ZK der SED 1965

Audio-CD

Berlin: Ch. Links Verlag, 2015. – 60 Minuten

Das Plenum hatte gravierende Folgen für die Kulturpolitik der folgenden Jahre. Theaterstücke, Bücher und Musikgruppen wurden reihenweise verboten, DEFA-Filme landeten im Archiv und kamen zum Teil erst 1989 wieder ans Licht. Der Autor erinnert in diesem Feature anhand von Originaltönen des 11. Plenums und Gesprächen mit Zeitzeugen an das Kultur-Tribunal vom Dezember 1965, das viele Betroffene für Jahre in die innere Emigration trieb.

Bestell-Nr. X652-DS

Wolle, Stefan

Der Traum von der Revolte

Die DDR 1968

Berlin: Ch. Links Verlag, 2008. – 256 S.

Was hieß es, jung zu sein in der DDR des Jahres 1968? Auch über die Mauer hinweg wirkte der Grundton von Aufsässigkeit und Respektlosigkeit jener Zeit. Aus Prag wehte zudem ein sanfter Frühlingshauch. Die Führung der Tschechoslowakei hatte den „Sozialismus mit menschlichem Antlitz“ proklamiert, und die Menschen nahmen das Angebot begeistert an. Doch am 21. August starben die Reformhoffnungen unter den sowjetischen Panzerketten.

Bestell-Nr. X361-DS

Veith, Ines

Die Frau vom Checkpoint Charlie

Der verzweifelte Kampf einer Mutter um ihre Töchter

München: Droemer Knaur, 2014. – 216 S.

Dresden 1982: Nach einem gescheiterten Fluchtversuch wird Jutta Gallus von den DDR-Behörden inhaftiert. Ihre beiden Töchter Claudia (11) und Beate (9) kommen ins Heim. Als Jutta Gallus nach zwei Jahren schließlich vom Westen freigekauft wird, beginnt sie den Kampf um ihre Kinder. Bei Wind und Wetter steht sie mit einem Plakat am Checkpoint Charlie – »Gebt mir meine Kinder zurück!«, lautet ihr öffentlicher Protest.

Bestell-Nr. 0398-DS

Wittenburg, Siegfried (Hrsg.)

Die friedliche, freiheitliche und demokratische Revolution – Rostock '89

Rostock: S. Wittenburg, 2009. – 80 S.

Der Rostocker Fotograf Siegfried Wittenburg hat seit den 1980er Jahren einzigartige Fotografien angefertigt, die die alltäglichen Lebensumstände

unter der SED-Diktatur schonungslos offenlegen - so schonungslos, dass er immer wieder der Zensur unterlag. 1989/90 wurde Wittenburg zum Chronisten der friedlichen Revolution in Rostock.

Bestell-Nr. 0761-DS

van Laak, Jeannette; Mück, Florentin

Sehnsuchtsort Gießen?

Erinnerungen an die DDR-Ausreise und den Neubeginn in Hessen
 Gießen: Stadt Gießen, 2016. – 194 S.

Dieser Band erzählt auf Basis lebensgeschichtlicher Interviews die Aufnahmeerfahrung von DDR-Zuwanderern im Notaufnahmelager Gießen und darüber hinaus. Flucht, Freikauf oder Ausreise dieser Menschen fanden in Gießen ihr Ende und schafften Raum für einen neuen Anfang in der Bundesrepublik.

Bestell-Nr. 0685-DS

Hessische Landeszentrale für politische Bildung;

Hessische Staatskanzlei (Hrsg.)

Spurensuche entlang der Grenze

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung;
 Hessische Staatskanzlei, Nachdruck 2020. – 112 S.

Welche Relikte bezeugen heute noch die innerdeutsche Teilung und was spiegelt sich, 30 Jahre nach dem Mauerfall, sowohl in der Landschaft als auch im Alltagsleben der Menschen vom Eichsfeld bis zur Rhön wider? Unterstützt von Zeitzeugen und Regionalhistorikern hat sich Siegfried Wittenburg auf eine Reise durch den Osten Hessens und den Westen Thüringens begeben.

Bestell-Nr. 0445-DS

Veith, Ines

Checkpoint Q

Wir wollten frei sein – Wir wollen frei sein

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
 2019. – 248 S.

Wie 12 Zeitzeugen die eiserne Umklammerung der SED-Diktatur in der DDR erlebten. Das Buch dokumentiert 12 Lebensgeschichten zu den Themenschwerpunkten „Wir wollten frei sein“, „Hoheneck-Frauen in politischer Haft“, „Meine Jugend im Straflager“, „Wir wollten frei sein- Wir wollen frei sein“ und „CHECKPOINT Q BEST OF“, „Notaufnahmelager Gießen-Angeworben in der Freiheit“ sowie dem Kapitel „Die Stimmen der Alliierten zum Mauerfall“.

Bestell-Nr. 0549-DS

Rachowski, Utz

Beide Sommer

Zwei Erzählungen und drei Essays

Leipzig: Leipziger Literaturverlag, 2011. – 122 S.

In zwei Erzählungen schildert der Autor den Tag des Baus der Berliner Mauer aus der Sicht eines siebenjährigen Jungen, der weitab vom Geschehen in der Provinz lebt und dessen Familie an diesem Ereignis zerbricht. Sieben Jahre später funkt noch einmal und endgültig die Weltgeschichte in die Idylle dieser Kindheit: Panzer zerschlagen den "Prager Frühling". In drei Essays beschäftigt sich der Autor mit der Verführbarkeit von Intellektuellen durch totalitäre Herrschaft sowie mit Verfolgung und Solidarität in den Zeiten von Diktatur.

Bestell-Nr. 0228-DS

Schmidt, Manfred G.

Das politische System Deutschlands

[neu]

Institutionen, Willensbildung und Politikfelder

4. Auflage. - München: C.H. Beck, 2021. - 542 S.

Dieses Buch behandelt sowohl das Regelwerk, das die Verfassung der Politik vorgibt, als auch die Verfassungswirklichkeit. Der Autor erläutert die politischen Institutionen, deren Funktionsweise sowie den Prozess der politischen Willensbildung. Zudem beleuchtet er die Staatstätigkeit in den wichtigsten Feldern der Innen- und Außenpolitik und in ihren Wechselwirkungen mit den politischen Institutionen und Prozessen.

•• Bestell-Nr. 0274-PS

Das Grundgesetz

Bürger & Staat 1/2019

Stuttgart: Landeszentrale für politische Bildung

Baden-Württemberg, 2019. - 84 S.

Die vorliegende Publikation befasst sich mit der Entstehungsgeschichte des Grundgesetzes, den verfassungspolitischen Weichenstellungen und der Entwicklung zentraler Verfassungsprinzipien. Weitere Schwerpunkte setzen Beiträge zu den Themen Föderalismus, Rechtsstaatsprinzip, Sozialstaatsprinzip und zum Bundesverfassungsgericht als Gericht und Verfassungsorgan.

Bestell-Nr. 0437-PS

Hessische Landeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Verfassung des Landes Hessen und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,

2019. - 212 S.

Dieser Band enthält die Verfassung des Landes Hessen, das Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland, die Konvention zum Schutze der Menschenrechte und Grundfreiheiten, die Charta der Vereinten Nationen von 1948 und den Text der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte.

Bestell-Nr. X002-HE

Handkarte der Bundesrepublik Deutschland

Physisch und politisch

DIN A2 (gefalzt); Maßstab 1: 2.000.000

Braunschweig: Westermann

Bestell-Nr. X020-PS

Das alte Lied von den Grundrechten

Mit Stephan Krawczyk ins Grundgesetz hören
Hörbuch

Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2018. - 53.51 Minuten

„Das alte Lied von den Grundrechten“ – das sind 20 pointierte Hörkapitel zu den Werten und Normen des Grundgesetzes. Ergänzt um kurze Alltagsgeschichten, dezente Klangwelten und historische Bezüge, schafft der Autor, Liedermacher und ehemalige DDR-Dissident Stephan Krawczyk einen aktuellen Zugang zu den Grundfesten einer humanen Gesellschaft. Mit Ko-Sprecherin Ricarda Binder und den Texten aus dem Band „Basiswissen Grundgesetz“ von Nikolaus von Wolff erfasst Krawczyk so die Bedingungen der deutschen Verfassung – im doppelten Sinne.

Bestell-Nr. X111-PS

Marschall, Stefan

Parlamentarismus

Eine Einführung

2., überarbeitete und aktualisierte Auflage. – Baden-Baden: Nomos, 2016. - 312 S.

Mit der Theorie und Praxis von Parlamenten setzt sich der Band einführend und umfänglich auseinander. Angesprochen werden unter anderem die Geschichte und Theorie des Parlamentarismus, die Organisations- und Arbeitsweise von Parlamenten, ihre Funktionen sowie die Parlamentarismuskritik.

Bestell-Nr. 0715-PS

Decker, Frank

Parteiendemokratie im Wandel

Beiträge zur Theorie und Empirie

Baden-Baden: Nomos, 2015. – 265 S.

Das Buch behandelt drei Analyseebenen aus theoretischer wie empirischer Sicht. Im Mittelpunkt des theoretischen Teils stehen mit Giovanni Sartori und Otto Kirchheimer zwei Klassiker der Parteien- und Parteiensystemforschung. Im empirischen Teil wird das Verhältnis von Parteiendemokratie und Parteienstaat erörtert und zunächst die Entwicklung des Parteiensystems bis zur Bundestagswahl 2013 beleuchtet, gefolgt von Porträts der fünf im Bundestag vertretenen Parteien und einer Analyse der ab- und aufgestiegenen Konkurrenten im bürgerlichen Lager.

Bestell-Nr. 0675-PS

Reutter, Werner

Die deutschen Länder

Eine Einführung

Wiesbaden: Springer VS, 2020. – 166 S.

Das Buch betrachtet den deutschen Bundesstaat aus der Perspektive der Länder. Es informiert über deren Entwicklung, analysiert ihre Bedeutung für

Demokratie, Bundes- und Rechtsstaat und führt in die zentralen Grundlagen von Politik in den Ländern ein. Er bietet politisch Interessierten, Lehrenden und Studierenden der Politik-, Sozial-, Rechts- und Geisteswissenschaften einen ebenso umfassenden wie komprimierten Überblick über die deutschen Länder.

Bestell-Nr. 0848-PS

Schubert, Klaus; Klein, Martina

Das Politiklexikon

Begriffe. Fakten. Zusammenhänge

8., aktualisierte und erweiterte Auflage. – Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2021. – ca. 400 S.

In gut verständlicher Sprache liefert es kurzgefasste und einführende Informationen zu zentralen Begriffen der Innen- und Außenpolitik mit den Schwerpunkten Bundesrepublik Deutschland und Europäische Union. Neben Stichwörtern zum Funktionieren einzelner Systeme (z. B. Kommunen, Regionen, Bundesländer, EU und G8) finden sich Artikel über ausgewählte Politikfelder (wie z. B. Arbeitsmarkt-, Wirtschafts-, Finanz-, Familien- oder Umweltpolitik), zur deutschen Geschichte sowie zur politischen Ideengeschichte.

• Bestell-Nr. 0078-PS

Schwarz, Martin; Breier, Karl-Heinz; Nitschke, Peter

Grundbegriffe der Politik

Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft, 2017. – 246 S.

Die vorliegende Publikation vermittelt den Einstieg in das Grundwissen über Politik, nicht nur für Politikwissenschaftler im Speziellen, sondern auch für Sozial- und Kulturwissenschaftler im Allgemeinen. Die 33 zentralen Politikbegriffe, von der „Demokratie“ über „Integration“ bis zum „Terror“ werden hierbei besonders auch im Hinblick auf ihre jeweils aktuelle Dimension und Funktion hin beleuchtet.

Bestell-Nr. 0764-PS

Alexy, Lennart; Fisahn, Andreas; Hähnchen, Susanne;

Mushoff, Tobias; Trepte, Uwe

Das Rechtslexikon

Begriffe, Grundlagen, Zusammenhänge

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz, 2019. – 320 S.

Das Rechtslexikon erklärt wichtige Begriffe, Normen und Grundsätze, vor allem des deutschen und europäischen Rechts, knapp, zuverlässig, verständlich und auf dem aktuellen Stand. Grundlegende Fragen und Zusammenhänge werden in besonderen Überblicksartikeln erläutert. Querverweise machen auf verwandte Themen im Lexikon aufmerksam.

• Bestell-Nr. 0544-PS

Vorländer, Hans
Demokratie

Geschichte, Formen, Theorien

4. Auflage. - München: C.H. Beck, 2020. - 128 S.

Was macht eine Demokratie aus? Das Buch zeigt, wie die Demokratie in der Antike erfunden wurde und wie sie sich in der Moderne verändert hat. Unmittelbare, direkte Demokratie dort, mittelbare, repräsentative Demokratie hier - das sind die Grundformen. Darüber hinaus unterscheiden sich theoretische Modelle und gelebte Demokratien erheblich voneinander. Der Band erörtert alle zentralen Bedingungen, die Voraussetzungen und die Chancen der Demokratie.

Bestell-Nr. 0578-PS

Nolte, Paul
Was ist Demokratie?

München: C.H. Beck, 2012. - 512 S.

Was meinen wir eigentlich, wenn wir von Demokratie sprechen? Warum gibt es ein Parlament, wie sind die Parteien entstanden? Brauchen wir mehr direkte Beteiligung des Volkes? Kommt die Demokratie in einer globalen und multikulturellen Welt an die Grenzen ihrer Möglichkeiten? Paul Nolte beantwortet in seiner grundlegenden Darstellung diese und viele andere Fragen.

Bestell-Nr. 0514-PS

Nolte, Paul
Die 101 wichtigsten Fragen - Demokratie

München: C.H. Beck, 2015. - 160 S.

Was heißt überhaupt Demokratie? Sind Wahlkämpfe überflüssige Geldverschwendung? Sind Demokratien zu langsam und unfähig zur nachhaltigen Zukunftsplanung? Ist die Frauenquote undemokratisch? Nutzt oder schadet das Internet der Demokratie? Und hat die Demokratie überhaupt noch eine Zukunft?

Bestell-Nr. 0622-PS

Schubert, Klaus; Keil, Johannes
Demokratie in Deutschland

Münster: Aschendorff Verlag, 2018. - 176 S.

Der Band bietet Grundinformation über Gesellschaftsform, Struktur, Organisation und historische Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland. Ein wichtiger Schwerpunkt ist dabei das Thema Partizipation, die gleichsam als Bringschuld des Bürgers Voraussetzung für ein funktionierendes demokratisches Gemeinwesen ist.

Bestell-Nr. 0262-PS

Kost, Andreas; Massing, Peter; Reiser, Marion (Hrsg.)

Handbuch Demokratie

Frankfurt: Wochenschau Verlag, 2020. – 368 S.

Das Handbuch bietet eine umfassende Einordnung des Begriffs „Demokratie“. Es geht der Frage nach, was die Demokratie als politisches System auszeichnet. Dazu werden theoretische Grundlagen ebenso berücksichtigt wie aktuelle Herausforderungen. Was macht das Demokratiemodell der Bundesrepublik Deutschlands im Vergleich zu anderen Typen moderner Demokratien aus? Wie kann Demokratie aussehen – in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft?

• Bestell-Nr. 0820-PS

Manow, Philip

(Ent-)Demokratisierung der Demokratie

Frankfurt: Suhrkamp, 2020. – 215 S.

Unsere Lage, so die These Philip Manows, ist von der gleichzeitigen Demokratisierung und Ent-Demokratisierung der Demokratie gekennzeichnet: Es ist die drastische Ausweitung von Partizipationschancen, die im Zentrum der Krise politischer Repräsentation steht. Diese Krise aber transformiert den Streit in der Demokratie zu einem Streit über die Demokratie.

Bestell-Nr. 0860-PS

Heil, Caroline E.; Kost, Andreas; Schmitt, Bettina

Kommunalpolitik in meiner Stadt

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2017. – 118 S.

Die vorliegende Publikation möchte Bürgerinnen und Bürgern ermöglichen, die Vorgänge vor Ort, die um sie herum geschehen, verfolgen und kritisch beurteilen können. Sie sollen auch ihrer Wahlmöglichkeit nachkommen können und sich in die kommunalpolitischen Willensbildungs- und Entscheidungsprozesse einmischen.

Bestell-Nr. 0759-PS

Gehne, David H.

Bürgermeister

Führungskraft zwischen Bürgerschaft, Rat und Verwaltung

Stuttgart: Richard Boorberg Verlag, 2012. – 147 S.

Der Band ist eine breit angelegte Annäherung an Bürgermeister in Deutschland auf Grundlage verfügbarer Daten und der verwendbaren wissenschaftlichen Literatur. Der Zugang ist grundsätzlich nicht regional eingeschränkt, sondern umfasst ganz Deutschland. Aus dem Inhalt: Geschichte – Machtpotentiale von Bürgermeistern – Direktwahl – Sozialprofil – Aufgabenspektrum – Herausforderungen.

Bestell-Nr. 0509-PS

Das Deutschland-Memo-Spiel

50 Orte spielend erklärt

Hamburg: Landeszentralen für politische Bildung, 2021

Das Memo-Spiel ist ein intuitives Spielvergnügen, das auf unterhaltsame Weise die Bundesrepublik Deutschland vorstellt. Anhand von 50 Bildpaaren können Deutschland-Interessierte unser Land für sich neu entdecken. Verschiedene Karten aus Politik, Geschichte, Kunst, Musik, Architektur und vielen mehr lassen neben dem Stillen des Wissendurstes Spaß und Freude an der Entdeckung von Orten in Deutschland zu. (ab 9 Jahre)

● Bestell-Nr. 0866-PS

Deutschland-Puzzle

72-teiliges Rahmenpuzzle mit Vorlagenblatt

37 x 39 cm (Breite x Höhe)

Berlin: Ch. Links Verlag, 2017

● Bestell-Nr. 0742-PS

*van Rahden, Till***Demokratie**

Eine gefährdete Lebensform

Frankfurt: Campus Verlag, 2019. – 196 S.

Die liberale Demokratie galt uns lange als selbstverständlich. Nun steckt sie in der Krise. Immer deutlicher wird, dass die Demokratie fragil ist und der Pflege bedarf. Wollen wir mehr sein als unbeholfene Demokraten, so Till van Rahden, müssen wir die Umgangsformen pflegen, die Streitkultur stärken und die öffentlichen Räume ausbauen, die es uns gerade im Alltag ermöglichen, Gleichheit wie Freiheit zu erleben und demokratische Tugenden einzuüben.

● Bestell-Nr. 0819-DE

*Levitsky, Steven; Ziblatt, Daniel***Wie Demokratien sterben**

Und was wir dagegen tun können

München: DVA, 2018. – 320 S.

Mit Blick auf die USA, Lateinamerika und Europa zeigen die beiden Politologen Steven Levitsky und Daniel Ziblatt, woran wir erkennen, dass demokratische Institutionen und Prozesse ausgehöhlt werden. Und sie sagen, an welchen Punkten wir eingreifen können, um diese Entwicklung zu stoppen. Denn mit gezielter Gegenwehr lässt sich die Demokratie retten.

Restexemplare

● Bestell-Nr. 0281-DE

*Ekardt, Felix***Kurzschluss**

Wie einfache Wahrheiten die Demokratie untergraben

Berlin: Ch. Links Verlag, 2017. – 192 S.

Aktuell sind Kräfte auf dem Vormarsch, die einfache Wahrheiten und Lösungen versprechen. Doch nicht nur Populisten und ihre Anhänger, sondern wir alle tragen latent die Neigung zu vereinfachten, verzerrten und bequemen Ansichten in uns, auch die intellektuellen Weltverbesserer. Felix Ekardt lotet aus, wie wir Vernunft und Demokratie langfristig fördern und bewahren können und warum sie in der Gefahr stehen, eine historische Ausnahmeerscheinung zu bleiben.

Bestell-Nr. 0752-DE

Sarkowicz, Hans (Hrsg.)

Es lebe unsere Demokratie!

Deutsche Reden 1945 bis heute

Wiesbaden: Marix Verlag, 2019. – 380 S.

Seit jeher gilt die Rede als zentral für das politische Geschehen. Ein einziger Auftritt kann viel bewirken, kann nachwirken über Zeiten und Grenzen hinweg. Die Geschichte Deutschlands nach 1945 ist geprägt von vielen bedeutenden Reden. Eine Auswahl von 48 der wichtigsten dieser Reden, auch solcher aus der DDR, versammelt Hans Sarkowicz erstmals zu einem Lesebuch der deutschen Geschichte, jeweils in ihren historischen Kontext eingebettet. Mit Reden von Konrad Adenauer, Sabine Bergmann-Pohl, Heinrich Böll, Willy Brandt, Rudi Dutschke, Hildegard Hamm-Brücher, Theodor Heuss, Petra Kelly, Navid Kermani, Thomas Mann, Albert Schweitzer, u.v.a.

• Bestell-Nr. 0387-DE

von der Pfordten, Dietmar

Menschenwürde

München: C.H. Beck, 2016. – 128 S.

Die Menschenwürde ist der zentrale Wert unserer Ethik und unseres Rechts. Zuletzt ins Bewusstsein getreten und im Recht verankert, hat sie sich mittlerweile vor alle Menschenrechte geschoben. Doch wieso taucht die Einsicht in die Menschenwürde erst so spät auf? Was ist überhaupt die Menschenwürde? Und wodurch wird sie verletzt? Schließlich: Welche Folgerungen ergeben sich aus ihr für Anwendungen in Moral und Recht?

Bestell-Nr. 0676-DE

Nußberger, Angelika

Die Menschenrechte

Geschichte, Philosophie, Konflikte

München: C.H. Beck, 2021. – 128 S.

"Alle Menschen sind frei und gleich an Würde und Rechten geboren": Was in der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte von 1948 so selbstverständlich klingt, ist bis heute für unzählige Menschen keine Wirklichkeit. Die Autorin beschreibt anschaulich die Geschichte der Menschenrechte, ihre philosophischen Grundlagen sowie die aktuellen Debatten: Gibt es ein Menschenrecht auf Frieden und Umweltschutz? Wie universal gelten die Rechte? Und in welchem Maße dürfen Gerichtshöfe für Menschenrechte die Gesetzgebung einzelner Staaten bestimmen?

Bestell-Nr. 0876-DE

Glaeßner, Gert-Joachim

Freiheit und Sicherheit

Eine Ortsbestimmung

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2016. – 199 S.

Freiheit und Sicherheit stehen in einer komplexen Beziehung zu einander – schließen sich aber keineswegs gegenseitig aus. Vielmehr sind beiderlei Werte in einer liberalen rechtsstaatlichen Ordnung nicht wegzudenken. Gert-Joachim Glaebner lotet aus, wie das Verhältnis von Freiheit und Sicherheit vor dem Hintergrund aktueller Entwicklungen ausbalanciert werden kann.

Bestell-Nr. 0667-DE

Meier-Braun, Karl-Heinz; Weber, Reinhold (Hrsg.)

Deutschland – Einwanderungsland

Begriffe – Fakten – Kontroversen

Stuttgart: Kohlhammer, 2017. – 315 S.

Die Themen Migration und Integration haben sich zu einem eigenständigen Politikfeld entwickelt, auf dem sich Zehntausende professionell oder ehrenamtlich engagieren. Politik und Wirtschaft, Öffentlichkeit und Medien sind sich einig, dass es sich um zentrale Themen der Zukunft handelt. Mit diesem Band liefern die Herausgeber ein handliches Kompendium, das in kurzen, sachlichen Beiträgen von namhaften Autoren verlässliche Informationen über mehr als 60 zentrale Begriffe bietet.

Bestell-Nr. 0723-DE

Poutrus, Patrice

Umkämpftes Asyl

Vom Nachkriegsdeutschland bis in die Gegenwart

Berlin: Ch. Links Verlag, 2019. – 248 S.

Beide deutsche Staaten nahmen das Recht politisch Verfolgter auf Asyl 1949 in ihre Verfassungen auf. Doch was bedeutete das konkret? Patrice Poutrus untersucht die Entwicklung des Asylrechts in Deutschland von der Nachkriegszeit über die Grundgesetzänderung von 1993 bis in die Gegenwart. Poutrus zeigt, dass es in der Asylrechtdebatte stets um grundlegende Fragen der politisch-moralischen Orientierung der deutschen Gesellschaft geht.

Bestell-Nr. 0647-DE

Gerhard, Ute

Frauenbewegung und Feminismus

Eine Geschichte seit 1789

3. aktualisierte Auflage.– München: C.H. Beck, 2018. – 128 S.

Beginnend mit dem Aufbruch der Frauen in der Französischen Revolution werden hier die verschiedenen Stationen und Strömungen der Frauenbewegung vorgestellt: Der Beginn einer organisierten sozialen Bewegung um die 1848er Revolution bis hin zum Feminismus nach 1970 und die Situation der Frauen, des Feminismus und der Veränderung der Geschlechterverhältnisse am Beginn des 21. Jahrhunderts.

Bestell-Nr. 0406-DE

Criado-Perez, Caroline

Unsichtbare Frauen

[neu]

Wie eine von Daten beherrschte Welt die Hälfte der Bevölkerung ignoriert

München: btb-Verlag, 2020. – 496 S.

Caroline Criado-Perez legt die geschlechtsspezifischen Unterschiede bei der Erhebung wissenschaftlicher Daten offen. Die so entstandene Wissenslücke liegt der kontinuierlichen und systematischen Diskriminierung von Frauen zugrunde und erzeugt eine unsichtbare Verzerrung, die sich stark auf das Leben von Frauen auswirkt. Kraftvoll und provokant plädiert Criado-Perez für einen Wandel dieses Systems und lässt uns die Welt mit neuen Augen sehen.

● Bestell-Nr. 0880-DE

Jahreis, Melanie

Rebel Minds

44 Erfinderinnen, die unsere Welt verändert haben

München: C.H. Beck, 2020. – 189 S.

Wer hat die Solarenergie erfunden? Den Paketfallschirm und die Einbauküche? Das kleine Schwarze, die Wegwerfwindel und das Champagner-Rüttelpult? Das Fertighaus, die Drahtlostechnologie, die Umweltbewegung und den Matilda-Effekt? Es waren Frauen – rebellische Geister mit einem ausgeprägten Hang zur findigen Problemlösung. Melanie Jahreis erzählt ihre unwiderstehlichen Geschichten, illustriert von Katinka Reinke.

● Bestell-Nr. 0865-DE

Aubele, Edeltraud; Pieri, Gabriele (Hrsg)

Femina Migrans

Frauen in Migrationsprozessen (18.–20. Jahrhundert)

Sulzbach/Ts.: Ulrike Helmer Verlag, 2011. – 222 S.

Das zentrale gesellschaftliche Thema Migration wird hier mit Blick auf Geschichte und Geschlecht behandelt. Freiwillige und erzwungene Wanderungen kennzeichnen die europäische Geschichte nicht erst seit dem 19. Jahrhundert.

Bestell-Nr. 0495-DE

Dilsner-Herfurth, Andrea

Hedwig Burgheim – Leben und Wirken

Leipzig: Passage-Verlag, 2008. – 88 S.

„Wo ein Wille, da ist auch ein Weg.“ Diesen Spruch schreibt Hedwig Burgheim im Juni 1939 in das Poesiealbum einer ihrer Schülerinnen an der jüdischen Carlebachschule Leipzig. Er lässt nicht erahnen, welcher Weg zu diesem Zeitpunkt bereits hinter ihr liegt und welchen sie letztlich gezwungen wurde zu gehen. Die Lebensgeschichte einer jüdischen Pädagogin im nationalsozialistischen Deutschland.

Restexemplare

Bestell-Nr. 0358-DE

*Spuler-Stegemann, Ursula***Die 101 wichtigsten Fragen – Islam**

3., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2014. – 149 S.

Was sind die „fünf Säulen“ des Islam? – Welche Rolle spielen im Islam Jesus und Maria? – Welche Koran-Übersetzungen sind empfehlenswert? – Wie fasten Muslime im Monat Ramadan? – Ist das Kopftuch religiöse Pflicht? – Wie verhalte ich mich in einer Moschee? – Gestattet der Islam Terror? – Diese und andere Fragen beantwortet die Islamwissenschaftlerin Ursula Spuler-Stegemann kenntnisreich und für jeden verständlich.

Bestell-Nr. 0644-DE

*Sirsch, Rudolf W.; Nachama, Andreas; Urban, Andreas***Das Recht des Anderen**

70 Jahre Deutscher Koordinierungsrat der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit

Bad Nauheim: Deutscher Koordinierungsrat, 2019. – 160 S.

Zentrale Anliegen des Deutschen Koordinierungsrates und seiner Gesellschaften war und ist der Kampf gegen Antisemitismus, in der Erinnerungspädagogik wichtige Akzente zu setzen, das christlich-jüdische Gespräch zu gestalten, die Entfaltung jüdischen Lebens in der Bundesrepublik Deutschland zu unterstützen sowie die Solidarität mit dem Staat Israel als jüdischer Heimstätte zu üben.

Bestell-Nr. 0576-DE

*Tilly, Michael***Das Judentum**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 224 S.

Der vorliegende Band bietet einen allgemeinverständlichen und übersichtlichen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen, Ereignisse und Wendepunkte in der Geschichte des Judentums von der Antike bis zur Gegenwart und stellt die Haupttexte des Judentums vor. Er informiert schließlich umfassend über die vielfältigen jüdischen Lebensformen, religiöse Praktiken, Sitten und Gebräuche.

● Bestell-Nr. 0803-DE

*Nowak, Kurt***Das Christentum**

Geschichte, Glaube, Ethik

6. Auflage. – München: C.H. Beck, 2015. – 128 S.

Das Buch bietet einen sachkundigen und lebendigen Überblick über die zweitausendjährige Entwicklung des Christentums von den Anfängen bis zur Gegenwart und vermittelt die wesentlichen Kenntnisse über Grundlagen, Inhalte und Formen des christlichen Glaubens.

Bestell-Nr. 0322-DE

Wippermann, Wolfgang

Niemand ist ein Zigeuner

Zur Ächtung eines europäischen Vorurteils

Hamburg: Körber-Stiftung, 2015. – 251 S.

Tief sitzen die Vorurteile gegen die Menschen, die man früher »Zigeuner« nannte. Nicht nur in Deutschland, in ganz Europa werden Sinti und Roma ausgegrenzt. Lange waren sie aus dem Bewusstsein der Öffentlichkeit weitgehend verschwunden. Erst die Armutszuwanderung aus Südosteuropa hat Sinti und Roma wieder ins Blickfeld gerückt und das alte Feindbild wiederbelebt.

Bestell-Nr. 0699-DE

Fings, Karola

Sinti und Roma

Geschichte einer Minderheit

2., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2019. – 128 S.

Sinti und Roma leben seit dem Mittelalter in Europa, doch bis heute sind sie eine benachteiligte Minderheit, die allerorten auf Vorurteile von einem lustigen, aber auch andersartigen "Zigeunerleben" stößt und ihre eigene Sprache zu verlieren droht. Karola Fings erzählt knapp und anschaulich die Geschichte der Sinti und Roma.

Bestell-Nr. 0702-DE

von Mengersen, Oliver (Koord.)

Sinti und Roma

Eine deutsche Minderheit zwischen Diskriminierung
und Emanzipation

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung; München:

Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, 2015. –
285 S.

Die Geschichte der Roma-Minderheiten in Europa reicht bis ins Mittelalter zurück. Seit sechshundert Jahren sind sie auch in Deutschland ansässig. In der Öffentlichkeit ist darüber nur wenig bekannt. Der Band zeichnet konzipiert, aber thematisch weit gefasst die Geschichte der Sinti und der Roma in Deutschland von der Frühen Neuzeit bis in die Gegenwart nach.

Bestell-Nr. 0618-DE

Bundeszentrale für politische Bildung (Hrsg.)

Handreichung „Kritische Auseinandersetzung mit dem Antiziganismus“

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2020. – 76 S.

Die Broschüre "Kritische Auseinandersetzung mit Antiziganismus" ist eine methodische Handreichung für Pädagoginnen und Pädagogen, Teamerinnen und Teamer. Sie enthält elf erprobte und extra für dieses Heft ausgewählte Methoden, ergänzt um Vertiefungstexte eine kommentierte Auswahlbibliographie.

Bestell-Nr. 0825-DE

Laubinger, Ricardo Lenzi

Und eisig weht der kalte Wind

Berlin: Klak Verlag, 2019. – 134 S.

In diesem Buch erzählt der Autor die Lebens- und Leidensgeschichte seiner Familie, besonders die seiner Mutter Bertha "Sichla" Weiss. Einer deutschen Sintiza die im Alter von 14 Jahren von den Nationalsozialisten, zusammen mit all ihren Angehörigen, von Hamburg aus nach Polen in die Konzentrationslager verschleppt wurde. Es war eine der unzähligen Sinti-familien die im III. Reich den Großteil ihrer Angehörigen durch die geplante Volksvernichtung der Nazis an den Juden, sowie an den Sinti und Roma, verloren hatte.

Bestell-Nr. 0550-DE

Mappes-Niediek, Norbert

Arme Roma, böse Zigeuner

Was an den Vorurteilen über die Zuwanderer stimmt

Berlin: Ch. Links Verlag, 2013. – 224 S.

Es gibt viele Gründe für Migration. Einer davon ist die Flucht aus prekären Lebensverhältnissen, auch innerhalb Europas: Armut mobilisiert Roma, insbesondere aus Staaten Ost- und Südosteuropas, zur Wanderung, und ihre Armut ist zugleich der Katalysator für Vorbehalte und Vorurteile den Roma gegenüber. Wie reagiert die Politik auf die Wanderungen der Roma? Welche Verwerfungen entstanden durch die wirtschaftlichen Umbrüche in ihren Herkunftsländern?

Bestell-Nr. 0590-DE

*Tooze, Adam***Welt im Lockdown**

[neu]

Die globale Krise und ihre Folgen
München: CH. Beck, 2021. – 365 S.

Der Autor erzählt die Geschichte der zwölf Monate vom Januar 2020 bis Januar 2021. Am Anfang gibt Xi Jinping der Weltöffentlichkeit bekannt, dass sich in China ein tödliches neues Virus ausbreitet. Am Ende zieht Joe Biden als Nachfolger von Donald Trump ins Weiße Haus ein. Tooze schildert nicht nur, wie und warum Staaten und nationale Ökonomien auf jeweils eigene Weise und mit sehr unterschiedlichen Resultaten auf das Geschehen reagiert haben. Er analysiert die Pandemie auch im Kontext der anderen großen Krisen unserer Zeit, von der Finanzkrise über die Klimakrise bis zur Flüchtlingskrise.

• Bestell-Nr. 0873-NG

*Fangerau, Heiner; Labisch, Alfons***Pest und Corona**

Pandemien in Geschichte, Gegenwart und Zukunft
Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 192 S.

Die Autoren erörtern Pandemien samt Covid-19 in ihren historischen, aktuellen und künftigen Dimensionen und diskutieren die Fragen: Hat die Welt so etwas wie die aktuelle Pandemie schon einmal erlebt? Wie veränderten Seuchen das öffentliche und private Leben? Was sind die natürlichen, die sozialen, historischen und kulturellen Hintergründe von Pandemien? Worauf müssen wir uns künftig persönlich und worauf müssen sich Gesellschaft und Gesundheitswesen einrichten, wenn wir unsere Lebensart bewahren wollen?

Bestell-Nr. 0838-NG

*Kaufmann, Stefan H.E.***COVID-19 und
die Bedrohungen durch Pandemien**

Wie sie entstehen und was wir dagegen tun müssen
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 8
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 84 S.

Covid-19 hat es deutlich gemacht: Das Buch der Infektionskrankheiten kann noch lange nicht geschlossen werden. Diese Broschüre beschreibt die zwei wichtigsten Bedrohungen: Pandemien durch neu- und wieder auftretende Seuchen sowie die Ausbreitung von Erregern mit Antibiotikaresistenz. Nur deutliche Änderungen, insbesondere Frühwarnsysteme und bessere medizinische Präventions- und Behandlungsoptionen können die nötige Wende herbeiführen.

Bestell-Nr. N008-NG

Wolff, Marie-Luise

Die Anbetung

Über eine Superideologie namens Digitalisierung
Frankfurt: Westend, 2020. – 272 S.

Der digitale Konsument wird zunehmend selbst zum Produkt und Instrument der Algorithmen. Die erfolgreiche Managerin Marie-Luise Wolff weiß um die immensen Chancen der aktuellen Dynamik – umso mehr kritisiert sie die Entwicklung zu einer sinnlos durchdigitalisierten Wirtschaft und ent-analogisierten Gesellschaft. Sie fordert ein radikales Umdenken und ein Ende der Anbetung digitaler Trugbilder, die weder Fortschritt noch Werte schaffen.

Bestell-Nr. 0855-NG

Snowden, Edward

Permanent Record

Meine Geschichte

Frankfurt: Fischer, 2020. – 432 S.

Als Datenspezialist und Geheimnisträger für NSA und CIA deckt Edward Snowden auf, dass die US-Regierung heimlich das Ziel verfolgt, jeden Anruf, jede SMS und jede E-Mail zu überwachen. Das Ergebnis wäre ein nie dagewesenes System der Massenüberwachung, mit dem das Privatleben jeder einzelnen Person auf der Welt durchleuchtet werden kann. Er macht die geheimen Pläne öffentlich. Edward Snowden erzählt seine Geschichte und bringt den wichtigsten Konflikt unserer Zeit auf den Punkt: Was akzeptieren wir und wo müssen wir anfangen Widerstand zu leisten?

• Bestell-Nr. 0850-NG

Ammann, Thomas

Die Machtprobe

Wie Social Media unsere Demokratie verändern

Hamburg: edition Körber Stiftung, 2020. – 352 S.

Die sozialen Medien bieten Chancen für die Demokratie – und unterminieren zugleich ihre Grundlage, auch weil ihre global agierenden Betreiber sich nur an ihre eigenen Regeln halten. Etwas, das Freiheit verspricht (und manchmal hält), begünstigt umgekehrt eine manipulative Gegenöffentlichkeit, die Fake News verbreitet und Hass und Verrohung ohne Sanktionen geschehen lässt.

Bestell-Nr. 0851-NG

*Lenzen, Manuela***Künstliche Intelligenz**

Fakten, Chancen, Risiken

München: C.H. Beck, 2020 – 128 S.

Manuela Lenzen beschreibt die Grundlagen, die Möglichkeiten und Grenzen der Künstlichen Intelligenz, ihre wichtigsten Einsatzmöglichkeiten und bereits eingetretene oder anstehende Folgen. Die KI-Forschung steht noch am Anfang. Die Weichen für die Nutzung ihrer Ergebnisse aber müssen wir heute stellen.

Bestell-Nr. 0812-NG

*Mey, Stefan***Darknet. Waffen, Drogen, Whistleblower**

[neu]

Wie die digitale Unterwelt funktioniert

3., vollst. überarb. Auflage. - München: C.H. Beck, 2021. – 240 S.

Wie sieht das Darknet aus, das für viele Menschen so beängstigend wie anziehend ist? Ist es gut, böse oder irgendetwas dazwischen? Und lohnt sich ein Besuch? Der Journalist Stefan Mey hat sich ins Darknet begeben und sich ein eigenes Bild gemacht, er hat Dutzende wissenschaftlicher Darknet-Studien nach verwertbaren Ergebnissen durchforstet und über abhörsichere Kanäle das Gespräch mit Leuten "da draußen" gesucht.

● Bestell-Nr. 0756-NG

*Kurz, Constanze; Rieger, Frank***Cyberwar – Die Gefahr aus dem Netz**

Wer uns bedroht und wie wir uns wehren können

München: C. Bertelsmann, 2018. – 288 S.

Der Strom aus der Steckdose, das Geld aus dem Automaten, die Bahn zur Arbeit, all das funktioniert nur, wenn Computer und Netze sicher arbeiten. Doch diese Systeme sind verwundbar und werden immer häufiger gezielt angegriffen. Das vorliegende Buch beantwortet die Fragen, wer uns bedroht und was wir tun müssen, um unsere Daten, unser Geld und unsere Infrastruktur zu schützen.

● Bestell-Nr. 0246-NG

*Busch, Andreas; Breindl, Yana; Jakobi, Tobias (Hrsg.)***Netzpolitik**

Ein einführender Überblick

Heidelberg: Springer VS, 2019. – 359 S.

Bei der „Netzpolitik“ handelt es sich politisch und akademisch gesehen um ein relativ neues Gebiet, auf dem eine Vielzahl von Themen verhandelt wird. Der vorliegende Band will Orientierung geben, indem er das Feld strukturiert darstellt und zu den wichtigsten Themen fundierte Darstellungen und Analysen vorlegt.

Bestell-Nr. 0540-NG

Lobe, Adrian

Speichern und Strafen

Die Gesellschaft im Datengefängnis
München: C.H. Beck, 2019. – 256 S.

Das Smartphone zählt unsere Schritte, die Smartwatch misst unsere Herzfrequenz, und das Smart Home detektiert Zigarettenrauch und Schimpfwörter. Endlich gibt es all diese klugen kleinen Helfer, die uns liebevoll behüten und umsorgen, unser Leben erleichtern. Adrian Lobe zeichnet anhand von zahlreichen Beispielen aus unserem technisierten Alltag die Zukunft einer Gesellschaft im Datengefängnis.

Bestell-Nr. 0579-NG

Bleyer, Alexandra

Propaganda

Ditzingen: Reclam, 2020. – 100 S.

Mit dem Wort Propaganda assoziieren wir Gleichschaltung der Medien in der NS-Zeit und vielleicht auch 'fake news' oder Verschwörungstheorien im Internet. Doch das ist nur ein Aspekt dieses vielschichtigen Themas. Schließlich ist Propaganda auch Teil politischer Kommunikation in Demokratien. Die Autorin möchte dafür sensibilisieren, woran man Propaganda erkennt und wie man sich vor ihren Verführungen schützen kann.

Bestell-Nr. 0846-NG

Somers, Bart

Zusammen leben

Meine Rezepte gegen Kriminalität und Terror
München: C.H. Beck, 2018. – 217 S.

Die belgische Stadt Mechelen war mal ganz unten, verwahrlost und kriminell. Ihr Image: die dreckigste Stadt Belgiens. Doch Bart Somers hat sie wieder aufgerichtet – mit einer verblüffenden Doppelstrategie: Null-Toleranz und Multikulti.

Bestell-Nr. 0795-NG

Göpel, Maja

Unsere Welt neu denken

Eine Einladung
Berlin: Ullstein Verlag, 2020. – 208 S.

Ob Umwelt oder Gesellschaft – scheinbar gleichzeitig sind unsere Systeme unter Stress geraten. Wir ahnen: So wie es ist, wird und kann es nicht bleiben. Wie finden wir zu einer Lebensweise, die das Wohlergehen des Planeten mit dem der Menschheit versöhnt? Wo liegt der Weg zwischen Verbotssystemen und Schuldfragen auf der einen und Wachstumswahn und Technikversprechen auf der anderen Seite?

● Bestell-Nr. 0842-NG

Fukuyama, Francis

Identität

Wie der Verlust der Würde unsere Demokratie gefährdet

Hamburg: Hoffmann & Campe, 2019. – 240 S.

In den letzten zehn Jahren ist die Anzahl der demokratischen Staaten weltweit zurückgegangen. Francis Fukuyama sucht nach den Gründen, warum sich immer mehr Menschen antidemokratischen Strömungen zuwenden und den Liberalismus ablehnen. Er zeigt, warum die Politik der Stunde geprägt ist von Nationalismus und Wut, welche Rolle linke und rechte Parteien bei dieser Entwicklung spielen, und was wir tun können, um unsere gesellschaftliche Identität und damit die liberale Demokratie wieder zu beleben.

• Bestell-Nr. 0529-NG

Coulmas, Florian

Ich, wir und die Anderen

Das Zeitalter der Identität

Zürich: Orell Füssli Verlag, 2020. - 110 S.

Identität ist zu einem allseits verwendbaren Begriff geworden, der für vieles erhalten muss, auf individueller wie auf kollektiver Ebene. Der Anspruch auf die eigene Identität ist einfach überall: auf Instagram, Facebook, YouTube, bei der Kleidungswahl und Musikvorlieben, in der Politik und bei der Wahl der Nahrungsmittel.

Bestell-Nr. 0816-NG

Schmidt, Ina

Über die Vergänglichkeit

Eine Philosophie des Abschieds

Hamburg: edition Körper Stiftung, 2019. – 280 S.

Alles, was wir anfangen, geht seinem Ende entgegen; vom Moment der Geburt an ist der Mensch Abschieden ausgesetzt. Die Philosophin Ina Schmidt stellt die Frage nach dem Abschied ganz grundsätzlich: Wie leben wir unser Leben in dem Wissen, dass es unvermeidlich zu Ende gehen wird? Nicht nur der Tod konfrontiert uns damit; Veränderung, Endlichkeit, Vergänglichkeit begegnen uns beständig, oft mitten im Alltag.

Bestell-Nr. 0824-NG

Krennerich, Michael

Freie und faire Wahlen?

[neu]

Standards, Kurioses, Manipulationen

Frankfurt: Wochenschau-Verlag, 2021. – 296 S.

Weltweit wird gewählt. Doch nicht jede Wahl ist demokratisch. Auf anschauliche und leicht verständliche Weise zeigt die Studie auf, wie nationale Wahlen in Demokratien und Autokratien durchgeführt werden. Zu diesem Zweck werden Wahlrecht, Wahlorganisation und Wahlsysteme beleuchtet. Über einführende wahltheoretische Überlegungen hinaus finden sich in der Schrift jede Menge rechtliche und praktische Überblicke und Länderbeispiele, einschließlich so mancher Kuriosität und Wahlmanipulation.

Bestell-Nr. 0877-NG

von Hellfeld, Matthias; Dichmann, Markus; Rosenplänter, Meike
History für Eilige

Alles, was man über Geschichte wissen muss
 Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 368 S.

Da die Politik von Heute die Geschichte von Morgen ist, hängen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft eng zusammen. In jedem Kapitel wird dieser Zusammenhang hergestellt und gleichzeitig verdeutlicht, dass die lebenden Generationen über ihr zivilgesellschaftliches Engagement mit verantwortlich für die aktuelle Politik sind. Das Buch ist ein unterhaltsamer wie informativer Gang durch die Weltgeschichte.

Bestell-Nr. 0845-JB

Frie, Ewald

Die Geschichte der Welt

München: C.H. Beck, 2020. – 464 S.

Die Geschichte der Welt wird bis heute von Europa aus erzählt. Höchste Zeit für einen frischen Blick. Ewald Frie erzählt von den Entdeckungen und Eroberungen, Revolutionen und Kriegen, die die Welt verändert haben.

●● Bestell-Nr. 0746-JB

Hore, Rosie; Frith, Alex; Stowell, Louie

Weltpolitik – einfach verstehen!

München/London: dtv/Usborn: 2019. – 128 S.

Gab es Demokratie schon immer? Wie funktionieren Wahlen? Und was kann ich selbst tun, um positive Veränderungen herbeizuführen? Dieses Buch erklärt dir alles, was du schon immer über Politik wissen wolltest. Hier erweiterst du dein Grundwissen, erfährst, wie die Welt um dich herum funktioniert, und wie die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft eines Landes von politischen Entwicklungen geformt wird.

● Bestell-Nr. 0446-JB

Fischer, Ernst Peter

Das wichtigste Wissen

Vom Urknall bis heute

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Dieser Band bietet einen spannenden Überblick über Meilensteine unseres Wissens. Es werden Entdeckungen beschrieben, Erfindungen vorgestellt und Ideen erläutert, mit denen Menschen die Welt verändert haben. Es wird aber auch nicht verschwiegen, wann und auf welche Weise in der Geschichte das Wissen seine dunkle Seite offenbarte und missbraucht wurde.

Bestell-Nr. 0864-JB

Vivat pax. Es lebe der Friede!

Eine Geschichte des Dreißigjährigen Krieges und des Westfälischen Friedens für junge Leser
Münster: Aschendorff Verlag, 2018. – 64 S.

Diese Publikation arbeitet die Themen „Dreißigjähriger Krieg“ und „Westfälischer Friede“ für junge Leser auf. Es werden wichtige Ereignisse in ihrer Bedeutung für den Verlauf des Krieges geschildert und aus der Sicht der Bevölkerung betrachtet. Das Buch beginnt mit einem umfangreichen Kapitel zum Alltagsleben vor 400 Jahren.

Bestell-Nr. 0779-JB

Anne Frank Tagebuch

28., erweiterte Auflage. - Frankfurt: Fischer, 2019. – 381 S.

Diese Ausgabe enthält den von Anne Frank überarbeiteten Tagebuchtext samt den unverändert aus der ersten Fassung übernommenen Teilen, ohne jene Auslassungen, die Annes Vater Otto Frank aus Diskretion vorgenommen hatte.

Bestell-Nr. 0613-JB

Müller, Melissa

Das Mädchen Anne Frank

Die Biographie
Frankfurt: Fischer, 2013. – 528 S.

Melissa Müllers Biographie der Anne Frank erregte Ende der 1990er Jahre international großes Aufsehen. Zwei zuvor geheimgehaltene Tagebucheinträge Annes sowie Briefe und Aufzeichnungen nie zuvor befragter Zeitzeugen erweiterten das Bild der Familie Frank um wesentliche Facetten.

Bestell-Nr. 0637-JB

Sälter, Gerhard

9. November 1989 - Der Fall der Mauer

Vom Ende einer unharmonischen Beziehung
Erfurt: Landeszentrale für politische Bildung Thüringen,
2019. – 32 S.

Manchmal geschieht Geschichte sehr plötzlich. Das Politbüro der SED hatte eine Pressekonferenz anberaumt, von der niemand Großes erwartete. Es war, nachdem eine seit Monaten anwachsende Protestbewegung die ersten Veränderungen in der DDR erzwungen hatte, erst die zweite ihrer Art. Im Oktober hatte der Parteivorsitzende und Staatschef Erich Honecker zurücktreten müssen und der jüngere SED-Politiker Egon Krenz war an seine Stelle getreten – aber eine grundlegende Änderung war das nicht. Niemand also erwartete Besonderes von dieser Pressekonferenz. Es sollte jedoch anders kommen.

Bestell-Nr. X008-JB

Schulz-Reiss, Christine

Nachgefragt: Menschenrechte und Demokratie

Aktualisierte Auflage. - Bindlach: Loewe Verlag, 2018. - 144 S.

Was sind das eigentlich - Menschenrechte? Wie bekommt man sie und wer sorgt dafür, dass sie eingehalten werden? Antworten auf diese und andere Fragen finden Kinder und Jugendliche in diesem Buch. Zugleich erfährt man, wie es um die Menschenrechte bei uns und in anderen Teilen der Welt bestellt ist.

Bestell-Nr. 0350-JB

von Wolff, Nikolaus

Basiswissen Grundgesetz

Grundrechte und politische Ordnung in Deutschland

Chemnitz: Chromaland Medienverlag, 2017. - 147 S.

In 31 kompakten Themenkapiteln werden Kenntnisse zu Grundrechten und zur politischen Ordnung in Deutschland vermittelt. Die Publikation zeigt, wie konkret die Bestimmungen des Grundgesetzes im Alltag wirken und welchen Schutz sie allen Bürgern bieten.

Bestell-Nr. 0777-JB

Breit, Gotthard; Frech, Siegfried

Politik durchschauen

Schwalbach: Wochenschau, 2018. - 112 S.

Das Buch erleichtert den Zugang zur Politik und bietet den Schlüssel zum selbstständigen Arbeiten. Im Mittelpunkt stehen Fragen und zentrale Politikbegriffe, die das politische Analysieren, Urteilen und Handeln unterstützen. Anhand vieler Beispiele wird verdeutlicht, wie politische Vorgänge auf diese Weise durchschaubar werden. Der Leitfaden vermittelt somit nicht nur Faktenwissen, sondern ist zum eigenständigen Lernen geeignet.

Bestell-Nr. X437-JB

Lindner, Nicola

Recht, verständlich

München: C.H. Beck, 2016. - 206 S.

Warum muss man zur Schule gehen? Warum darf man nicht bei Rot über die Straße gehen? Kommt doch eh kein Auto. Bei solchen Fragen lautet die Antwort oft: Weil es in einem Gesetz steht und weil man sich daran halten muss. Warum muss der Mörder einen Rechtsanwalt haben, der ihm hilft, eine möglichst geringe Strafe zu bekommen? Haben Mörder auch Rechte? Die Richterin Nicola Lindner hat einen anschaulichen Leitfaden durch unser Recht geschrieben.

Bestell-Nr. 0634-JB

Holler, Christian; Gaukel, Joachim; Lesch, Harald; Lesch, Florian
**Erneuerbare Energien zum Verstehen
 und Mitreden**

[neu]

Mit Illustrationen von Charlotte Kelschenbach
 München: C. Bertelsmann, 2021. – 171 S.

In diesem durchgängig farbig illustrierten Buch untersuchen die Autoren gemeinsam mit Studierenden, die das Buch gestaltet haben, kurz, anschaulich und verständlich, was erneuerbare Energien aus Sonne, Wasser oder Erdwärme energietechnisch schaffen und wie sie sich im Vergleich untereinander bewerten lassen.

Bestell-Nr. 0883-JB

Gonstalla, Esther
Das Klimabuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken
 München: oekom verlag, 2019. – 129 S.

Dürre und Hitzewellen, aber auch Kälteeinbrüche, Überflutungen und Starkregen: Die Klimakrise ist zu einem globalen Thema geworden, das niemand mehr ignorieren kann. Hier setzt »Das Klimabuch« an: Mit der Unterstützung zahlreicher Wissenschaftler wurden die komplexen Zusammenhänge und wissenschaftlichen Daten zur globalen Erwärmung zu leicht verständlichen Infografiken.

• Bestell-Nr. 0558-JB

Nelles, David; Serrer, Christian
Kleine Gase – große Wirkung. Der Klimawandel

Friedrichshafen: KlimaWandel GbR, 2018. – 129 S.

In der öffentlichen Debatte über den Klimawandel geht es viel zu oft drunter und drüber. Deshalb wollten die Autoren wissen, was wirklich Sache ist. Wie groß ist der Beitrag des Menschen tatsächlich? Müssen wir jedes Jahr Ernteausfälle befürchten? Was bedeutet der Klimawandel für unsere Gesundheit? Hier wird mit ganz kurzen Texten und sehr vielen anschaulichen Grafiken der Klimawandel verständlich auf den Punkt gebracht.

Bestell-Nr. X555-JB

Schott, Hanna
Klimahelden

Von Goldsammlerinnen und Meeresputzern
 Cuxhaven: Neufeld Verlag, 2019. – 124 S.

Was Kinder überall auf der Welt schon tun, um eine gesunde Umwelt zu bewahren und den Klimawandel zu bremsen, zeigt dieses Buch. Hanna Schott erzählt vom Baumpflanzer Felix Finkbeiner. Von den Essensrettern Oskar und Matilde aus Norwegen. Von Isabel und Melati und ihrem erfolgreichen Kampf gegen Plastikmüll. Und von vielen anderen Klimahelden.

Bestell-Nr. 0391-JB

Schulze, Tim

In Zukunft hitzefrei?

Das Jugendbuch zum Klimawandel

München: oekom verlag, 2020. – 192 S.

Die heute Jugendlichen gehören zur letzten Generation, die den Klimawandel noch wirksam bekämpfen kann. Aber sie werden auch die ersten sein, die seine Folgen mit Wucht spüren. Das Buch erklärt, wie ernst die Lage unseres Klimas ist und wie wir dahin gekommen sind. Wo unsere Fehler lagen, welche Gründe hinter unserem Zögern stehen - aber auch, wie die Bausteine einer Lösung aussehen können.

Bestell-Nr. 0828-JB

Gonstalla, Esther

Das Waldbuch

Alles, was man wissen muss, in 50 Grafiken

München: oekom verlag, 2021. – 128 S.

Wälder sind faszinierende Ökosysteme. Sie beherbergen Abertausende Arten, entziehen der Atmosphäre CO₂, regulieren den Wasserkreislauf, liefern Sauerstoff, Nahrung sowie Rohstoffe für Mensch und Natur und sind Oasen der Ruhe. Aber unsere Wälder sind durch rücksichtslose Rodungen, unkontrollierbare Brände, Insektenplagen und anhaltende Dürren in Gefahr. Esther Gonstalla alle wichtigen Zahlen, Fakten und Aspekte zusammengetragen und in Infografiken umgewandelt.

• Bestell-Nr. 0852-JB

Tenharim, Madarejúwa; Fischermann, Thomas

Der letzte Herr des Waldes

Ein Indianerkrieger aus dem Amazonas erzählt vom Kampf gegen

die Zerstörung seiner Heimat und von den Geistern des Urwalds

München: C.H. Beck, 2018. – 205 S.

Das Buch ist aus der Ich-Perspektive des Protagonisten Madarejúwa erzählt - aufgeschrieben von Thomas Fischermann. Es geht in den Erzählungen des jungen Kriegers auf die Jagd nach Wildschweinen und Affen, in den Kampf mit Jaguaren und Anakondas, an mystische Stätten zu Ritualen und Festen. Fischermanns abenteuerliche Expeditionen mit Tenharim machen begreifbar, was der Wald für den jungen Mann und sein Volk bedeutet: Wenn die Natur stirbt, dann sterben auch sie.

Bestell-Nr. 0801-JB

Fischer, Frauke; Oberhansberg, Hilke

Was hat die Mücke je für uns getan?

Endlich verstehen, was biologische Vielfalt für unser Leben bedeutet
München: oekom verlag, 2020. – 224 S.

Die Natur ist ein Netzwerk, in der jeder Organismus eine wichtige Rolle spielt. Keine Art existiert unabhängig von den anderen - wir Menschen sind hier keine Ausnahme. Zerstören wir unbedacht diese Vielfalt, gefährden wir auch unsere eigene Existenz. Dieses Buch wirft einen unterhaltsamen Blick auf die faszinierende Welt der Tiere und Pflanzen, die uns Nahrung, Sicherheit, Gesundheit und so vieles mehr schenkt. Und es stellt klar, was passieren muss, damit wir das Artensterben noch aufhalten können.

Bestell-Nr. 0841-JB

Kalus, Kunigunde

Wie wirtschaftet die Welt?

Von der ersten Arbeitsteilung zur Globalisierung
Wiesbaden: Springer VS, 2017. – 231 S.

Dieses Buch erklärt Schritt für Schritt wie Wirtschaft funktioniert. Es handelt von der Entwicklung der Arbeitsteilung in der Zeit der frühen Menschen bis zu der heute bestehenden Globalisierung, der zunehmenden Spezialisierung im Mittelalter, der industriellen Revolution und den heutigen Arbeits-, Kapital- und Warenströmen. Dabei werden wichtige Grundbegriffe des Wirtschaftens, ebenso wie die komplexen Vorgänge internationaler Wirtschaftsbeziehungen, leicht nachvollziehbar erläutert.

Bestell-Nr. 0776-JB

Korn, Wolfgang

Lauf um Dein Leben!

Die Weltreise der Sneakers
München: Hanser Verlag, 2019. – 232 S.

Als auf dem Stadtmarathon ein ungewöhnliches Paar Sneakers gefunden wird, beginnt für einen Reporter ein zweites Wettrennen: Er soll als Erster herausfinden, wer die Schuhe getragen hat, wo sie hergestellt wurden und wer sie entworfen hat. Seine Reise führt ihn von deutschen Marken-Turnschuh-Erfindern zu Produktpiraten in China bis zu Billiglohnarbeitern in Äthiopien. Er deckt auf, wie der Kampf um Rohstoffe und billige Produktionsweisen den komplexen Welthandel rund um den Globus bestimmen.

Bestell-Nr. 0496-JB

HR2; Deutsche Bundesbank (Hrsg.)

Kohle, Cash und Pinkepinke: das Materialpaket rund ums Geld

Frankfurt: Deutsche Bundesbank - Netzwerk Rundfunk und Schule, Hessischer Rundfunk, 2017. - 1 CD-ROM + 30 Arbeitsblätter (60 S.)

Das Materialpaket unterstützt die ökonomische Bildung in der 3. bis 6. Jahrgangsstufe mit insgesamt 30 Arbeitsblättern. Unterteilt in 6 Kapitel spricht das Materialpaket viele Kompetenzbereiche zu wichtigen Lehrplaninhalten an. Jedes Arbeitsblatt bietet auf seiner Rückseite den Lehrkräften weiterführende Hinweise, didaktisch-methodische Tipps und die entsprechenden Lösungen. Die angelegte CD enthält alle Arbeitsblätter als PDF, die dazu gehörenden Hörstücke mit Transkriptionen, wichtige Glossarbeiträge als PDF sowie alle 25 Radiosendungen des hr2-Kinderfunkkollegs Geld.

Bestell-Nr. X180-JB

Theisen, Manfred

Nachgefragt: Medienkompetenz in Zeiten von Fake News

Bindlach: Loewe Verlag, 2019. – 136 S.

Um sich nicht in den Filterblasen von Suchmaschinen und sozialen Netzwerken zu verlieren und nicht auf Fake News, gefakte Profile oder andere Manipulationen hereinzufallen, ist es wichtig, verschiedene Informationsquellen zu nutzen und sich eine eigene, unabhängige Meinung zu bilden. Dieses Buch gibt einen umfassenden Einblick in die vielfältige Welt der Medien und vermittelt Tipps und Hilfestellungen zum richtigen Umgang mit ihnen.

Bestell-Nr. 0580-JB

*Petrischak, Hannes***Das System Erde**

Ein Appell für den Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 9

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2021. – 48 S.

Der Mensch ist zur stärksten gestaltenden Kraft der Erde geworden: Wir erhitzen das Klima, vernichten Biodiversität und gestalten die globalen Stoffkreisläufe um. Wenn der Übergang in eine nachhaltige Entwicklung gelingen soll und wir unsere natürlichen Lebensgrundlagen nicht zerstören wollen, müssen wir uns aber damit vertraut machen, wie das System Erde funktioniert.

Bestell-Nr. N009-NE

*Klingensfeld, Daniel***Menschheitsaufgabe Klimaschutz**

Das Übereinkommen von Paris
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 6

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 52 S.

Im Jahr 2020 beginnt die Umsetzungsphase des Übereinkommens von Paris. Im vorliegenden Band wird der klimapolitische Rahmen erörtert, gefolgt von einer Analyse der Grundlagen internationaler Klimapolitik auf Basis der Klimarahmenkonvention, über das Kyoto-Protokoll, die Übereinkunft von Kopenhagen, hin zur COP 21 nach Paris.

Bestell-Nr. N006-NE

*Ellis, Erle C.***Anthropozän**

München: oekom verlag, 2020. – 256 S.

In der Diskussion um die globalen Krisen ist der Begriff »Anthropozän« allgegenwärtig. Der Autor erläutert, was es mit dem Begriff auf sich hat, welche Umweltveränderungen maßgeblich sind und warum heftig um das Narrativ Anthropozän gestritten wird – eine gleichermaßen kompakte wie umfassende Einführung.

● Bestell-Nr. 0823-NE

Mehr Demokratie e. V.; BürgerBegehren Klimaschutz (Hrsg.)
Handbuch Klimaschutz

Wie Deutschland das 1,5-Grad-Ziel einhalten kann:

Basiswissen, Fakten, Maßnahmen

München: oekom verlag, 2020. – 128 S.

Die Erderwärmung auf 1,5 Grad gegenüber der vorindustriellen Zeit zu beschränken – diesem Ziel hat sich Deutschland im Klimaschutzabkommen von Paris verpflichtet. Um es einzuhalten, müssen wir in spätestens 20 Jahren klimaneutral leben. Wie ist das realistisch umzusetzen? Und welche Maßnahmen kommen dafür infrage? Das Buch stellt ein Gesamtkonzept für die Umstellung vor und fasst dabei mehr als 300 Studien aus allen klimarelevanten Bereichen zusammen.

Bestell-Nr. 0840-NE

Latif, Mojib
Heißzeit

Mit Vollgas in die Klimakatastrophe – und wie wir auf die Bremse treten

Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 224 S.

Dass unser Umgang mit fossilen Brennstoffen zu einer Erwärmung des globalen Klimas führt, ist seit Jahrzehnten bekannt. Schnelles Handeln ist nötig. Nüchtern und gut verständlich präsentiert Latif die Fakten. Ein flamender Appell, diese Fakten endlich ernst zu nehmen. Mit einem Sonderkapitel zu den Auswirkungen der Corona-Krise auf unseren Umgang mit dem Klimawandel.

• Bestell-Nr. 0831-NE

Segerer, Andreas H.; Rosenkranz, Eva
Das große Insektensterben

Was es bedeutet und was wir jetzt tun müssen

München: oekom verlag, 2018. – 208 S.

Was wir mit den Insekten verlieren, ist nicht allein das Fundament eines intakten Ökosystems; mit dem Aussterben der Bestäuber steht die Nahrungsmittelversorgung für unzählige Menschen auf dem Spiel. Wozu brauchen wir Insekten? Ist ihr Verschwinden nur eine kurzfristige Laune der Natur? Wer oder was ist dafür verantwortlich? Der Insektenforscher Andreas Segerer erläutert die Zusammenhänge und zeigt auf, was jetzt passieren muss.

• Bestell-Nr. 0385-NE

Reichholf, Josef H.
Biodiversität

Bedeutung, Gefährdung, Wiederherstellung biologischer Vielfalt
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 7

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 56 S.

Im Rückblick auf „Rio 1992“ wird deutlich, dass es nicht gelungen ist, die Biodiversität der Erde in etwa so zu erhalten, wie sie damals war. In Deutschland blieb die Biodiversität so gut wie vollständig ausgeklammert im gesamten Bereich der Landwirtschaft. Nur in der Vielzahl kleiner und kleinster Schutzgebiete sollte sie erhalten werden. Welche Folgen ergeben sich daraus für Natur und Gesellschaft? Antworten darauf gibt der Autor im vorliegenden Band.

Bestell-Nr. N007-NE

Götze, Susanne

Land unter im Paradies

Reportagen aus dem Menschenzeitalter
München: oekom verlag, 2018. – 208 S.

In 15 Reisereportagen berichtet Susanne Götze über Gentechniklabore für hitzeresistenten Wein in Bordeaux, überflutete Inseln in der Nordsee oder ausgelaugte Böden in Westafrika und zeigt, wie Bauern, Bürgermeister, Wissenschaftler und Umweltschützer verschiedener Länder und Kulturen mit den Folgen eines sich wandelnden Klimas leben.

Restexemplare

• Bestell-Nr. 0807-NE

Specht, Martin

Amazonas

Gefahr für die grüne Lunge der Welt
Berlin: Ch. Links Verlag, 2020. – 224 S.

Die Bilder aus dem Sommer 2019 von den Bränden am Amazonas machten sinnfällig, dass die wirtschaftliche Ausbeutung des größten zusammenhängenden Regenwaldgebietes der Erde ein historisch ungekanntes Ausmaß erreicht hat. Der Autor berichtet eindrücklich von den Menschen vor Ort, den geopolitischen Konflikten und der Ausplünderung des Regenwaldes, aber auch von den vielfältigen Anstrengungen, Amazonien zu retten.

Bestell-Nr. 0827-NE

Ratzesberger, Pia

Plastik

Ditzingen: Reclam, 2019. – 100 S.

Wir Menschen stellen immer mehr Dinge aus Kunststoff her, und das wird unserer Umwelt zum Verhängnis – dabei war Plastik einst das Material der Zukunft. Pia Ratzesberger erzählt die spannende Geschichte des Plastiks, von der Erfindung der Billardkugel über Recycling bis hin zu Unverpackt-Läden.

Bestell-Nr. 0586-NE

Kopatz, Michael

Ökoroutine

Damit wir tun, was wir für richtig halten
München: oekom verlag, 2017. – 416 S.

Dieses Buch macht Schluss mit umweltmoralischen Appellen! Es zeigt: Wir können verantwortungsvoll leben, ohne uns tagtäglich mit Klimawandel oder Massentierhaltung befassen zu müssen. Michael Kopatz präsentiert eine Vielzahl leicht umsetzbarer, politischer Vorschläge für alle Lebensbereiche, damit die Utopien von heute schon bald die Realitäten von morgen werden.

Bestell-Nr. 0735-NE

Fischer, Daniel; von Hauff, Michael

Nachhaltiger Konsum

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 3
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2019. – 56 S.

Dieser Band bietet eine hintergründige Einführung in die Diskussion über die Fragen, wie ein Konsumverhalten aussehen und gefördert werden könnte, das mit der Idee der Nachhaltigkeit vereinbar ist. Der Band ist entlang von Fragen aufgebaut, die ihrerseits aufeinander aufbauen, aber auch unabhängig voneinander gelesen werden können: Was ist Konsum? Welche Folgen hat er für Mensch und Umwelt? Was ist ein nachhaltiger Konsum? Wie lässt er sich fördern? Wie wird er aktuell politisch gefördert? Wie wird er bereits gesellschaftlich praktiziert?

Bestell-Nr. N003-NE

Grober, Ulrich

Vom Wert der Nachhaltigkeit

Traditionen und Visionen einer Leitidee
Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 4
Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2017. – 52 S.

Alle reden momentan von „Werten“ und von „Wertegemeinschaft“. Doch eine wirkliche Klärung der Wertewelt findet so gut wie nicht statt. Die unverhältnismäßige Fokussierung auf einzelne, isoliert gesehene Probleme schürt die bestehenden Ängste. Die Publikation „Vom Wert der Nachhaltigkeit – Traditionen und Visionen einer Leitidee“ plädiert dafür, einen Schritt zurückzutreten und das Blickfeld neu zu öffnen. Wer sich heute dafür engagiert, ist Teil einer großen Geschichte.

Bestell-Nr. N004-NE

Jaeger-Erben, Melanie; Hofmann, Florian

Kreislaufwirtschaft – ein Ausweg aus der sozial-ökologischen Krise?

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 5

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2019. – 60 S.

Wie kommt es, dass die Müllberge immer weiter wachsen und gleichzeitig Rohstoffe und natürliche Ressourcen weltweit schwinden und immer knapper werden? Mit dieser Frage befasst sich der vorliegende Band der Schriftenreihe. Er will beleuchten, wie die drängenden Probleme der Weltwirtschaft entstehen und ein Zukunftsszenario der Kreislaufwirtschaft (Circular Society) skizzieren, in das alle Bürgerinnen und Bürger einbezogen werden.

Bestell-Nr. N005-NE

von Hauff, Michael

Fair Trade

Ein Konzept nachhaltiger Entwicklung

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 1

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2019. – 48 S.

Die Globalisierung ist heute ein Tatbestand, der sowohl Chancen als auch Risiken aufweist. Ein wichtiger Teilbereich der Globalisierung ist der internationale Handel. Die ungleichgewichtige internationale Handelsstruktur wurde in zunehmenden Maße von Nichtregierungsorganisationen aber auch von vielen Bürgern in Industrieländern wahrgenommen und kritisch reflektiert. Dabei geht es jedoch nicht nur um die ungleichgewichtige wirtschaftliche Entwicklung, sondern auch um die wachsenden ökologischen und sozialen Probleme in vielen Entwicklungsländern.

Bestell-Nr. N001-NE

Michelsen, Gerd; Fischer, Daniel

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Schriftenreihe NACHHALTIGKEIT Heft 2

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2019. – 56 S.

Die Autoren entfalten wesentliche Ideen und Kontroversen, die mit dem Konzept einer Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) verbunden sind, bilanzieren die Entwicklung und den Stand der Umsetzung einer BNE in Deutschland und skizzieren zukünftige Herausforderungen für die weitere Ausgestaltung eines an der Idee der Nachhaltigkeit orientierten Bildungskonzepts für das 21. Jahrhundert.

Bestell-Nr. N002-NE

von Hauff, Michael; Reller, Armin (Hrsg.)

Nachhaltige Digitalisierung – eine noch zu bewältigende Zukunftsaufgabe

forum hlz

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,
2020. – 160 S.

Der Band befasst sich mit allen relevanten Bereichen von Wirtschaft, Politik, Gesellschaft und ökologischen Feldern im Kontext von Digitalisierung, wie „Potenziale der Digitalisierung für den Klimaschutz“, „Potenziale der Digitalisierung für umweltverträgliches Leben in Stadt und Land“, „Nachhaltiger Konsum im Kontext der Digitalisierung“ oder „Potenziale der Digitalisierung für Ressourceneffizienz“.

Bestell-Nr. X620-NE

Steinhagen, Martin
Rechter Terror

[neu]

Der Mord an Walter Lübcke und die Strategie der Gewalt
 Hamburg: Rowohlt, 2021. – 304 S.

Der Mord an Walter Lübcke markiert eine weitere Eskalationsstufe des rechten Terrorismus in Deutschland. Er ist weder als Zufall noch als Einzelfall erklärbar, sondern zeigt wie unter einem Brennglas die gegenwärtige Dynamik dieses Terrors. Martin Steinhagen erzählt die Geschichte des Opfers, des Täters, der Tat und beleuchtet das gesellschaftliche Klima, in dem das Attentat möglich wurde. Zugleich legt er Strategie, Taktik und Tradition des Rechtsterrorismus in Deutschland offen – und die wachsende, sich wandelnde Bedrohung von rechts.

● Bestell-Nr. 0891-KE

Benz, Wolfgang
Vom Vorurteil zur Gewalt

Politische und soziale Feindbilder in Geschichte und Gegenwart
 Freiburg: Verlag Herder, 2020. – 480 S.

Vorurteile und Stereotype gibt es seit Jahrtausenden. Antisemitismus, Rassismus oder auch Feindschaft gegen Muslime sind langlebige Phänomene. In diesem Buch zieht Wolfgang Benz die Summe seines jahrzehntelangen Forschens über Vorurteile und ihre Folgen. Wie entstehen und wie verändern sich Vorurteile, Ressentiments und Stereotype? Welche Feindbilder prägen die europäische Geschichte? Und wie entwickeln sich daraus Ausgrenzung und Gewalt?

●● Bestell-Nr. 0830-KE

Benz, Wolfgang
Alltagsrassismus

Feindschaft gegen "Fremde" und "Andere"
 Frankfurt am Main: Wochenschau Verlag, 2021. – 224 S.

Der Zeithistoriker und Antisemitismusforscher Wolfgang Benz erklärt Phänomene des Alltagsrassismus. Er liefert fundiertes Überblickswissen in gut verständlicher Sprache. Neben der fachlichen und historischen Einordnung finden sich Kapitel zu Rassismus als Ideologie, Theorie und Praxis des Rassismus, Parolen und Propaganda, Aktionsfeldern, Akteuren, Orten und Ereignissen, sowie Gruppen und deren Abwertung.

Bestell-Nr. 0441-KE

Arndt, Susan

Die 101 wichtigsten Fragen – Rassismus

München: C.H. Beck, 2020. – 160 S.

Die Autorin bietet in diesem Buch Einblicke in Geschichte, Gegenwart und Zukunft des Rassismus, in das Wissen das ihn trägt und jenes, das ihn hinterfragt. Es gibt kaum Menschen, die sich gern als Rassistinnen oder Rassisten bezeichnen lassen. Er ist aber keineswegs auf kleine rechtsextreme Zirkel beschränkt. Vielmehr lauert er selbst in scheinbar harmlosen Begriffen unserer Alltagssprache.

Bestell-Nr. 0536-KE

Bühl, Achim

Antisemitismus

Geschichte und Strukturen von der Antike bis 1848

Wiesbaden: Marix Verlag, 2019. – 224 S.

In einem großen Bogen von den Anfängen des jüdischen Volkes bis 1848 bereitet der Soziologe Achim Bühl die Strukturen des Antisemitismus auf und verweist dabei immer wieder auch ins Heute, um die Verflechtungen von geschichtlicher und aktueller Judenfeindschaft deutlich zu machen.

Bestell-Nr. 0804-KE

Bühl, Achim

Antisemitismus

Geschichte und Strukturen von 1848 bis heute

Wiesbaden: Marix Verlag, 2020. – 224 S.

Ab der Mitte des 19. Jahrhunderts setzte die unheilvolle Verbindung von Antisemitismus, Sozialdarwinismus und modernen Rassenlehren ein. Achim Bühl bereitet die Strukturen des Antisemitismus und seiner verhängnisvollen Verflechtungen bis in die Gegenwart auf. Er betrachtet den Antisemitismus als eine vielgestaltige, internationale Erscheinung, deren Wurzeln weit in die Vergangenheit reichen.

Bestell-Nr. 0809-KE

Benz, Wolfgang

Antisemitismus

Präsenz und Tradition eines Ressentiments

3., aktualisierte Auflage. - Schwalbach: Wochenschau, 2020. – 256 S.

Kriterien, was Antisemitismus ist, wie er sich historisch entfaltet, in welchen Formen er vorkommt, wie Judenfeindschaft von Israelkritik abzugrenzen ist, sind für eine differenzierte Betrachtung unentbehrlich. Informationen und Argumente dazu finden sich in diesem Buch.

Bestell-Nr. 0624-KE

*Schulze, Christoph***Rechtsextremismus. Gestalt und Geschichte** ^[neu]

Wiesbaden: Marix Verlag, 2021. – 224 S.

Es ist keine verblässende, bedeutungslos werdende Spur der nationalsozialistischen Vergangenheit, sondern ein Teil unserer Gegenwart. Rechtsextremismus ist ein Problem der deutschen Gesellschaft. Das Buch beschreibt anhand des aktuellen Forschungsstands den Rechtsextremismus in Deutschland: seine Akteure, Ideen, Kampagnen, Geschichte und gesellschaftlichen Berührungspunkte.

• Bestell-Nr. 0889-KE

*Mudde, Cas***Rechtsaußen**

Extreme und radikale Rechte in der heutigen Politik weltweit
 Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2020. – 255 S.

Die Renaissance rechter Politik ist gekennzeichnet durch eine Normalisierung innerhalb der politischen Landschaften auf der ganzen Welt. Warum? Der Autor untersucht die Wurzeln, die Geschichte und den Wandel rechter Organisationen, ihre Ideologie, die Gründe für ihr kontinuierliches Wachstum und ihre enorme Macht.

• Bestell-Nr. 0837-KE

*Fielitz, Maik; Marcks, Holger***Digitaler Faschismus**

Die sozialen Medien als Motor des Rechtsextremismus
 Berlin: Dudenverlag, 2020. – 256 S.

Maik Fielitz und Holger Marcks erklären die Rolle der sozialen Medien beim Erstarken des Ultranationalismus und rechts motivierter Straftaten. Sie beschreiben die Manipulationstechniken der Rechtsextremen und analysieren ihre Kommunikation im Internet. Mit Fakten und Hintergründen beleuchten Sie die Rolle der sozialen Medien als digitaler Brandbeschleuniger und zeigen mögliche Auswege.

• Bestell-Nr. 0844-KE

*Pfahl-Traughber, Armin***Linksextremismus in Deutschland**

Eine kritische Bestandsaufnahme

2., aktualisierte Auflage. - Wiesbaden: Springer Fachmedien, 2020. – 250 S.

Dieses Buch versteht sich als kritische Bestandsaufnahme zum Linksextremismus in Deutschland: Es präsentiert die relevanten Informationen über Auffassungen und Handlungen und schätzt sie hinsichtlich bestimmter Aspekte und Gesichtspunkt ein. Dabei werden häufig politisch motivierte Dramatisierungen oder Verharmlosungen zugunsten einer differenzierten Sicht auf das Gefahrenpotential des Linksextremismus vermieden.

Bestell-Nr. 0574-KE

*Hillebrand, Katrin; Zenner, Kristina; Schmidt, Tobias;
Kühnel, Wolfgang; Willems, Helmut*

Politisches Engagement und Selbstverständnis linksaffiner Jugendlicher

Wiesbaden: Springer VS, 2015. – 211 S.

Anhand von 35 qualitativen Interviews mit jugendlichen Akteuren aus linksaffinen politischen Gruppen untersucht diese Studie, wie sich politisches Engagement im biografischen Verlauf herausbildet, weiterentwickelt und welche prägenden Erfahrungen Jugendliche dabei machen. Darüber hinaus wird erforscht, welches Selbst- und Gesellschaftsverständnis die Jugendlichen vertreten, wie sie zum politischen System stehen, welche Ziele sie verfolgen und mit welchen Aktionsformen sie diese umzusetzen versuchen.

Bestell-Nr. 0766-KE

Schäuble, Martin

Black Box Dschihad

Daniel und Sa'ed auf ihrem Weg ins Paradies

München: Hanser Verlag, 2011. – 224 S.

Sie könnten unterschiedlicher nicht sein. Der eine, Daniel, wächst in einer gut situierten deutschen Familie auf, besucht das Gymnasium und begeistert sich für Hip-Hop. Der andere stammt aus den Palästinensergebieten, teilt sich ein Zimmer mit acht Geschwistern und bricht früh die Schule ab. Trotz aller Unterschiede vereint die beiden ein Ziel: Sie wollen kämpfen im Dschihad.

Bestell-Nr. 0631-KE

Everts, Carmen (Hrsg.)

Gegner und Grenzen der Freiheit

Herausforderungen für den demokratischen Verfassungsstaat

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2011.

– 76 S.

Der demokratische Verfassungsstaat ist immer wieder durch seine Gegner gefordert. Extremistische und fundamentalistische Akteure in den modernen Demokratien, aber auch ihr verwirklichter Machtanspruch in den autoritären und totalitären Staaten der Vergangenheit und Gegenwart zeigen, wo die offene Gesellschaft gefährdet ist und ihre Grenzen ziehen muss, will sie sich nicht selbst preisgeben.

Bestell-Nr. X503-KE

Dikötter, Frank

Diktator werden

Populismus, Personenkult und die Wege zur Macht
Stuttgart: Klett-Cotta, 2020. – 368 S.

Der Autor beschreibt und entlarvt die ebenso abstoßenden wie wirkungsvollen Verführungskünste, die die Macht der Diktatoren langfristig festigen und erhalten – mitunter sogar über deren Tod hinaus. Doch dieser Personenkult ist kein überholtes Phänomen der Vergangenheit, vielmehr bildet er das Herz der Tyrannei – bis in die Gegenwart.

● Bestell-Nr. 0821-KE

Handkarte Europa

Physisch und politisch
(DIN A2) gefalzt; Maßstab 1:11.000.000
Braunschweig: Westermann

Bestell-Nr. X117-EU

Habermas, Jürgen

Zur Verfassung Europas

Ein Essay
Frankfurt am Main: Suhrkamp Verlag, 2011. – 130 S.

Die anhaltende Euro-Krise lässt ein Scheitern des europäischen Projekts derzeit als reale Möglichkeit erscheinen. In seinem Essay verteidigt Jürgen Habermas Europa gegen die sich ausbreitende Skepsis, der er ein neues überzeugendes Narrativ für die Geschichte und vor allem die Zukunft der Europäischen Union entgegensetzt.

Bestell-Nr. 0523-EU

von Hellfeld, Matthias

Von Anfang an Europa

Die Geschichte unseres Kontinents
Freiburg: Herder, 2019. – 352 S.

Europa verbindet viel mehr als es zertrennt. Nirgendwo sonst auf der Welt existieren so viele unterschiedliche Sprachen, Kulturen und Traditionen so nah nebeneinander wie hier. Und nirgendwo sonst gehen diese Unterschiede eine so enge Verbindung miteinander ein. Vieles, was wir Bewohner des alten Kontinents national zurechnen, ist Teil eines gemeinsamen Erbes.

Bestell-Nr. 0659-EU

Patel, Kiran Klaus

Projekt Europa

Eine kritische Geschichte
München: C.H. Beck, 2018. – 463 S.

Auf Grundlage der neuesten Forschung und eigener Archivrecherchen erzählt Kiran Klaus Patel die Geschichte der europäischen Integration im Kalten Krieg neu und zeigt das Projekt Europa ungeschminkt. Wer die Vorgeschichte der EU kennt und weiß, wie sie zu dem wurde, was sie ist, der sieht auch die Entwicklungen der Gegenwart in einem anderen Licht.

Bestell-Nr. 0258-EU

Cuperus, René

7 Mythen über Europa

Bringt uns das weiter oder kann das alles weg?
Bonn: Verlag J.H.W. Dietz Nachf., 2021. – 144 S.

Will die Mehrheit der Europäer wirklich eine »immer engere Union«? Sind die Nationalstaaten bedeutungslos geworden? Scheitert Europa am Euro?

[neu]

Sind wirklich alle Mitgliedstaaten gleich? Wird die Europäische Kleinstaaterei überleben? Der Autor versucht eine realistische Einschätzung der Stärken und Schwächen der EU und fordert: Die europäische Zusammenarbeit muss neu gestaltet werden. Eine intensive Suche nach der richtigen Balance zwischen der EU und ihren nationalen Demokratien muss dabei im Zentrum stehen.

Bestell-Nr. 0885-EU

Assmann, Aleida

Der europäische Traum

Vier Lehren aus der Geschichte

München: C.H. Beck, 2018. – 208 S.

In Analogie zum ‚amerikanischen Traum‘ entfaltet Aleida Assmann in diesem Buch den ‚europäischen Traum‘ und meint damit vier Lehren, die die Europäer aus der Geschichte gezogen haben. Sie machen das offene Projekt Europa aus. Ob es eine Zukunft hat oder nicht, hängt deshalb nicht zuletzt davon ab, ob diese Lehren weiterhin als eine gemeinsame Grundorientierung anerkannt und umgesetzt werden.

Bestell-Nr. 0361-EU

Schmuck, Otto; Unser, Günther

Die Europäische Union

Aufgaben, Strukturen und Chancen

Bonn: Bundeszentrale für politische Bildung, 2018. – 160 S.

Die Entscheidungsprozesse der EU, ihr Handeln in den verschiedenen Politikbereichen, ihre bestimmenden Merkmale im Verhältnis zu den Unionsbürgerinnen und -bürgern sowie ihr Entwicklungsbedarf stehen im Mittelpunkt dieser Publikation. Beleuchtet werden auch die Strukturen der EU-Institutionen und ihre verschiedenen Aufgabengebiete sowie aktuelle Herausforderungen.

Bestell-Nr. X422-EU

Schwarzer, Daniela

Final Call

[neu]

Wie Europa sich zwischen China und den USA behaupten kann

Frankfurt: Campus Verlag, 2021. – 216 S.

Europa steckt in einem Systemkonflikt mit autoritären Regimen wie China und Russland. Die Autorin analysiert: Der Zusammenhalt und die Handlungsfähigkeit müssen intern gestärkt werden, und nach außen muss Europa nach einer Klärung seiner Interessen viel strategischer auftreten.

● Bestell-Nr. 0888-EU

Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg (Hrsg.)
Die Europäische Union und ihre Grenzen

Warum wir Europa brauchen

Stuttgart: Landeszentrale für politische Bildung
Baden-Württemberg, 2019. - 80 S.

Die vorliegende Ausgabe versucht, in sieben Beiträgen den aktuellen Zustand des europäischen Einigungsprozesses näher zu untersuchen und mit kontroversen Materialien wie z. B. Zeitungskommentaren, Grafiken, Karikaturen u. a. für den Schulunterricht aufzuarbeiten.

Bestell-Nr. X300-EU

Schwarzer, Daniela

Die Europäische Währungsunion

Stuttgart: Kohlhammer, 2015 - 160 S.

Dieses Buch zeigt in kompakter Weise auf, wie die Währungsunion ursprünglich konzipiert wurde, welche makroökonomischen Entwicklungen seit ihrer Gründung eingetreten sind, wie die Entscheidungsstrukturen funktionieren und mit welchen Instrumenten und Reformen die Mitgliedstaaten auf die Krise reagiert haben.

Bestell-Nr. 0597-EU

Richter, Michael

Fluchtpunkt Europa

Hamburg: Edition Körber-Stiftung, 2015. - 248 S.

Die Bilder von Menschen, die vor Tod, Gewalt und Not fliehen, von Trecks in Syrien und Ertrinkenden im Mittelmeer erregen Entsetzen und Mitleid. Und zugleich fürchten sich viele Menschen vor denen, die da kommen: vor fremden Kulturen, vor Kriminalität und hohen Kosten. Kann Europa, kann vor allem Deutschland es sich überhaupt leisten, so viele Menschen aufzunehmen? Können wir es uns leisten, sie nicht aufzunehmen?, fragt Michael Richter.

Bestell-Nr. 0635-EU

Wünsch, Thomas

Der weiße Adler

Die Geschichte Polens vom 10. Jahrhundert bis heute
Wiesbaden: Marix Verlag, 2019. - 312 S.

Polen ist seit tausend Jahren ein Nachbarland Deutschlands, und doch erschöpft sich das Allgemeinwissen oft in wenigen, meist negativen Stereotypen. Thomas Wünsch erarbeitet und bewertet die Hauptlinien der polnischen Geschichte, informiert über alle Epochen und stellt die Verbindungen zur deutschen Geschichte heraus.

● Bestell-Nr. 0805-EU

Woyke, Wichard; Varwick, Johannes (Hrsg.)

Handwörterbuch Internationale Politik

Opladen: Verlag Barbara Budrich, 2017. – 584 S.

Der Wandel der weltpolitischen Realität bringt neue Herausforderungen für alle mit sich, die sich mit internationaler Politik beschäftigen – und erhöht den Bedarf nach ‚Orientierungswissen‘. Das vorliegende Handbuch vermittelt grundlegendes Wissen im Bereich der Politik jenseits staatlicher Grenzen und analysiert in verständlicher und doch substantieller Weise Begriffe, Prozesse, Theorien und Herausforderungen.

Bestell-Nr. 0130-IN

Osterhammel, Jürgen; Petersson, Niels P.

Geschichte der Globalisierung

Dimensionen, Prozesse, Epochen

6., aktualisierte Auflage. – München: C.H. Beck, 2019. – 128 S.

Globalisierung beginnt nicht erst in der Gegenwart. Sie hat sich über mehrere Jahrhunderte hinweg entfaltet. Das Buch beschreibt die Vielfalt der wirtschaftlichen, politischen und kulturellen Prozesse, die heute unter dem Begriff der Globalisierung zusammengefasst werden. Es befasst sich mit deren Ursachen und Auswirkungen, Rhythmen und Reichweiten.

Bestell-Nr. 0652-IN

Trent, John; Schnurr, Laura

Renaissance der Vereinten Nationen

Gegenwart und Potentiale im 21. Jahrhundert

Leverkusen: Verlag Barbara Budrich, 2020. – 193 S.

Menschenrechte, Weltfrieden und Sicherheit für alle - die Vereinten Nationen verfolgen große Ziele. Was konnten sie bisher erreichen und was nicht? Warum? Und vor allem: Wie können die Vereinten Nationen reformiert werden, um ihr volles Potential zu entfalten? Das Buch gibt eine verständliche und übersichtliche Einführung in die Geschichte und die Arbeitsweise der Vereinten Nationen.

● Bestell-Nr. 0862-IN

Betz, Joachim

Entwicklungspolitik

[neu]

Eine Einführung in Zielsetzungen und Ergebnisse

Wiesbaden: Springer VS, 2020. – 279 S.

Entwicklungsländer haben seit den 1990er Jahren rasche, aber höchst unterschiedliche Fortschritte gemacht. Andererseits gibt es eine Reihe von meist fragilen Staaten, denen das nicht oder nur ansatzweise gelungen ist. Die Rede von der einen „Dritten Welt“ und gemeinsamen Entwicklungsproblemen erklärt also nur noch wenig. Stattdessen ist Entwicklung eine Anforderung an alle Staaten geworden, die in diesem Lehrbuch nach den wesentlichen Entwicklungszielen aufgeschlüsselt und bewertet werden.

● Bestell-Nr. 0878-IN

Engelhardt, Marc (Hrsg.)

Unabhängigkeit!

Separatisten verändern die Welt

Berlin: Ch. Links Verlag, 2015. – 272 S.

Separatisten haben weltweit wachsenden Zulauf. Während viele etablierte Nationalstaaten Krieg, Terror und Vertreibung, aber auch wachsender Konzernmacht und sozialer Ungleichheit scheinbar machtlos gegenüberstehen, versprechen die Unabhängigkeitsbewegungen eine bessere, selbstbestimmte Zukunft. Die Autorinnen und Autoren berichten von Unabhängigkeitsbewegungen überall auf der Welt.

Bestell-Nr. 0653-IN

Asseburg, Muriel; Busse, Jan

Der Nahostkonflikt

Geschichte, Positionen, Perspektiven

München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Der Konflikt zwischen Israel und den Palästinensern steht seit Jahrzehnten im Fokus der Weltöffentlichkeit. Die Autoren zeichnen anschaulich seine Geschichte nach und erläutern die unterschiedlichen Sichtweisen der Konfliktparteien. Sie beschreiben die Streitpunkte und erklären, warum die aktuellen innen- und außenpolitischen Konstellationen den Krisenherd nicht zur Ruhe kommen lassen.

Bestell-Nr. 0690-IN

Zadoff, Noam

Geschichte Israels

Von der Staatsgründung bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2020. – 144 S.

Der Staat Israel, der 1948 als sicherer Hafen für Juden aus aller Welt gegründet wurde, ist heute wirtschaftlich und militärisch stark und hat doch nicht zur erhofften Normalität und Sicherheit gefunden. Noam Zadoff erzählt die Geschichte des Landes von der zionistischen Einwanderung über die Konflikte mit den arabischen Nachbarn und der palästinensischen Bevölkerung bis zur Gegenwart.

Bestell-Nr. 0835-IN

Brenner, Michael

Israel

Traum und Wirklichkeit des jüdischen Staates

München: C.H. Beck, 2020 – 228 S.

Michael Brenner beschreibt die Geschichte des Landes von der unmöglichen Sehnsucht der frühen Zionisten nach einem "normalen Staat" über die Staatsgründung 1948 und die nachfolgenden Kriege und Einwanderungswellen bis zu den unterschiedlichen Visionen von Israel, die heute zunehmend das Land spalten.

● Bestell-Nr. 0815-IN

*Schliwski, Carsten***Geschichte des Staates Israel**

München: Reclam, 2018. – 195 S.

Die kurze, aber konfliktreiche Geschichte des Staates Israel steht im Zentrum dieses Bandes, dessen Neuausgabe auch die aktuelle Diskussion um die Nahostpolitik des US-Präsidenten Donald Trump in den Blick nimmt.

Bestell-Nr. 0134-IN

*Asseburg, Muriel***Palästina und die Palästinenser**

[neu]

Eine Geschichte von der Nakba bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2021. – 365 S.

Die Geschichte Palästinas und der Palästinenser ist von Krieg, Vertreibung, Verlust und Exil und von einem nunmehr fast hundertjährigen Befreiungskampf geprägt. Die Autorin erzählt die Geschichte des kleinen, zerstückelten Landes und eines Volkes ohne Staat von der Gründung Israels im Jahr 1948 bis heute.

● Bestell-Nr. 0872-IN

*Nagel-Angermann, Monique***Die Geschichte des alten China**

Wiesbaden: Marix Verlag, 2018. – 256 S.

Die chinesische Mauer, die Terrakotta-Armee oder die Verbotene Stadt sind nur einige der Zeugnisse der einstigen Bedeutung und Macht des Reichs der Mitte. Der Band gewährt einen spannenden Einblick in die chinesische Geschichte, von den mythischen Anfängen bis zur Gründung der Volksrepublik China.

● Bestell-Nr. 0802-IN

*Kerwer, Jürgen; Röming, Angelika (Hrsg.)***Die Volksrepublik China – Partner und Rivale**

Forum hlz

2., vollständig aktualisierte Auflage. – Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2021. – 206 S.

Die Autorinnen und Autoren beschäftigen sich mit der Innen-, Wirtschafts-, Außen-, Militär- und Sicherheitspolitik sowie der Gesellschaft der Volksrepublik China und zeigen auf, welche Bedeutung die Zusammenarbeit zwischen China auf der einen Seite und Deutschland, Europa und die Welt auf der anderen Seite einnimmt. Die vorliegende vollständig aktualisierte Neuausgabe berücksichtigt dabei die internationalen politischen Entwicklungen der jüngsten Zeit, auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie.

Bestell-Nr. X396-IN

Schmidt-Glintzer, Helwig

Das neue China

Vom Untergang des Kaiserreichs bis zur Gegenwart
München: C.H. Beck, 2020. – 128 S.

Die lange Geschichte des chinesischen Kaiserreichs mündete im 19. Jahrhundert in eine Epoche der Kriege, Revolutionen, erzwungenen Modernisierungen und zuletzt in einen beispiellosen wirtschaftlichen und technologischen Aufschwung. Der Autor beschreibt die tiefgreifenden Umbrüche, die China in den letzten Jahren erlebt hat, und erklärt zugleich, welche Kontinuitäten die chinesische Geschichte bis heute prägen.

Bestell-Nr. 0832-IN

Görlach, Alexander

Brennpunkt Hongkong

Warum sich in China die Zukunft der freien Welt entscheidet
Hamburg: Hoffmann & Campe, 2020. – 176 S.

Sollte es uns Hoffnung machen, dass die Menschen in Hongkong für die Demokratie ihr Leben aufs Spiel setzen? Oder wird dort der globale Sieg der Autokratie besiegelt? Der Autor kennt die Situation in Hongkong wie kaum ein anderer. Für ihn ist klar: Viele schauen mit Bewunderung auf die Prosperität Chinas und die vermeintlich schnelle Umsetzung von Entscheidungen. Doch in Hongkong wird deutlich, was ein Flirt mit autokratischen Staaten in Zukunft auch für uns bedeuten kann.

Bestell-Nr. 0839-IN

Naß, Matthias

Countdown in Korea

Der gefährlichste Konflikt der Welt und seine Hintergründe
München: C.H. Beck, 2017. – 190 S.

Mit Hochdruck arbeitet eine der brutalsten Diktaturen der Welt daran, sich als Atommacht zu etablieren. Was kann die Welt tun, um Nordkorea zu stoppen? Warum ist die Bombe für das Regime von Kim Jong Un überhaupt so wichtig? Welche Hintergründe hat der Konflikt? Der Autor beschreibt, was in Nordkorea vor sich geht und welche Chancen für eine friedliche Lösung es gibt.

Bestell-Nr. 0767-IN

*Friebs, Barbara***Die amerikanischen Präsidenten**

Von George Washington bis Donald Trump
 Wiesbaden: Marix Verlag, 2017. – 256 S.

Der jeweilige Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika gilt in der heutigen Zeit als einer der bekanntesten, aber auch mächtigsten Menschen der Welt. Er hat dabei sowohl die Funktion des Staatsoberhauptes als auch des Regierungschefs des Landes inne und ist Oberbefehlshaber der amerikanischen Streitkräfte.

• Bestell-Nr. 0789-IN

*Keding, Ulrike***Die heimliche Freiheit**

Eine Reise zu Irans starken Frauen
 Freiburg: Herder, 2020. – 224 S.

40 Jahre nach seiner Gründung wirkt der diktatorische Gottesstaat in Iran sehr stabil. Die islamistische Ideologie scheint alle Bereiche des Lebens zu prägen. Ulrike Keding macht sich auf die Suche nach dem anderen Iran. Vor allem die Frauen, die sie kennenlernt, geben ihr Hoffnung. Sie gehen mutig und selbstbewusst ihren eigenen Weg und setzen sich von der männlich geprägten Staatsdoktrin ab. Sie repräsentieren eine junge Generation westlich orientierter Iranerinnen und streben nach Freiheit.

Bestell-Nr. 0817-IN

*Tabatabai, Adnan***Morgen in Iran**

Die Islamische Republik im Aufbruch
 Hamburg: Körber-Stiftung, 2016. – 299 S.

Tanzende, lachende Menschen auf den Straßen, die das Nuklearabkommen feiern; der Tausendundeine-Nacht-Zauber von Städten wie Isfahan. Und zugleich: Hunderte von Hinrichtungen jedes Jahr; Wahlen, die nur auf dem Papier demokratisch sind. Das Land ist voller Spannungsfelder, und die Iranerinnen und Iraner haben gelernt, sich darin zu bewegen. Tabatabai zeigt anhand von Antipoden in Politik und Gesellschaft, welchen Kräften die Menschen in Iran ausgesetzt sind.

Bestell-Nr. 0692-IN

Bausch, Volker; Friedel, Mathias; Jehn, Alexander (Hrsg.)

Deutschland und Afghanistan

Verwobene Geschichten

Berlin: Walter de Gruyter, 2018. – 258 S.

Deutschland und Afghanistan verbindet eine mehr als hundertjährige gemeinsame und wechselvolle Geschichte. Der vorliegende Sammelband beschreibt die einzelnen prägenden Epochen episodisch- und geschichtenhaft und ermöglicht insbesondere durch die Aufnahme bisher unveröffentlichter Text- und Bildquellen einen einzigartigen Zugang zu den Hintergründen der deutsch-afghanischen Beziehungen.

Bestell-Nr. 0133-IN

Bahrman, Hannes

Abschied vom Mythos

Sechs Jahrzehnte kubanische Revolution – Eine kritische Bilanz

Berlin: Ch. Links Verlag, 2016. – 248 S.

Sechs Jahrzehnte nach dem Sieg der Revolution sind die Ideale einer sozialistischen Gesellschaft mit großer Gleichheit dahin, die sozialen Unterschiede wachsen unaufhörlich. Die politische Macht ist noch fest in der Hand der kommunistischen Partei und der Familie Castro. Doch mit der Wiederzulassung kleinerer Privatunternehmen und der Annäherung an die USA beginnt ein Umgestaltungsprozess mit ungewissem Ausgang.

Bestell-Nr. 0687-IN

Kappeler, Andreas

Ungleiche Brüder

Russen und Ukrainer vom Mittelalter bis zur Gegenwart

München: C.H. Beck, 2017. – 267 S.

Russen und Ukrainer bezeichnen sich seit Jahrhunderten als Brudervölker, wobei sich die Russen in der Rolle des großen Bruders sehen. Dieses Buch erzählt die Geschichte dieser ungleichen Brüder als Wechselspiel von Verflechtungen und Entflechtungen. Nicht zuletzt trägt es zum Verständnis des aktuellen russisch-ukrainischen Konflikts bei.

Bestell-Nr. 0755-IN

*Happe, Volker; Horn, Gustav; Otto, Kim***Das Wirtschaftslexikon**

Begriffe. Zahlen. Zusammenhänge

3., aktualisierte und erweiterte Auflage. – Bonn: Verlag

J. H. W. Dietz Nachf., 2017. – 383 S.

Das Wirtschaftslexikon enthält zahlreiche neue Begriffe und Grafiken, insbesondere zur Euroraum- und Finanzkrise. Die rund 1.400 Stichwörter, 70 Tabellen, Grafiken, Schaubilder und Karten sowie der umfangreiche Serviceteil mit Internetlinks und Zeittafeln zur deutschen Wirtschaftsgeschichte wurden umfassend überarbeitet.

Bestell-Nr. 0381-SO

*Abelshauser, Werner***Deutsche Wirtschaftsgeschichte
Von 1945 bis zur Gegenwart**

2., vollständig überarbeitete, aktualisierte und erweiterte Auflage.

– München: C.H. Beck, 2011. – 624 S.

Werner Abelshauser schildert in diesem Klassiker der Wirtschaftsgeschichte die ökonomische Entwicklung vom Wiederaufstieg nach dem Zweiten Weltkrieg bis zur Finanz- und Schuldenkrise.

Bestell-Nr. 0209-SO

*Randak, Harald***Die Soziale Marktwirtschaft**

Eine Einführung

München: Bayerische Landeszentrale für politische Bildungsarbeit, 2016. – 134 S.

Das Büchlein bietet einen gründlichen und leicht verständlichen Einstieg in die Entstehung, die Bausteine und Ziele der Sozialen Marktwirtschaft. Es werden zudem die Hauptbereiche der Wirtschafts- und Sozialordnung sowie der Arbeits- und Sozialordnung umfassend dargestellt. Der Band schließt mit einer Darstellung der wirtschaftlichen Entwicklung der Bundesrepublik Deutschland und wirft einen Blick auf die Herausforderungen und Perspektiven der Sozialen Marktwirtschaft.

Bestell-Nr. 0689-SO

*Diefenbacher, Hans u.a.***Zwischen den Arbeitswelten**

Der Übergang in die Postwachstumsgesellschaft

Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag, 2016. – 416 S.

Was bedeutet Arbeit für Menschen in unserer Gesellschaft? Wie und von wem wird sie organisiert und gestaltet? Und von welchen Wertvorstellungen wird sie geprägt? Wie entsteht Arbeitszufriedenheit und Arbeitsleid in der herkömmlichen Arbeitswelt und wie wird sich dies in einer Postwachstumsökonomie verändern? Dieses Buch zeigt nachdrücklich, was sich für die Arbeitswelt der Zukunft ändern muss.

Bestell-Nr. 0712-SO

Herzog, Lisa

Die Rettung der Arbeit

Berlin: Hanser, 2019. – 224 S.

Wie werden wir in Zukunft arbeiten? Künstliche Intelligenzen und Roboter übernehmen schon jetzt immer mehr Aufgaben und sorgen für Existenzängste, die in die Hände von Populisten spielen. Die Philosophin Lisa Herzog zeigt, wie Arbeit in digitalen Zeiten gerechter und demokratischer werden kann, als sie es je war - für alle, nicht nur für wenige Privilegierte.

• Bestell-Nr. 0810-S0

von Hauff, Michael

Wachstum

Die Kontroverse um nachhaltiges Wachstum

forum hz

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2015. – 144 S.

Die Positionen der neoklassischen und jener der ökologischen Ökonomie stehen sich u.a. in der Frage der Nachhaltigkeit unversöhnlich gegenüber. Der Ausgangspunkt der Vertreter beider Disziplinen ist die intergenerationale Gerechtigkeit, bei der es darum geht, dass zukünftige Generationen in ihrer Bedürfnisbefriedigung nicht durch die Lebensweise der gegenwärtig lebenden Generation beeinträchtigt werden sollen. Diese Positionen lassen sich weiter differenzieren, was der Autor in dieser Publikation versucht.

Bestell-Nr. X624-S0

Oermann, Nils Ole; Wolff, Hans-Jürgen

Wirtschaftskriege

Geschichte und Gegenwart

Freiburg: Herder, 2019. – 272 S.

Die Autoren erzählen anschaulich von den gravierenden Folgen von Wirtschaftskriegen in Geschichte und Gegenwart und erläutern, wie heutige Streitigkeiten mit der Globalisierung und mit internationalen Konflikten seit 1989 zusammenhängen. Sie legen außerdem dar, was die westlichen Demokratien tun sollten, um eine Verschärfung zu vermeiden und sich im Wettbewerb der Wirtschafts- und Gesellschaftssysteme zu behaupten.

• Bestell-Nr. 0674-S0

*Pohl, Kerstin; Sander, Wolfgang (Hrsg.)***Handbuch politische Bildung**

[neu]

Frankfurt: Wochenschau Verlag, 2022. – 640 S.

In über 60 Beiträgen präsentieren renommierte Fachleute in diesem Handbuch alle relevanten Grundlagen der politischen Bildung: fachliche Kontroversen, didaktische Prinzipien, inhaltsbezogene Aufgabenfelder, Akteurinnen und Akteure, Medien und Methoden. Das Handbuch bietet einen Überblick zum Stand der wissenschaftlichen Fachdiskussion, neue Anregungen für die pädagogische Arbeit und kompakte Informationen zu allen Bereichen der politischen Bildung.

●● Bestell-Nr. 0875-PB

*Landeszentrale für politische Bildung Berlin (Hrsg.)***Politische Bildung – ein Überblick**

Berlin: Landeszentrale für politische Bildung, 2020. – 68 S.

In diesem Büchlein geht es um die Fragen: Was zeichnet gute politische Bildung aus? Welche Ziele verfolgt sie, wie hat sie sich in Deutschland entwickelt und welche Standards haben sich in dieser Arbeit etabliert? Wer macht sie, wer braucht sie und was sind ihre Inhalte? Wie kann man sie gestalten und wie kann man selbst Projekte der politischen Bildung realisieren?

Bestell-Nr. 0843-PB

*Drerup, Johannes***Kontroverse Themen im Unterricht**

[neu]

Konstruktiv streiten lernen

Ditzingen: Reclam, 2021. – 159 S.

Dass im Unterricht offen kontrovers diskutiert wird, ist – im Rahmen der Demokratieerziehung – notwendig und selbstverständlich. Aber wie umgehen mit Migrations- und Klimafragen, mit Verschwörungstheorien oder geschichtsrevisionistischen Äußerungen? Der Autor entwickelt eine praktische Orientierungshilfe für ein zunehmend unübersichtliches Handlungsfeld.

Bestell-Nr. 0886-PB

*Haarmann, Moritz Peter; Kenner, Steve; Lange, Dirk (Hrsg.)***Demokratie, Demokratisierung und das Demokratische**

[neu]

Aufgaben und Zugänge der Politischen Bildung

Wiesbaden: Springer VS, 2020. – 288 S.

Die Beiträge des Sammelbandes widmen sich dem Verhältnis der Politischen Bildung gegenüber der Demokratie, der Demokratisierung und dem Demokratischen. Der Fokus liegt dabei auf der Frage, wie Politische Bildung auf die gegenwärtigen Herausforderungen der Demokratie reagieren kann und welcher institutionellen Verankerung Politischer Bildung es bedarf, um dem Demokratie-Auftrag von Gesellschaft hinreichend nachzukommen.

●● Bestell-Nr. 0858-PB

von Wolff, Nikolaus (Hrsg.)

Orte der Demokratie

Chemnitz: Chromaland, 2020. – 172 S.

‘Orte der Demokratie’ stellt anhand kurzer Textportraits und mehr als 220 Abbildungen Schauplätze deutscher Geschichte und Gegenwart vor, an denen Menschen demokratisch streiten, für eine freiheitliche Ordnung kämpften oder Zeichen setzten für die Grund- und Menschenrechte. Dazu gehören auch Stätten, an denen Menschen Opfer menschenverachtender Ideologie wurden.

Bestell-Nr. 0836-PB

Lüdicke, Lars

Deutsche Demokratiegeschichte

Eine Aufgabe der Erinnerungsarbeit

Berlin: be.bra verlag, 2020. – 160 S.

Die Demokratiegeschichte in Deutschland nahm einen windungsreichen, vielfach gebrochenen Verlauf: Demokratie musste aufgebaut, errungen und erkämpft, etabliert und verteidigt, gestaltet, gelebt und weiterentwickelt werden. Dieser Band geht der Frage nach, welche Bedeutung diese Vergangenheit für die Gegenwart hat – und welche Relevanz ihr in der Zukunft zukommen könnte bzw. sollte.

Bestell-Nr. 0861-PB

Ahlheim, Klaus

Gedenkstättenarbeit und Rechtsextremismus

Polis 55

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung, 2013. – 16 S.

Besuche in Gedenkstätten gehören mittlerweile für viele Schulklassen zum Pflichtprogramm. Können aber solche Gedenkstättenbesuche alleine vor den Gefahren rechtsextremistischer Gruppen schützen, die vermehrt auf den Schulhöfen aktiv werden, um junge Menschen zu ködern?

Bestell-Nr. P055-PB

Steinbach, Peter

Nach Auschwitz

Die Konfrontation der Deutschen mit der Judenvernichtung

Bonn: Verlag J. H. W. Dietz Nachf., 2015. – 108 S.

70 Jahre nach dem Holocaust: Welche Bedeutung hat Auschwitz für die politische Kultur der Bundesrepublik Deutschland? Kann die deutsche Gedenkkultur helfen, die Gesellschaft vor neuem Antisemitismus zu bewahren oder führt sie eher ins Vergessen? Kann Deutschland das Versprechen »Nie wieder!« einhalten?

Bestell-Nr. 0658-PB

Meeh, Holger; Mai, Martin

Digital ist besser?

Die Leitperspektive Medienbildung in Schule und Unterricht

Reihe: Politik & Unterricht; Heft 2/3-2019

Stuttgart: Landeszentrale für politische Bildung

Baden-Württemberg, 2019. – 83 S.

Zeitgemäße Medienbildung muss Schülerinnen und Schüler mit den Möglichkeiten und Herausforderungen der neuen Medienwelt vertraut machen. Sie soll ihre Fähigkeiten stärken, sich darin selbstständig und sicher, bewusst und selbstbewusst zu bewegen. Das Heft bietet Lehrkräften Zugänge an, die Leitperspektive Medienbildung des baden-württembergischen Bildungsplans im Unterricht umzusetzen.

Bestell-Nr. X015-PB

Baumgärtner, Daniel; Petrischak, Hannes; Wessela, Eva (Hrsg.)

Bildung für nachhaltige Entwicklung in der zweiten Phase der Lehrerfortbildung –

Hintergründe, Ansatz und Wirkungen eines Pilotprojekts

Polis 59

Wiesbaden: Hessische Landeszentrale für politische Bildung,

2018. – 104 S.

Die vorliegende Publikation beschreibt ein Pilotprojekt zur Bildung für nachhaltige Entwicklung in der zweiten Phase der Lehrerbildung. Neben der grundsätzlichen Frage zur Relevanz des Themas „nachhaltige Entwicklung“ und ihrer Einbindung in Lehrerbildung und Schulentwicklung, werden die Entstehung des Curriculums dargestellt und einzelne Module erläutert.

Bestell-Nr. P059-PB

Analysen – Meinungen – Debatten

Eigenpublikation der HLZ

POLIS ist Forum für Analysen, Meinungen und Debatten aus der Arbeit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung. Es möchte zum demokratischen Diskurs in Hessen beitragen, Anregungen geben, wie möglichst umfassend Demokratie bei uns verwirklicht werden kann. Der Name POLIS erinnert an die große geschichtliche Tradition dieses Problems, das sich unter veränderten gesellschaftlichen Bedingungen immer wieder neu stellt. POLIS soll kein behäbiges Publikationsorgan für ausgereifte akademische Arbeiten sein, sondern ohne große Zeitverzögerung Materialien für aktuelle Diskussionen oder Hilfestellungen bei konkreten gesellschaftlichen Problemen bieten.

- | | | |
|-----------------|---|----------------|
| Polis 46 | Politischer Widerstand gegen die NS-Diktatur in Hessen | <i>P046-HE</i> |
| Polis 55 | Gedenkstätten und Rechtsextremismus | <i>P055-PB</i> |
| Polis 56 | Zerstörung – Vernichtung – Neuanfang.
Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945 | <i>P056-GE</i> |
| Polis 57 | Geschichte und Geschichtsbilder | <i>P057-GE</i> |
| Polis 58 | Zwischen Kriegsende und modernen Ansprüchen:
70 Jahre Hessische Verfassung | <i>P058-HE</i> |
| Polis 59 | Bildung für nachhaltige Entwicklung in der zweiten Phase der Lehrerfortbildung – Hintergründe, Ansatz und Wirkungen eines Pilotprojekts | <i>P059-PB</i> |

Eigenpublikation der HLZ

In dieser Reihe werden gesellschaftspolitische Themen als Kurzinformatio-
nen aufgegriffen. Zur Themenpalette gehören Portraits bedeutender
hessischer Persönlichkeiten, hessische Geschichte sowie die Entwicklung
von Politik und Kultur.

Herausgegeben von Angelika Röming

Blickpunkt Hessen 1:

Erwin Stein -

Mitgestalter des neuen Bundeslandes Hessen

H001-HE

Blickpunkt Hessen 2:

Fritz Bauer und die Aufarbeitung
der NS-Verbrechen nach 1945

H002-HE

Blickpunkt Hessen 3:

Carl Ulrich - Vom sozialdemokratischen Parteiführer
zum hessischen Staatspräsidenten

H003-HE

Blickpunkt Hessen 4:

Die Gründung des Landes Hessen 1945

H004-HE

Blickpunkt Hessen 5:

Eugen Kogon - Ein Leben für Humanismus,
Freiheit und Demokratie

H005-HE

Blickpunkt Hessen 8:

Oskar Schindler - Vater Courage

H008-HE

Blickpunkt Hessen 9:

Lokaljournalismus zwischen Weimarer Republik
und NS-Zeit - am Beispiel der Bensheimer Presse

H009-HE

Blickpunkt Hessen 10:

1908: Studentinnen in hessischen Hörsälen

H010-HE

Blickpunkt Hessen 12:

Leben und Wirken Georg Büchners und seiner Familie in Hessen

H012-HE

Blickpunkt Hessen 13:

Kleindenkmale schreiben Geschichte
Historische Grenzsteine in Hessen

H013-HE

Blickpunkt Hessen 15:

Als die Synagogen brannten –
Die November-Pogrome 1938 in Hessen

H015-HE

Blickpunkt Hessen 16:

„... weit mehr als ein Gerichtsverfahren ...“

Der Auschwitz-Prozess 1963 bis 1965 in Frankfurt am Main

H016-NS

Blickpunkt Hessen 17:

Christian Stock (1884-1967)

Arbeiterführer, Sozialpolitiker, Ministerpräsident

H017-HE

Blickpunkt Hessen 18:

Der „20. Juli 1944“ und Hessen

Ein Rückblick nach 70 Jahren

H018-HE

Blickpunkt Hessen 19:

Die Karriere einer Ausstellung – 60 Jahre documenta

H019-HE

Blickpunkt Hessen 20:

Die Entstehung der Hessischen Verfassung 1946

H020-HE

Blickpunkt Hessen 21:

Georg August Zinn – Baumeister des modernen Hessen

H021-HE

Blickpunkt Hessen 22:

Philipp Scheidemann 1865 – 1939

Arbeiterführer und Republikgründer

H022-HE

Blickpunkt Hessen 23:

Ein ermutigendes Frauenleben: Elisabeth Selbert

*H023-HE***Blickpunkt Hessen 24:**

Ein Leben für Freiheit und Gerechtigkeit –

der hessische Zentrumspolitiker Friedrich August Bockius

*H024-HE***Blickpunkt Hessen 25:**

Revolution über Hessen – Demokratiegründung 1918/19

*H025-HE***Blickpunkt Hessen 26:**

Starke Hessinnen

100 Jahre Politikerinnen im Hessischen Landtag

*H026-HE***Blickpunkt Hessen 27:**

Republik!

Die Verfassung des Volksstaates Hessen von 1919

H027-HE

Eigenpublikation der HLZ

In dieser Schriftenreihe werden für die politische Bildungsarbeit relevante Aspekte zum Thema Nachhaltigkeit aufgegriffen, kontroverse Debatten dargestellt sowie aktuelle Streitfragen für eine breite Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Herausgegeben von Jürgen Kerwer und Angelika Röming

Heft 1

von Hauff, Michael
Fair Trade. Ein Konzept nachhaltiger
Entwicklung
N001-NE

Heft 2

Michelsen, Gerd; Fischer, Daniel
Bildung für nachhaltige Entwick-
lung
N002-NE

Heft 3

Fischer, Daniel; von Hauff, Michael
Nachhaltiger Konsum
N003-NE

Heft 4

Grober, Ulrich
Vom Wert der Nachhaltigkeit -
Traditionen und Visionen einer
Leitidee
N004-NE

Heft 5

Jaeger-Erben, Melanie;
Hofmann, Florian
Kreislaufwirtschaft - ein Ausweg
aus der sozial-ökologischen Krise?
N005-NE

Heft 6

Klingenfeld, Daniel
Menschheitsaufgabe Klimaschutz
Das Übereinkommen von Paris
N006-NE

Heft 7

Reichholf, Josef H.
Biodiversität
Bedeutung, Gefährdung, Wieder-
herstellung biologischer Vielfalt
N007-NE

Heft 8

Kaufmann, Stefan H. E.
COVID-19 und die Bedrohung
durch Pandemien
N008-NG

Heft 9

Petruschak, Hannes
Das System Erde
Ein Appell für den Erhalt unserer
natürlichen Lebensgrundlagen
N009-NE

Eigenpublikation der HLZ

In der Reihe „forum hlz“ werden für die Bildungsarbeit relevante gesellschaftspolitische Themen aufgegriffen, kontroverse Debatten dargestellt und aktuelle Ereignisse für die breite interessierte Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Herausgegeben von Jürgen Kerwer und Angelika Röming

von Hauff, Michael

Wachstum

Die Kontroverse um nachhaltiges Wachstum
Wiesbaden 2015

X624-NE

von Hauff, Michael; Reller, Armin (Hrsg.):

**Nachhaltige Digitalisierung -
eine noch zu bewältigende Zukunftsaufgabe**
Wiesbaden 2020

X620-NE

Kerwer, Jürgen; Röming, Angelika (Hrsg.):

Die Volksrepublik China - Partner und Rivale
Wiesbaden 2021

X396-IN

Eigenpublikation der HLZ

Die Reihe „Hessische GeschichteN 1933–1945“ stellt Menschen und Orte vor, die die nationalsozialistische Zeit von 1933 bis 1945 näher beleuchten. Der Schwerpunkt wird dabei auf der Arbeit der zahlreichen Gedenkstätten- und Erinnerungsinitiativen in Hessen liegen.

Herausgeberin: Dr. Monika Hölscher

Heft 1

Die ehemaligen

Landsynagogen in Großkrotzenburg und Klein-Krotzenburg *X538-HE*

Heft 2

Die ehemalige Landsynagoge Roth

und Gedenkstätte und Museum Trutzhain *X548-HE*

Heft 3

Das ehemalige KZ-Außenlager Münchmühle

bei Stadtallendorf und

das Aktive Museum Spiegelgasse in Wiesbaden *X558-HE*

Heft 4

Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur

im Kreis Groß-Gerau e.V. und Rückblende gegen

das Vergessen Volkmarsen e.V. *X568-HE*

Heft 5

Das „Dritte Reich“ und die Archäologie –

von Geschichtsverfälschungen bis zu Ausgrabungen

in Gedenkstätten heute. Zwei Beispiele *X603-HE*

Heft 6

Arbeitskreis Synagoge in Vöhl e.V. und

Gedenkstätte Breitenau *X604-HE*

Heft 7

NS-Geschichte vermitteln

gestern – heute – morgen:

Aspekte der hessischen Erinnerungskultur *X605-HE*

Heft 8

Wetzlar erinnert e.V. und

Projekt Jüdisches Leben in Frankfurt e.V. *X612-HE*

256	Deutschland in den 50er Jahren	Z256-GE
259	Deutschland 1945-1949	Z259-GE
265	Revolution von 1848	Z265-WK
293	Unternehmen und Produktion	Z293-SO
300	Lateinamerika	Z300-IN
302	Afrika - Länder und Regionen	Z302-IN
303	Afrika - Schwerpunktthemen	Z303-IN
305	Grundrechte	Z305-PS
306	Kriminalität und Strafrecht	Z306-PS
307	Jüdisches Leben in Deutschland	Z307-GE
308	Haushalt, Markt, Konsum	Z308-SO
309	Massenmedien	Z309-DE
310	Vereinte Nationen	Z310-IN
311	Polen	Z311-EU
313	Türkei	Z313-EU
314	Nationalsozialismus: Aufstieg u. Herrschaft	Z314-NS
315	Das 19. Jahrhundert	Z315-WK
316	Nationalsozialismus: Krieg u. Holocaust	Z316-NS
318	Föderalismus	Z318-PS
320	Politisches System der USA	Z320-IN
321	Zeitalter der Weltkriege	Z321-WK
322	Sowjetunion I: 1917-1953	Z322-IN
323	Sowjetunion II: 1953-1991	Z323-IN
325	Regieren jenseits des Nationalstaates	Z325-IN
326	Internationale Sicherheitspolitik	Z326-IN
328	Parteien und Parteiensystem der Bundesrepublik Deutschland	Z328-PS
329	Das deutsche Kaiserreich	Z329-GE
330	Widerstand gegen den Nationalsozialismus	Z330-NS

331	Naher Osten	Z331-IN
332	Demokratie	Z332-DE
333	Kommunalpolitik	Z333-PS
334	Internationale Finanz- und Wirtschaftsbeziehungen	Z334-SO
335	Indien	Z335-IN
336	Israel	Z336-IN
337	China	Z337-IN
338	Europa zwischen Kolonialismus und Dekolonisierung	Z338-EU
340	(Spät-)Aussiedler in der Migrationsgesellschaft	Z340-DE
341	„Parlamentarische Demokratie“	Z341-PS
342	Geschlechterdemokratie	Z342-DE
343	Ländliche Räume	Z343-DE
344	Digitalisierung	Z344-NG
345	Europäische Union	Z345-EU
346	Weimarer Republik	Z346-GE
347	Klima	Z347-NE
348	Jüdisches Leben in Deutschland nach 1945	Z348-GE

B 44-45/2019	Hartz IV	B944-DE
B 47-48/2019	Klimadiskurse	B947-NG
B 49-50/2019	Rechtsterrorismus	B949-KE
B 1-3/2020	Jemen	B001-IN
B 11/2020	Natur- und Artenschutz	B011-NE
B 20/2020	Menschenrechte	B020-DE
B 21-22/2020	Iran	B021-IN
B 23-25/2020	Europäische Baustellen	B023-EU
B 26-27/2020	Antisemitismus	B026-KE
B 35-37/2020	Corona-Krise	B035-DE
B 39-40/2020	Mindestlohn	B039-SO
B 42-44/2020	(Anti-)Rassismus	B042-NG
B 48/2020	Schwarze Null	B048-SO
B 49-50/2020	Rausch und Drogen	B049-DE
B 51/2020	Schule	B051-DE
B 3-4/2021	Wissen	B103-NG
B 7-8/2021	China(kompetenz)	B107-NG
B 12/2021	Wasser	B112-NE
B 13-15/2021	Im Dienst der Gesellschaft	B113-DE
B 16/2021	Sowjetunion	B116-IN
B 17-18/2021	USA	B117-IN
B 19-20/2021	Korruption	B119-NG
B 21-23/2021	Endlagersuche	B121-NE
B 24-25/2021	Medizin und Ethik in der Pandemie	B124-NG
B 26-27/2021	Zustand der Demokratie	B126-DE
B 37/2021	Herrschaft des Rechts	B137-DE
B 38-39/2021	Jugend und Protest	B138-NG

für die Empfänger aus dem Postverteiler für den Versand von Publikationsverzeichnissen und/oder Veranstaltungseinladungen der Reihe „Literatur und Politik“

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns geben und Sie über Ihre Rechte informieren.

Warum informieren wir Sie?

Zum 25. Mai 2018 trat nicht nur die Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Kraft, sondern zugleich auch das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und das neue Hessische Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG).

Da wir Ihre Daten in einer Datenbank für den Postversand von Publikationsverzeichnissen und/oder Veranstaltungsinformationen gespeichert haben, möchten wir Sie über die Nutzung informieren und über Ihre Rechte aufklären.

Um welche Daten handelt es sich und wofür werden diese Daten verwendet?

Es handelt sich um Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten (Adresse), die wir dazu nutzen, Ihnen die halbjährlich neu erscheinenden Publikationsverzeichnisse und/oder Veranstaltungsinformationen per Post zuzuschicken.

Muss ich etwas unternehmen?

Nein. Außer Sie möchten, dass wir Ihre Daten aus diesen Postverteilern löschen.

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortlich ist:
Hessische Landeszentrale für politische Bildung
– Publikationsausgabe –
Tanusstraße 4-6
65183 Wiesbaden
michael.david@hlz.hessen.de

Unsere behördlichen Datenschutzbeauftragten erreichen Sie:

Hessische Landeszentrale für politische Bildung
Herr Axel Knoblich
Tanusstraße 4-6
65183 Wiesbaden
axel.knoblich@hlz.hessen.de

Welche Daten nutzen wir und woher stammen diese?

Wir verarbeiten ausschließlich personenbezogene Daten, die wir von Ihnen persönlich erhalten haben. Diese Daten können aufgrund der Bestellung von Publikationen oder durch Ihre Anmeldung zu Veranstaltungen der HLZ erhoben worden sein.

Relevante personenbezogene Daten sind Personalien (Name, Adresse und andere Kontaktdaten und ggf. der Geburtstag).

Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung, dem Bundesdatenschutzgesetz und dem Hessischen Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz.

a. zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Hierunter fällt z.B. die Abwicklung von Publikationsbestellungen und die Zahlungsabwicklung von Portokosten und ggf. anfallender Bereitstellungspauschalen für einzelne Buchtitel zu fassen.

b. im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zur Wahrung berechtigter Interessen von uns, wie die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z.B. Zutrittskontrollen) und Maßnahmen zur Sicherstellung des Hausrechts.

c. aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z.B. Aufnahme Ihrer Adressdaten für den Versand von Veranstaltungsinformationen erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Der Widerruf einer Einwilligung wirkt erst für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.

Wer bekommt meine Daten?

Innerhalb der HLZ erhalten nur diejenigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen.

Ihre Daten werden weder innerhalb der HLZ an andere Referate, noch an Dritte weitergegeben.

Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Nein. Es werden keinerlei Daten an außenstehende Dritte weitergeben.

Wie lange werden meine Daten gespeichert?

Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten solange dies für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Hierbei orientieren wir uns grundsätzlich an den Aufbewahrungsfristen, die in den Aufbewahrungsbestimmungen des Landes Hessen festgelegt sind.

Welche Datenschutzrechte habe ich?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) – sofern keine Gründe nach Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO vorliegen –, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), das Recht auf Widerspruch (Art. 21 DSGVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Beim Vorliegen von Gründen nach Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO, die eine Löschung rechtlich ausschließen, weil beispielsweise Dokumentationspflichten für die Zeitdauer der gesetzlichen Datenaufbewahrungsfristen bestehen, wird Ihr Datensatz sodann für die weitere Nutzung gesperrt. Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen der §§ 34 und 35 BDSG. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Dies gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die vor der Geltung der DSGVO, also vor dem 25. Mai 2018, uns gegenüber erteilt worden sind. Bitte beachten Sie, dass

der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

Bin ich verpflichtet Ihnen Daten mitzuteilen?

Im Rahmen von Publikationsbestellungen müssen Sie uns diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die ordnungsgemäße Abwicklung Ihrer Bestellung erforderlich sind. Ohne diese Daten werden wir nicht in der Lage sein, ihre Bestellungen zu bearbeiten.

Wird es eine automatisierte Entscheidungsfindung durchgeführt?

Nein, wir nutzen keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO.

Findet ein Profiling statt?

Nein, es findet kein Profiling statt.

Informationen über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO

Wenn Sie keine Informationen mehr von uns erhalten möchten, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für diese Informationszwecke, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeiten.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende berechtigte Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Empfänger eines Widerspruchs

Der Widerspruch kann formfrei unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Adresse erfolgen und sollte gerichtet werden an:

Hessische Landeszentrale
für politische Bildung
– Publikationsausgabe –
Tanusstraße 4-6
65183 Wiesbaden
michael.david@hlz.hessen.de
Wiesbaden, im Mai 2018

A

Abelshausen, Werner	93
Abendroth, Elisabeth	39
Ackerl, Isabella	25
Ahlheim, Klaus	96
Aigner, Maximilian	13
Alexy, Lennart	49
Ammann, Thomas	61
Arndt, Susan	80
Asseburg, Muriel	88, 89
Assmann, Aleida	85
Aubele, Edeltraud	56

B

Bahrmann, Hannes	92
Bauer, Fritz	42
Baumgärtner, Daniel	97
Bausch, Volker	43, 92
Benz, Wolfgang	36, 38, 79, 80
Berghahn, Volker	26
Bermejo, Michael	14
Betz, Joachim	87
Bleyer, Alexandra	63
Boehncke, Heiner	8
Braun, Gottfried	20
Brechenmacher, Thomas	34
Breier, Karl-Heinz	49
Breindl, Yana	62
Breit, Gotthard	68
Brenner, Michael	88
Brockhoff, Evelyn	33
Brunner, Peter	19
Bühl, Achim	80
Bundeszentrale für politische Bildung	58
BürgerBegehren Klimaschutz	74
Busch, Andreas	62
Busse, Jan	88

C

Chapoutot, Johann	28
Clausen, Malte	24
Cohen, Zvi	40
Coulmas, Florian	64
Criado-Perez, Caroline	56
Cuperus, René	84

D

Decker, Frank	48
Decker, Markus	34
Dertinger, Antje	21
Deutsche Bundesbank	72
Dichmann, Markus	66
Diefenbacher, Hans	93
Dikötter, Frank	83
Dilsner-Herfurth, Andrea	56
Dorkam-Dispeker, Joel	39
Drerup, Johannes	95

E

Ekardt, Felix	53
Elisabeth Abendroth	39
Ellis, Erle C.	73
Engelhardt, Marc	88
Epkenhans, Michael	30
Everts, Carmen	82

F

Fahrmeir, Andreas	28
Fangerau, Heiner	60
Fielitz, Maik	81
Fings, Karola	58
Fisahn, Andreas	49
Fischer, Daniel	76, 77
Fischer, Ernst Peter	66
Fischer, Frauke	71

112 NAMENSVERZEICHNIS

Fischermann, Thomas	70
Franz, Eckhart G.	12
Frech, Siegfried	68
Frie, Ewald	66
Friedel, Mathias	10, 11, 15, 43, 92
Friehs, Barbara	91
Frith, Alex	66
Fukuyama, Francis	64

G

Gärtner, Heinz	27
Gaukel, Joachim	69
Gehne, David H.	51
Gerhard, Ute	55
Geyken, Frauke	23
Gigli, Marzia	38
Glaebner, Gert-Joachim	54
Gonstalla, Esther	69, 70
Göpel, Maja	63
Görlach, Alexander	90
Görtemaker, Manfred	34
Götze, Susanne	75
Grabner-Haider, Anton	27
Grober, Ulrich	76
Günzler, Lilo	39

H

Haarmann, Moritz Peter	95
Habermas, Jürgen	84
Hähnchen, Susanne	49
Happe, Volker	93
Hedwig, Andreas	12
Heidenreich, Bernd	18, 19, 33, 38
Heil, Caroline E.	51
Herbert, Ulrich	36
Herzig, Arno	28
Herzog, Lisa	94

Hessische Landeszentrale für politische Bildung	8, 9, 10, 45, 47
Hessische Staatskanzlei	45
Hessischer Landtag	10
Heumann, Marcus	44
Hillebrand, Katrin	82
Hoffmann, Hilmar	23
Hofmann, Florian	77
Holler, Christian	69
Hollmann, Michael	11
Hölscher, Monika	16, 17, 18, 32, 33, 104
Hore, Rosie	66
Horn, Gustav	93
Horn, Joachim	10, 11
HR2	72

J

Jaeger-Erben, Melanie	77
Jahreis, Melanie	56
Jakobi, Tobias	62
Jalowicz Simon, Marie	40
Jehn, Alexander	11, 43, 92

K

Kalus, Kunigunde	71
Kappeler, Andreas	92
Kaufhold, Martin	25
Kaufmann, Stefan H.E.	60
Keding, Ulrike	91
Keil, Johannes	50
Kenner, Steve	95
Kerwer, Jürgen	9, 10, 89, 102, 103
Klein, Martina	49
Klier, Freya	32
Klingefeld, Daniel	73
Knigge-Tesche, Renate	14, 40, 41
Kopatz, Michael	76
Korn, Wolfgang	71

114 NAMENSVERZEICHNIS

Kossert, Andreas	25, 29
Kost, Andreas	51
Kowalczyk, Ilko-Sascha	43
Krause, Viola	32
Krawczyk, Stephan	48
Krennerich, Michael	65
Kretschmann, Carsten	34
Kroll, Frank-Lothar	8
Kühnel, Wolfgang	82
Kurz, Constanze	62

L

Labisch, Alfons	60
Lacher, Michael	24
Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg	86
Landeszentrale für politische Bildung Berlin	95
Lange, Dirk	95
Latif, Mojib	74
Laubinger, Ricardo Lenzi	59
Lautner, Gerd	19
Lenz, Hans	27
Lenzen, Manuela	62
Lesch, Florian	69
Lesch, Harald	69
Levitsky, Steven	53
Liepach, Martin	21
Lindner, Nicola	68
Lindner, Stephan H.	41
Lobe, Adrian	63
Lüdicke, Lars	96
Ludwig, Andreas	35
Lutz, Thomas	32

M

Mählert, Ulrich	43
Mai, Martin	97
Manow, Philip	51

Mappes-Niediek, Norbert	59
Marcks, Holger	81
Maron, Wolfgang	33
Marschall, Stefan	48
Massing, Peter	51
Mathes, Gerd	24
Meeh, Holger	97
Mehr Demokratie e.V.	74
Meier-Braun, Karl-Heinz	55
Menk, Gerhard	11, 22
Mey, Stefan	62
Michelsen, Gerd	77
Mück, Florentin	45
Mudde, Cas	81
Mühlhausen, Walter	9, 12, 13, 18, 19, 20, 21, 22, 31
Müller, Melissa	67
Mushoff, Tobias	49

N

Nachama, Andreas	57
Nagel-Angermann, Monique	89
Nanetti, Anna Rosa	38
Naor, Abba	40
Naß, Matthias	90
Nautz, Jürgen	25
Neitzel, Sönke	18, 38
Nelles, David	69
Neuhold, Helmut	26
Nitschke, Peter	49
Nolte, Paul	50
Nonn, Christoph	30
Nowak, Kurt	57
Nußberger, Angelika	54

O

Oberhansberg, Hilke	71
Oermann, Nils Ole	94

116 NAMENSVERZEICHNIS

Ogiermann, Jan Martin	35
Osterhammel, Jürgen	87
Otto, Kim	93

P

Patel, Kiran Klaus	84
Pehle, Walther H.	38
Petersson, Niels P.	87
Petrischak, Hannes	73, 97
Pfahl-Traugber, Armin	81
Pieri, Gabriele	56
Plöger, Juliane	33
Pohanka, Reinhard	27
Pohl, Kerstin	95
Pölking-Eiken, Hermann	29
Poutrus, Patrice	55

R

Rachowski, Utz	46
Randak, Harald	93
Ratzesberger, Pia	75
Rautenberg, Hans-Josef	41
Regulski, Christoph	30
Reichholf, Josef H.	74
Reif-Spirek, Peter	40
Reiser, Marion	51
Reller, Armin	78
Renz, Werner	42
Reutter, Werner	48
Rieger, Frank	62
Richter, Michael	86
Rödder, Andreas	33
Röming, Angelika	89, 99, 102, 103
Rosenkranz, Eva	74
Rosenplänter, Meike	66
Roth, Markus	36

S

Sackarnd, Linn	29
Sahmland, Irmtraud	22
Sälter, Gerhard	67
Sander, Wolfgang	95
Sarkowicz, Hans	8, 11, 54
Schäuble, Martin	82
Schaulinski, Gernot	35
Schliwski, Carsten	89
Schmidt-Glitzner, Helwig	90
Schmidt, Ina	64
Schmidt, Manfred G.	47
Schmidt, Tobias	82
Schmitt, Bettina	51
Schmuck, Otto	85
Schnurr, Laura	87
Schoch, Bruno	24
Schorn-Schütte, Luise	29
Schott, Hanna	69
Schreiber, Gerhard	26
Schubert, Klaus	49, 50
Schulz-Reiss, Christine	68
Schulze, Christoph	81
Schulze, Tim	70
Schwarz, Martin	49
Schwarze, Dirk	23
Schwarzer, Daniela	85, 86
Segerer, Andreas H.	74
Serrer, Christian	69
Simonsohn, Trude	39
Sirsch, Rudolf W.	57
Snowden, Edward	61
Somers, Bart	63
Specht, Martin	75
Spuler-Stegemann, Ursula	57
Steinbach, Peter	96
Steinbacher, Sybille	15, 37

118 NAMENSVERZEICHNIS

Steiner, František	39
Steinhagen, Martin	79
Stowell, Louie	66
Straumann, Tobias	32
Strauß, Rinaldo	24
Strohm, Christoph	38

T

Tabatabai, Adnan	91
Tenharim, Madarejúwa	70
Thamer, Hans-Ulrich	36
Theisen, Manfred	72
Tilly, Michael	57
Tooze, Adam	60
Trent, John	87
Trepte, Uwe	49
Trus, Armin	37

U

Ullrich, Volker	37
Ulrich, Axel	14, 20
Unser, Günther	85
Urban, Andreas	57

V

van Laak, Jeannette	45
van Rahden, Till	53
Varwick, Johannes	87
Veith, Ines	43, 44, 45
von der Pfordten, Dietmar	54
von Hauff, Michael	76, 77, 78, 94
von Hellfeld, Matthias	26, 66, 84
von Hessen, Rainer	11
von Mengersen, Oliver	58
von Wolff, Nikolaus	68, 96
Vorländer, Hans	50

W

Weber, Reinhold	55
Wessela, Eva	97
Wettengel, Michael	11
Whaley, Joachim	28
Willems, Helmut	82
Winkler, Heinrich August	28
Wippermann, Wolfgang	58
Wittenburg, Siegfried	44
Wojak, Irmtrud	15
Wolff, Hans-Jürgen	94
Wolff, Kerstin	23
Wolff, Marie-Luise	61
Wolle, Stefan	44
Woyke, Wichard	87
Wünsch, Thomas	86

Z

Zadoff, Noam	88
Zenner, Kristina	82
Ziblatt, Daniel	53

Direktor: Dr. Alexander Jehn

Hessen, Geschichte, Schulen, Orte der Demokratiegeschichte
(0611) 32 55 40 00

Jürgen Kerwer (Ständiger Vertreter des Direktors)
(0611) 32 55 40 10

Achim Güssgen-Ackva (SVD)

Stabsstelle: Zentrale Aktenverwaltung, DOMEA, Grundsatzfragen der Digitalisierung, Online-Zugangs-Gesetz (OZG), Datenschutz, Elektronisches Verwaltungsmanagement
(0611) 32 55 -40 20

FACHBEREICH I

Politisch-Historische Zusammenhänge

Fachbereichskoordination:
Felix Münch
- Funktion ruht derzeit

Ref. I/1
NS-Gedenkstätten/
Rechtsextremismus/Antisemitismus
Felix Münch
(0611) 32 55 -40 50/-40 32

Ref. I/2
Grenzmuseen/Linksextremismus/
Islamismus/Sonderprojekt:
SED-Aufarbeitung
Mathias Friedel
(0611) 32 55 -40 70/-40 71

Ref. I/3
Europa/Internationales
Achim Güssgen-Ackva
(0611) 32 55 -40 20/-40 21

Ref. I/4
Politische Bildung im
ländlichen Raum
Dr. Monika Hölscher
(0611) 32 55 40 30

FACHBEREICH II

Gesellschaft im Wandel

Fachbereichskoordination:
Jürgen Kerwer
- Funktion ruht derzeit

Ref. II/1
Publikationen/Öffentlichkeitsarbeit/
Bibliothek/Ökonomischer Wandel/
Nachhaltigkeit
Jürgen Kerwer
(0611) 32 55-40 10/-40 11/-40 03
Bibliothek (0611) 32 55 40 51
Publikationsausgabe und -versand
(0611) 32 55 -40 52/-40 53

Ref. II/2
Digitalisierung/Wahlen/
Gesellschaftliches Engagement
Daniel Baumgärtner
(0611) 32 55 -40 05/-40 91

Ref. II/3
Parlamente vor
Ort/Bundeswehr/Freiwilligendienste
Axel Knoblich
(0611) 32 55 40 60

Ref. II/4
Gender/Diversity/Migration/
Integration
Jamila Adamou
(0611) 32 55 -40 40/-40 41

Kuratorium

Christoph Degen, MdL (Vorsitzender)
Tobias Utter, MdL (stellv. Vorsitzender)

So erreichen Sie die HLZ:

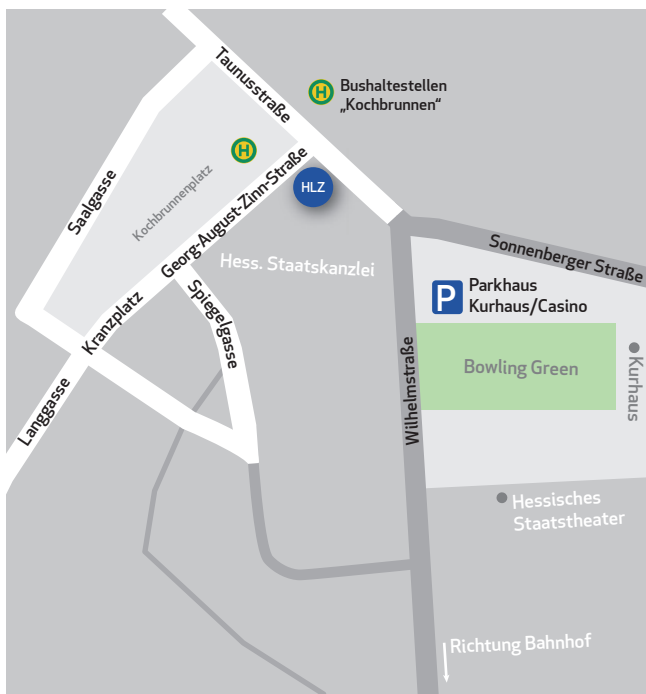
Tanusstraße 4-6, 65183 Wiesbaden

Postfach 3220, 65022 Wiesbaden

Telefon: (0611) 32-4051; Fax: (0611) 32-4077

Mail: poststelle@hlz.hessen.de

Internet: www.hlz.hessen.de



Vom Wiesbadener Hauptbahnhof aus (Bussteig B) erreichen Sie die HLZ mit der Linie 1 (Richtung Nerotal) und Linie 8 (Richtung Bahnholz/Eigenheim).

Unsere Öffnungszeiten

Montag	10 bis 16 Uhr
Dienstag	10 bis 16 Uhr
Mittwoch	10 bis 16 Uhr
Donnerstag	10 bis 19 Uhr
Freitag	10 bis 14 Uhr

Während der Sommerferien

Montag	11 bis 15 Uhr
Dienstag	11 bis 15 Uhr
Mittwoch	11 bis 15 Uhr
Donnerstag	11 bis 17 Uhr
Freitag	11 bis 14 Uhr

Impressum

Hessische Landeszentrale für politische Bildung, Referat II/1

Wiesbaden, www.hlz.hessen.de

Gestaltung und Artwork: N. Faber de.sign, Wiesbaden

Druck: JVA Darmstadt

Gültig bis 31.12.2020



**Hessische Landeszentrale
für politische Bildung**



Premiumadress
Retoure
Dialogpost



DIALOGPOST
Ein Service der Deutschen Post